

PRODUZIERENDES GEWERBE

FACHSERIE

4

Reihe 5.1

**Beschäftigung, Umsatz und Geräte-
bestand der Betriebe im Baugewerbe**

1979



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2040510 – 79700

Erschienen im Mai 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 10,60

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13291

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe	6
2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1979	16
T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauhauptgewerbe</u>	
1 Bundesergebnisse	
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen	
1.1.1 Beschäftigung und Umsatz	23
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni	24
1.2 Strukturdaten	
1.2.1 Betriebe Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	25
1.2.2 Beschäftigte Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen ..	26
1.2.3 Baugewerblicher Umsatz im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	27
1.3 Betriebe Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	28
1.4 Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	29
1.5 Beschäftigte Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen ..	30
1.6 Beschäftigte Ende Juni 1979 in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	32
1.7 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	34
1.8 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1979 in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	35
1.9 Beschäftigte Ende Juni 1979 nach der Stellung im Betrieb und Beschäftigtengrößenklassen	36
1.10 Beschäftigte Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und der Stellung im Betrieb	38
1.11 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach Art der Bauten/Auftraggeber und Beschäftigtengrößenklassen	40
1.12 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	41
1.13 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber	42
1.14 Löhne und Gehälter im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	44
1.15 Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	46
1.16 Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	48
1.17 Baugewerblicher Umsatz nach Art der Bauten/Auftraggeber und Beschäftigtengrößenklassen sowie Gesamtumsatz im Juni 1979	50
1.18 Baugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978	52
1.19 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979 nach Beschäftigtengrößenklassen	54
1.20 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979 in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, nach Beschäftigtengrößenklassen	55
1.21 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen	56
1.22 Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1979	59

2	Länderergebnisse	
2.1	Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen	60
2.2	Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen	63
2.3	Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach Art der Bauten/Auftraggeber	66
2.4	Löhne und Gehälter im Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen	69
2.5	Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschafts- zweigen	72
2.6	Gesamtumsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen	76
2.7	Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1979	79
3	Kreisergebnisse	
3.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978	80

Ausbaugewerbe

1	Bundesergebnisse	
1.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Umsatz im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen	86
2	Länderergebnisse	
2.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Umsatz im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen	87

A n h a n g

	Erhebungsbogen (Bauhauptgewerbe)	88
	Erhebungsbogen (Ausbaugewerbe)	92
	Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebenen Baugeräteliste 1971 (BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975	94
	Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO -	96

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schliessen Berlin (West) ein.

Abweichungen zwischen den Summen für gleiche Merkmale in verschiedenen Tabellen dieses Heftes ergeben sich aus aufbereitungstechnischen Gründen.

In verschiedenen Tabellen wurden aus Geheimhaltungsgründen die Ergebnisse einzelner Größenklassen und Wirtschaftszweigen zusammengefaßt.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- .a) = aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- kN m = Kilonewtonmeter
- l = Liter
- t = Tonne

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer

* E II (Bauwirtschaft) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden die Ergebnisse der jeweils zur Jahresmitte durchgeführten jährlichen Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe. Sie geben Aufschluß über die Betriebs- und Beschäftigtenstruktur im Baugewerbe.

Zur Erhebungseinheit "Betrieb" zählen die örtlichen Einheiten (in der Regel nicht die Baustellen), die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit Bauleistungen für den Markt erbringen, unabhängig davon, ob es sich um handwerkliche oder nichthandwerkliche Einheiten handelt.

In der Totalerhebung aller Betriebe und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes wird außerdem der Bestand ausgewählter Baugeräte erfaßt. Totalergebnisse für den jetzigen Gebietsstand-Bundesgebiet einschl. Berlin (West)-liegen seit 1960 vor.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe bezieht die Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr sowie alle Arbeitsgemeinschaften des Ausbaugewerbes ein. Vom gesamten Ausbaugewerbe werden damit infolge seiner Kleinbetrieblichen Struktur knapp ein Sechstel aller Ausbaubetriebe mit allerdings fast der Hälfte der Beschäftigten des Ausbaugewerbes erfaßt. Ergebnisse dieser neuen Erhebung wurden erstmalig für 1978 veröffentlicht.

In der Veröffentlichung werden neben den Bundesergebnissen beider Erhebungen auch Länder- und - im Bauhauptgewerbe - Kreisergebnisse dargestellt. Zusätzlich sind Strukturdaten sowie für das Bauhauptgewerbe Vergleichszahlen für zurückliegenden Jahren aufgenommen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe und zur Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe

Einführung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe wurde nach Inkrafttreten des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (siehe Rechtsgrundlagen) im Juni 1976 erstmalig nach neuem Konzept durchgeführt. Wichtigste Änderung gegenüber dem Erhebungsumfang bis 1975¹⁾ ist die vollständige Nachweisung des Fertigteilbaus im Hochbau. Nach der revidierten Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO - werden außerdem das ehemalige Bauhilfsgewerbe und die bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung) in das Bauhauptgewerbe einbezogen. Ferner werden die früheren Zweige Tief- und Ingenieurtiefbau (ohne Straßenbau) sowie Dämmung und Abdichtung (Isolierbau) tiefer gegliedert, so daß anstelle von 11 nunmehr 22 Wirtschaftszweige zum Bauhauptgewerbe zählen.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe wurde im Zuge der Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes in das jährliche Berichtssystem einbezogen.²⁾

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3341).

Erhebungseinheit und systematische Zuordnung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle bauhaupt-

gewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes, soweit sich die Tätigkeit auf das Inland bezieht.

In der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden handwerkliche und nichthandwerkliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten und mehr erfaßt. Hinzu kommen die Arbeitsgemeinschaften sowie - den übrigen Bereichen des Produzierenden Gewerbes entsprechend - auch Betriebe mit Schwerpunkt im Ausbaugewerbe, die mindestens 10 Personen beschäftigen, jedoch zu Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes gehören.

Diese Abgrenzung besagt, daß auch ausbaugewerbliche Betriebe des Produzierenden Gewerbes mit weniger als 10 Beschäftigten in die Erhebung einbezogen werden, vorausgesetzt, sie gehören zu einem Unternehmen mit 10 Beschäftigten oder mehr.

Die Zuordnung der Erhebungseinheiten zu den einzelnen Wirtschaftszweigen des Baugewerbes in nachstehender Gliederung gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO -, erfolgt nach dem Schwerpunkt der baugewerblichen Tätigkeit:

Bauhauptgewerbe

Hoch- und Tiefbau

Hoch- und Tiefbau³⁾

Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aus dem Produktionsprogramm mehrerer SYPRO-Zweige, ohne daß Bauvorhaben aus dem Produktionsprogramm eines SYPRO-Zweiges klar überwiegen

Hochbau (ohne Fertigteilbau)

Ausführung von Hochbauten konventioneller Art

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970).

2) Siehe auch "Wirtschaft und Statistik", Heft 8/1979, S. 559 ff.

3) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Herstellung von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau, zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter ein- und zweigeschossige Fertighäuser, drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Nichtwohngebäude (zum Beispiel: Anstalts-, Büro-, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsgebäude, Garagen);

Herstellung von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton für den Hochbau und deren Montage durch betriebs- und unternehmenseigene Montagetrupps;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die Fertighäuser usw. aus Beton herstellen - unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht - sowie Betriebe/Unternehmen, die großformatige Fertigbauteile aus Beton herstellen und diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren

Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Montage von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau;

Montage von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnisse aber nicht selbst herstellen

Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Serienfertigung von ein- und zweigeschossigen Fertighäusern sowie von sonstigen Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Baracken, Türme, Silos, Hallen, Scheunen, Pavillons;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die serienmäßig Fertighäuser oder drei- und mehrgeschossige Wohngebäude usw. aus Holz herstellen, unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht

Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Montage von serienmäßig hergestellten Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnissen aber nicht selbst herstellen

Erdbehebungsarbeiten, Landeskulturbau

Ausführung von Erdbehebungsarbeiten und Landeskulturbau, darunter Planierungs-, Erdbau-, Drainier- und Meliorationsarbeiten (auch Abraumarbeiten); außerdem Naß- und Trockenbaggerei

Wasser- und Wasserspezialbau

Ausführung von Wasser- und Wasserspezialbauten, darunter Fluß-, Kanal-, Schleusen-, Hafen-, Deich- und Talsperrenbau, Bau von Bewässerungs-, Entwässerungs- und Kläranlagen

Straßenbau

Ausführung von Straßen- und Wegebauten, darunter Vorbereitung des Planums, Herstellung des Unterbaus, Steinsetzerei, Pflasterei, Bau bituminöser Befestigungen, Zementbetonstraßenbau;

Straßenausstattung, darunter Fahrbahnmarkierung, Anbringen von Leitplanken, Vergießen von Fugen in Betonstraßen, Felshangssicherung

Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bau von Brunnen u.a. Einrichtungen zur Wassergewinnung; nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung,
Schachtbau (ohne Erdölbohrung)

Bergbauliche Tiefbohrung und Aufschließung
(auch Abraumarbeiten), Schachtbau, sonstige
Untertagebauarbeiten

Tiefbau, a.n.g.

Ausführung von anderweitig nicht genannten
Tiefbauarbeiten, darunter Brücken- und Tunnel-
bau, Eisenbahnoberbau, Kabel- und Rohrlegerei,
Bau von Wasserversorgungsanlagen, Sportanla-
gen, Flugplätzen sowie Start- und Landebahnen

Gerüstbau

Gerüstbau aller Art, darunter Aufstellen von
Holz- und Stahlrohrgerüsten auch zu Verleih-
zwecken

Fassadenreinigung

Reinigung von Gebäudefassaden, auch Sand-
strahlarbeiten

Spezialbau

Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau

Bau von Schornsteinen, Industrieofen-, Säure-
und Feuerungsbau (Maurerarbeiten); Kesselein-
mauerung, Backofenmauerung, Winderhitzer-,
Hochofen- und Cowperausmauerung; Dampfüber-
hitzer- und Rauchkanaleinbau

Gebäudetrocknung

Warmluftaustrocknung von Gebäuden

Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit

Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit,
darunter von Bauten, Flachdachabdichtung,
Isolierung von Kesseln und Rohren

Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Er-
schütterung

Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Er-

schütterung, darunter von Bauten (auch Strah-
lenschutzbau, Akustikbau), von Kesseln, Rohren

Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe

Ausführung von Abbruch-, Spreng- und Ent-
trümmerungsarbeiten

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Ausführung von Stuck-, Gips- und Putzarbeiten
(auch Herstellung von Rabitzwänden und -dek-
ken); Fugerei, auch Fugendichtung

Zimmerei, Dachdeckerei

Zimmerei, Ingenieurholzbau

Zurichtung von Bauholz;

Herstellung von Dachstühlen und Treppen (Ein-
zelfertigung) aus Holz; Errichtung (Einzel-
fertigung) von Holzbauten

Dachdeckerei

Ausführung von Dachbedeckungen aus verschie-
denen Materialien

A u s b a u g e w e r b e

Bauinstallation

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Ausführung von Bauklempnerarbeiten; Installa-
tion von Gas-, Wasser- und sonstigen Flüssig-
keitsleitungen sowie damit verbundener Geräte

Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-
und gesundheitstechnischen Anlagen

Elektroinstallation

Installation von elektrischen Leitungen sowie
damit verbundener Geräte

Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

Ausbaugewerbe¹⁾ (ohne Bauinstallation)

Ausführung von Arbeiten aus den Arbeitsgebieten des Glasergerwerbes, des Maler- und Lackierergewerbes, der Parkettlegerei, der Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, der sonstigen Fußbodenlegerei und -kleberei und der Ofen- und Herdsetzerei, ohne daß Arbeiten eines Gewerbes klar überwiegen

Glasergerwerbe

Ausführung von Glaserarbeiten, darunter Bau- und Autoglaserei, Fenster-, Bilder- und Möbelverglasung

Maler- und Lackierergewerbe

Ausführung von Maler- und Lackiererarbeiten (auch Schiffsanstreicherei); außerdem Entrostungsarbeiten

Tapetenkleberei

Aufkleben von Tapeten, Kunststoffolien u.ä. (auch Tapetenspannerie)

Bautischlerei

Einbau von Tischlereierzeugnissen in Bauten

Parkettlegerei

Verlegen von Parkett- und Riemenfußböden

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei

Verlegen von Fliesen, Platten und Mosaik

Estrichlegerei

Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)

Verlegen von Fußböden aus Steinholz, Kunststoffen, Terrazzo u.ä. Stoffen;
Bekleben von Fußböden mit Linoleum u.ä. Stoffen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Ofen- und Herdsetzerei

Aufsetzen und Anschließen von Öfen und Herden, darunter von Kachelöfen und -herden

Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)

Sonstiges (anderweitig nicht genanntes) Ausbaugewerbe

Erhobene Merkmale

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle männlichen und weiblichen im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, auch selbständige Handwerker, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder in einem Dienstverhältnis zum Betrieb stehen, sowie Familienangehörige, die in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Voll als Beschäftigte gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen (zum Beispiel Halbtagsbeschäftigte), Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfaßt.

Nicht einbezogen sind jedoch Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe in dem meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen, Betriebsangehörige, die den Grundwehr- bzw. Zivildienst ableisten, im Ausland Beschäftigte sowie Strafgefangene. Für die Zuordnung der Beschäftigten zu den verschiedenen Gruppen wird in Zweifelsfällen nicht die Tarifgruppe, nach der sie bezahlt werden, sondern die Art der Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) zugrundegelegt. Zum Beispiel werden Arbeiter, die als Fachwerker tätig sind, als Fachwerker gezählt, auch wenn sie höher bezahlt werden.

Die ausländischen Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) sind beim Bauhauptgewerbe als Darunter-Position der Beschäftigten insgesamt getrennt ausgewiesen.

Löhne und Gehälter

Als Bruttolohnsumme und Bruttogehaltsumme gelten die Summen der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug). Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zur Lohn-, nicht zur Gehaltsumme gerechnet. Unternehmerlohn, der über Gehaltkonto verbucht ist, wird abgesetzt.

Einbezogen sind:

- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (Urlaubs- und Lohnausgleichskasse sowie Zusatzversorgungskasse), außerdem Winterbau-Umlage,
- sämtliche Zuschläge (z.B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., soweit sie vom Betrieb ohne Erstattung durch die Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder das Arbeitsamt getragen werden,
- Lohn- und Gehaltfortzahlungen im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Lohn- und Gehaltzahlungen,
- Entschädigungen für nichtgewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essengeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen,
- an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (zum Beispiel Werkarzt) gezahlte Beträge,
- an andere Unternehmen außerhalb des Baugewerbes für entgeltliche Überlassung von

Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz gezahlte Beträge.

- Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind, sowie an Angestellte bezahlte Provisionen und Tantiemen.

Nicht einbezogen sind:

- Vergütungen, die von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden (z.B. Urlaubsentgelte, Ausbildungsvergütungen, Ausgleichszahlungen, Winter-, Schlechtwetter- oder Kurzarbeitergeld),
- der kalkulatorische Unternehmerlohn,
- Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung,
- allgemeine soziale Aufwendungen wie Kosten oder Zuschüsse für Kantinen, Werkskindergärten, Erholungsheime, betriebsärztliche Betreuung u.ä.,
- Vergütungen, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Aufwendungsentschädigungen, Kleiderzulagen, Zuschläge für eigenes Handwerkszeug, Wege-, Trennungsentuschädigung, Reisekosten, Umzugskosten, Tage- und Übernachtungsgeld,
- Zahlungen aufgrund des Bundeskindergeldgesetzes,
- Vorschüsse und Darlehen sowie Beihilfen und Unterstützungen in Krankheitsfällen und sonstigen Notlagen,
- Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung, d.h. für Pensionsrückstellungen, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Lebensversicherungsprämien, Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung sowie gezahlte Ruhegehälter und Betriebspensionen,
- Vergütungen für mit Montage- und Reparaturarbeiten Beauftragte anderer Unternehmen.

Gesondert ausgewiesen ist beim Bauhauptgewerbe die Vorjahressumme der Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen,

Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) tatsächlich geleisteten Stunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sowie etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden. Für den Hochbau sind beim Bauhauptgewerbe in einer Darunter-Position die an Objekten des Fertigteilbaus und in einer weiteren Darunter-Position (zur ersten Darunter-Position) die in der stationären Fertigteilbauproduktion geleisteten Arbeitsstunden gesondert angegeben.

Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer gemeldeten steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die baugewerblichen Umsätze in Zollausschlußgebieten (zum Beispiel deutsche Freihäfen) angegeben, und zwar einschl. Umsätze aus Nachunternehmer-tätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer ist nicht einbezogen.

Die Umsätze aus Fertigteilbautätigkeit für den Hochbau sind beim Bauhauptgewerbe in einer Darunter-Position gesondert ausgewiesen. In der Regel wurden bis Ende 1967 die Umsätze nach den vereinnahmten, ab 1968 jedoch aufgrund des neuen Umsatzsteuergesetzes nach den vereinbarten Entgelten erfaßt.

Zusätzlich zu den Umsätzen für Bauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen (z.B. aus Verkauf von Baustoffen und von unbebauten Grundstücken) sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten angegeben. Erträge aus Schlußabrechnungen von Arbeitsgemeinschaften (z.B. aus dem Verkauf von Geräten) sind kein Umsatz und daher nicht in die Meldung einbezogen. Da die Arbeitsgemeinschaften selbständig melden, erfolgt keine Aufteilung des Umsatzes der Arbeitsgemeinschaften auf die beteiligten Betriebe.

Besondere Ergebnisaufweise für das Bauhauptgewerbe

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz werden beim Bauhauptgewerbe nach der Art der errichteten Bauten erhoben. Dabei ist der öffentliche und Verkehrsbau zusätzlich nach vorgegebenen Auftraggebergruppen gegliedert.

Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient. Erstreckt sich ein Auftrag auf die Erstellung eines Wohngebäudes mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen (zum Beispiel: Geschäftsräume, Ställe), so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnungsbau. Ebenso ist der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einen Wohnbaukomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um gewerblichen Bau.

Wohnbauten sind auch der Bau von Einfamilienhäusern oder Wohnblocks zugunsten der Bundeswehr oder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte. Auch Wohnungen, die im Auftrag von Organisationen ohne Erwerbscharakter, Gebietskörperschaften, der Sozialversicherung sowie von der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören zum Beispiel Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen und Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen, Ställe, soweit sie landwirtschaftlichen und nicht anderen gewerblichen Zwecken dienen, Garagen für landwirtschaftlich genutzte Traktoren. Wird ein Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune unter einem Dach aufgeführt, so liegt ein landwirtschaft-

licher Bau vor. Überwiegt jedoch flächenmäßig der Wohnteil, so handelt es sich um Wohnungsbau. Werden Wohnung, Stallung und Scheune als getrennte Gebäude ausgeführt, so sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten aufgeführt. Scheunen und Ställe sind auch landwirtschaftliche Bauten, wenn bei Errichtung in ihnen eine Wohnung für Landarbeiter eingebaut wird.

Gewerblicher und industrieller Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe) in Auftrag gegeben werden.

Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt.

Gewerblicher und industrieller Hochbau

Industriehochbauten und -anlagen, Bürogebäude, Gas- und Elektrizitätswerke, Sparkassen- und Bankgebäude, Gebäude für Versicherungsunternehmen (aber nicht solche der Sozialversicherung, die öffentlichen Bauten sind), ferner Mühlen, Brennereien, Sägewerke, Ziegeleien (auch soweit sie Nebenbetrieb landwirtschaftlicher Betriebe sind), Lager- und Kühlhäuser, Markthallen (auch von landwirtschaftlichen und anderen Genossenschaften), Abdeckereien, ferner Messegebäude (nicht Messeämter) und Messeanlagen, Garagen, Tiefgaragen, Parkhäuser, Ställe von Spedition- und Fuhrgeschäften, Tankstellengebäude, Hotels und Kinos u.a.m. Hierzu gehören auch Bauten für Unterricht, Wissenschaft, Kultur, Sport- und Jugendpflege u.a., sofern sie von privaten Auftraggebern betrieben werden.

Gewerblicher und industrieller Tiefbau

Bauten für den Transport in Rohrleitungen (u.a. Legen von Pipelines) - sofern sie nicht Bestandteil von Gebäuden oder Industrieanlagen sind, Kanalanlagen, soweit sie der Wasserzufuhr von Elektrizitätswerken dienen,

Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung: Gräben und Schächte zur Aufnahme von Kabeln und sonstigen Verteilungsleitungen, Freiluftumspannwerke, Maste, außerdem verlegte Leitungen selbst, Funkmaste (sofern sie nicht als Gebäude genutzt werden); nichtlandwirtschaftliche Wasserbauten, soweit sie nicht öffentlichen Zwecken dienen, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen, Lager. Straßen- und Brückenbauten mit privatem Auftraggeber (z.B. auf einem Industriegelände) zählen hier nicht zum gewerblichen Tiefbau, sondern zum Verkehrsbau und sind beim Straßenbau bzw. sonstigen Tiefbau miteinfaßt.

Öffentlicher Bau und Verkehrsbau

Der öffentliche Bau umfaßt alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten; im einzelnen handelt es sich um Gebäude für folgende Auftraggeber:

Organisationen ohne Erwerbscharakter

(Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen)

Zu den Bauten für diese Organisationen zählen die Gebäude christlicher Kirchen, Orden, religiöser und weltanschaulicher Vereinigungen, der freien Wohlfahrtspflege, ferner - soweit sie von diesen Organisationen ohne Erwerbscharakter betrieben werden - Bauten für die Erziehung, Wissenschaft, Kultur, Sport- und Jugendpflege sowie Gebäude für Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, öffentlich-rechtliche Wirtschafts- und Berufsvertretungen, politische Parteien und sonstige Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

(Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber)

Die Bauten für diese Auftraggeber werden überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt, zum Beispiel: Gebäude für Finanzämter, Landratsämter, Feuerchutz, Bevölkerungsschutz, Landwirtschafts- und Forstverwaltung, Fürsorge und Jugendhilfe,

Gerichte, Gefängnisse, Kasernen, Bauvorhaben zur Kanalisation, Müllbeseitigung, zur Beseitigung von Abwasser, Bauten zum Schutz von Überschwemmungen, öffentliche Badeanstalten, ferner - soweit sie von den Gebietskörperschaften, der Sozialversicherung und den Zweckverbänden betrieben werden - Bauten für Unterricht, Wissenschaft, Kultur, Sport- und Jugendpflege, Gesundheitswesen u.a. sowie Gebäude für die soziale Rentenversicherung, Knappschaftsversicherung, soziale Krankenversicherung, gesetzliche Unfallversicherung, landwirtschaftliche Alterskassen und Familienausgleichskassen, Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber.

Zum Verkehrsbau zählen Bauten, die überwiegend für Verkehrszwecke bestimmt sind, also Bauten von

- Straßen einschl. Wirtschaftswege (Straßenbau),
- Häfen, Kanälen, Brücken, Tunnels, Schleusen, Wehren, Seilbahnen, Verkehrsregelungsanlagen, ferner der Unterbau von Eisenbahnen, Untergrund- und Straßenbahnen, Flugplätzen, Start- und Landebahnen. Außerdem zählen hierzu sämtliche Bauten der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost einschließlich Fernsprech-, Telegraf- und technischer Funkbetriebsbauten, die beim sonstigen Tiefbau ausgewiesen sind (Wohnbauten für Bahn- und Postbedienstete aber rechnen zum Wohnungsbau).

Das Legen von Pipelines ist dem gewerblichen Tiefbau zugeordnet.

Innerhalb des öffentlichen und Verkehrsbaus sind die Meldungen aufgeteilt nach

Hochbau (einschl. aller Fundierungen), davon für:

- Organisationen ohne Erwerbscharakter;
- Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
- Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost;

Tiefbau,
davon:

- Straßenbau (einschl. Wirtschaftswegebau), ferner Steinsetzerei, Asphaltiererei und

Pflasterei sowie für den Straßenbau notwendige Erdbewegungen;

- Sonstiger Tiefbau (einschl. Erdbewegung und Baggerei),
und zwar für:
- Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
- Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

Dem sonstigen Tiefbau für Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung ist auch der sonstige Tiefbau für Organisationen ohne Erwerbscharakter zugerechnet.

Ausgliederung des Fertigteilbaus

Betriebe, die teilweise oder ausschließlich Hochbauten in Fertigteilbauweise errichten, melden für die wichtigsten Merkmale jeweils insgesamt, in einer ersten Darunter-Position ihre Tätigkeit an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau und in einer zweiten Darunter-Position die stationäre Fertigteilproduktion, also ohne Transport- und Montageanteile. Hiermit ist gewährleistet, daß auch der Fertigteilbau solcher Baubetriebe, die keinem der vier Zweige des Fertigteilbaus zugeordnet sind, erhoben und ausgewiesen wird. Dagegen werden Betriebe, die lediglich Fertigteile herstellen, ohne sie zu montieren, als reine Produktionsbetriebe innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes erfaßt.

Nach den Begriffsbestimmungen, die dem Berichtssystem zugrunde liegen, ist ein Fertigteilbau ein Bauwerk, das aus Fertigteilen (vorgefertigten Bauteilen) zusammengefügt ist oder von dem Teile der Konstruktion, die nach Art und Zahl bedeutend sind, aus Fertigteilen bestehen. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende oder nichttragende, mit Anschlußmitteln versehene Bauteile, die nicht an der Einbaustelle hergestellt sind. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlußmittel und ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Im Sinne vorstehender Definitionen gilt in dieser Statistik ein Bauwerk als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile, zum Beispiel großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden.

Handwerkliches Bauhauptgewerbe

Zum handwerklichen Bauhauptgewerbe zählen alle Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind. Die Ergebnisse dieser Betriebe werden gesondert, zum Teil nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen, dargestellt.

Gerätebestand

Seit der Totalerhebung 1974 wird der Gerätebestand nach der vom Hauptverband der deutschen Bauindustrie herausgegebenen Baugeräteliste (BGL 1971) erfaßt.

Neben den im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräten sind auch die Geräte berücksichtigt, die am Stichtag gemietet oder vermietet waren. Die verfügbaren Geräte entsprechen der Summe der eigenen und gemieteten Geräte abzüglich der vermieteten Geräte.

Geräte, die bei Unternehmen mit Niederlassungen zwischen diesen ausgetauscht werden, sind dort erfaßt, wo sie am Stichtag der Erhebung eingesetzt waren, und zwar als "Im Eigentum befindliche Geräte".

Die von den Arge-Partnern den Arbeitsgemeinschaften entgeltlich oder unentgeltlich bereitgestellten Baumaschinen und -geräte werden bei den Arbeitsgemeinschaften, nicht bei den Stammfirmen gezählt. Sie werden von den Arbeitsgemeinschaften als eigene Geräte angegeben.

Verzeichnis der ausgewählten Geräte:

1 Betonmischer

Hierzu zählen: Trommelmischer, (auch fahrbare) Trog- und Tellermischer und die in Mischanlagen eingebauten Betonmischer.

2 Transportbetonmischer und Agitatoren

Das sind Trommelmischer in Spezialausführung auf handelsüblichen LKW-Fahrgestellen, Anhängern oder Sattelschleppern.

3 Turmdrehkrane

Hierzu zählen: Turmdrehkrane mit und ohne Portal bis und über 160 kN m, LKW-Turmdrehkrane, Kletterkrane und Hochhauskrane.

4 Mobil- und Autokrane

Mobilkrane sind gummibereifte Drehkrane (reine Hebezeuge) mit geringer Fahrgeschwindigkeit (max. 20 km/h).

Autokrane sind gummibereifte Drehkrane (Hebezeuge) mit Unterwagen, der einem LKW-Fahrgestell entspricht; maximale Fahrgeschwindigkeit 50 - 80 km/h.

5 Förderbänder

Das sind fahrbare, tragbare oder stationäre Förderbänder aller Breiten, Bandkonstruktionen auf Einachs-Fahrgestellen oder schienenfahrbar, Antrieb durch Elektro- oder Verbrennungsmotor.

6 Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)

Hierzu zählen: Betonpumpen mit Kurbelantrieb (ältere Bauart, die nur noch selten eingesetzt wird), hydraulische Betonpumpen und hydraulische Fahrzeug-Betonpumpen (Autobetonpumpen).

7 Mörtelförder- und Verputzgeräte

Das sind Geräte zum Fördern und Aufspritzen von Zement- und Kalkmörtel auf Decken und Wände mit einem Kleinkompressor für die zum Aufspritzen benötigte Druckluft (auch mit angebaute Kleinmischer).

8 LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)

Alle Lastkraftwagen mit und ohne Kippeinrichtung, mit und ohne Allradantrieb, Zugmaschinen mit Ladefläche (Radschlepper-Unimog).

9 Vorderkipper, Dumper (Schütter)

Das sind Fahrzeuge mit vorn aufgesetzten, kippenden und zurückschwingenden Mulden (z.T. Zwei- oder Dreiseitenkipper).

10 Universalbagger

Hierzu gehören: Dieselseilbagger mit austauschbaren, seilbetätigten Grabgefäßen auf Raupen und luftbereift.

Hydraulikbagger mit Raupenfahrwerk oder luftbereiftem Unterwagen, bei denen die Arbeitsbewegung über ölhydraulische Druckzylinder ausgeführt wird. Erfaßt sind nur die Grundgeräte, nicht aber die austauschbaren Arbeitseinrichtungen.

11 Planierraupen

Bei den Planierraupen wird nicht unterschieden zwischen solchen, die mit starren Quer- oder Brustschilden (Bulldozer) oder mit dem gebräuchlicheren Schwenkschild (Angledozer) ausgerüstet sind. Die Lenkung erfolgt durchweg hydraulisch, selten mit Seilen.

12 Lader

Hierzu gehören: Raupenschlepper mit angebaute, hydraulisch gesteuerter Ladeschaukel mit der Möglichkeit des Anbaus von Zusatzeinrichtungen; luftbereifte Ladegeräte (das sind normale Straßenzugmaschinen mit angebauten Lade- oder Planiereinrichtungen für den Einsatz im gleislosen Erdbau). Dazu zählen: Frontlader, Überkopflader, Schwenkschaufellader, Radlader mit Hecktieflöffel (Hecktieflöffellader). Erfasst sind die Grundgeräte, nicht aber die austauschbaren Arbeitseinrichtungen.

13 Straßenhobel (Grader)

Das sind zwei- oder dreiachsige Geräte für Planierarbeiten, Feinplanie im Straßen- und Wegebau, Ziehen und Planieren von Gräben und Böschungen. Sie sind ausgerüstet mit einer drehbaren Schar (Schälmesser, Hobel).

14 Rambären aller Art (ohne Handrammen)

Hierzu gehören: Freifallbären, Dampframmbären, Explosions-(Diesel-)bären, Druckluftrammbären, Vibrationsbären und Schnellschlaghämmer ab 100 kg Schlagkolbengewicht.

15 Verdichtungsmaschinen

Hierzu gehören: Stampf- und Rüttelgeräte, wie Explosionsstampframmen, Vibrostampfer, Flächenrüttler, Großrüttler, Rüttelbohlen, Abziehbohlen, Preßluftstrüttelbohlen, aber nicht Betoninnen- und außenrüttler;

Glattmantel- einschl. Schaffußwalzen, wie Dreiradwalzen, Tandemwalzen, Gummiradwalzen, Schaffußwalzen, Vibrationswalzen, Vibroschaffußwalzen (jeweils selbstfahrend oder abhängigbar).

16 Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken

Hierzu gehören: Mischanlagen zur Herstellung von bituminösem Mischgut, aus mehreren Einzelmaschinen zusammengesetzt. Fertiger, kombiniert mit Verteiler, zum Einbau von bituminösen Trag-, Binder- und Deckschichten, auf Raupen oder Rädern. Gußasphaltkocher, Kochkessel auf Fahrgestell oder stationär mit Rührwerk und Beheizung.

Straßenbaumaschinen für Betonstraßen

Hierzu gehören: Verteiler, Betonkübelverteiler, Betonschaukelverteiler, Betondeckenfertiger, Anhängelglätter, Längsglätter, Glättfertiger, Gleitschalungsfertiger, jeweils mit verschiedenen Arbeitsbreiten.

17 Kompressoren aller Art

Hierzu gehören: Kleinkompressoren, automatische Kompressorenanlagen, Kolbenkompressoren, Rotationskompressoren, Schraubekompressoren, Freikolbenkompressoren, und zwar ortsfeste und fahrbare.

18 Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste

Hierzu gehören: Rohr- und Rahmengerüste, Stahlschalungsträger, Rüstträger, bewegliche Aufläger für Rüstträger, Rüstbinder, Stahlrohrstützen, Schwerlaststützen, Stützentürme.

(Siehe auch Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis auf die Baugeräteli- ste 1971 und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975, S. 94 - 95).

2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1979

Ergebnis der Totalerhebung

Vorbemerkung

Zur Beurteilung der Betriebs- und Beschäftigtenstruktur sowie der Geräteausstattung der Bauwirtschaft wird seit nunmehr drei Jahrzehnten eine jährliche Totalerhebung aller Betriebe des Bauhauptgewerbes durchgeführt. Ergebnisse für den jetzigen Gebietsstand — Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) — liegen seit 1960 vor.

Die jeweils zur Jahresmitte ermittelten Ergebnisse entsprechen weitgehend der Saisonspitze in der jahreszeitlichen Entwicklung dieses Wirtschaftsbereichs. Da die Baubetriebe zu diesem Zeitpunkt ihre baugewerbliche Tätigkeit in der Regel voll entfaltet haben, ermöglicht die Totalerhebung die Auswahl des neuen Berichtskreises für die anschließenden Monaterhebungen und die Aufschätzung der Ergebnisse dieser laufenden Berichterstattung zu Ergebnissen für alle Betriebe ¹⁾.

Zur Erhebungseinheit „Betrieb“ zählen alle örtlichen Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit Bauleistungen für den Markt erbringen. Im einzelnen handelt es sich um Einbetriebsunternehmen, Baubetriebe von Mehrbetriebsunternehmen des Bauhauptgewerbes sowie von Unternehmen des übrigen Produzierenden Gewerbes oder anderer Wirtschaftsbereiche. Baustellen werden nur erfaßt, wenn sie über eigene Lohnbüros verfügen und ihre Bauleistungen selbst abrechnen. Schließlich melden auch alle Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes zur Totalerhebung.

Ergebnisübersicht

Nach den Ergebnissen der Totalerhebung Ende Juni 1979 ist die Zahl der Betriebe im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 % auf 60 666 gestiegen; sie hatte seit Mitte der sechziger Jahre bis 1977 abgenommen. Die Zahl der Beschäftigten lag um 3,5 % über dem Vorjahresstand und be-

lief sich auf 1,26 Mill. Diese positive Entwicklung ist vor dem Hintergrund der günstigen Auftragslage in der Bauwirtschaft zu sehen, die u. a. dazu führte, daß der Beschäftigtenrückgang der Jahre 1972 bis 1977 sich bereits 1978 nicht mehr fortsetzte. Der vorher erlittene Verlust an qualifiziertem Fachpersonal hat allerdings zu den bekannten Kapazitätsengpässen in der Bauproduktion geführt. Eine Aufstockung des Facharbeiterstamms war anschließend in nennenswertem Umfang nicht möglich, so daß der Anteil der Facharbeiter an allen Beschäftigten 1979 gegenüber dem Vorjahr wiederum gesunken ist. Zugenommen hat hingegen der Anteil des Hilfspersonals.

Der Zugang an Beschäftigten gegenüber Juni 1978 war — relativ gesehen — doppelt so groß wie die Zunahme der Betriebszahl. Diese Entwicklung wurde durch die Zugänge an großen Baubetrieben bestimmt, vor allem solcher mit 500 Beschäftigten und mehr. Bei den 300 Betriebszugängen im Monatsberichtsreis mit im allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten dürfte es sich durchweg nicht um Neugründungen handeln. Diese Einheiten sind vielmehr durch Personalaufstockungen aus dem Kreis der bisher kleineren Betriebe herausgewachsen, die weniger als 20 Personen beschäftigt und damit nur einmal jährlich zur Totalerhebung gemeldet haben. Die konjunkturellen Antriebskräfte haben dagegen Gründungen kleiner Einheiten begünstigt. Eine Vielzahl von Betrieben mit jeweils weniger als 20 Beschäftigten konnte zwischen Juni 1978 und Juni 1979 ihre baugewerbliche Tätigkeit aufnehmen (siehe Schaubilder 1 und 2). Maßgeblich hierfür dürfte die rege Nachfrage nach Bauleistungen am Baubestand gewesen sein; denn viele Modernisierungs-, Reparatur- und Sanierungsarbeiten waren u. a. infolge der staatlichen Finanzierungshilfen abzuwickeln. Die Veränderungen bei den Kleinbetrieben beruhten allerdings nicht nur auf Betriebsgründungen, sondern auch auf Zusammenlegungen und Beschäftigtenzugängen, so daß der starke Rückgang der Zahl der Einpersonnenbetriebe mit einem überdurchschnittlichen Anstieg der Personen in der Größenklasse mit 2 bis 4 Beschäftigten einherging.

¹⁾ Der Monatsbericht erfaßt nur die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Tabelle 1: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 1960 bis 1979
Ergebnis der Totalerhebung

Jahr	Betriebe				Beschäftigte					
	insgesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten		insgesamt	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten					
		1—19			20 und mehr					
		Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%		
1960	60 902	44 603	73,2	16 299	26,8	1 488 569	291 436	19,6	1 197 133	80,4
1961	61 164	44 574	72,9	16 590	27,1	1 516 234	292 789	19,3	1 223 445	80,7
1962	64 081	46 518	72,6	17 563	27,4	1 612 600	311 788	19,3	1 300 812	80,7
1963	65 591	47 365	72,2	18 226	27,8	1 690 047	324 764	19,2	1 365 283	80,8
1964	66 610	48 008	72,1	18 602	27,9	1 716 871	331 116	19,3	1 385 755	80,7
1965	66 802	48 201	72,2	18 601	27,8	1 707 358	337 060	19,7	1 370 298	80,3
1966	66 736	47 921	71,8	18 815	28,2	1 690 288	333 463	19,7	1 356 825	80,3
1967	66 198	48 876	73,8	17 322	26,2	1 500 131	338 135	22,5	1 161 996	77,5
1968	65 422	48 299	73,8	17 123	26,2	1 519 684	333 208	21,9	1 186 476	78,1
1969	65 221	47 671	73,1	17 550	26,9	1 551 984	326 958	21,1	1 225 026	78,9
1970	64 339	46 705	72,6	17 634	27,4	1 578 174	323 989	20,5	1 254 185	79,5
1971	63 436	45 920	72,4	17 516	27,6	1 587 814	325 871	20,5	1 261 943	79,5
1972	63 005	45 328	71,9	17 677	28,1	1 579 491	325 724	20,6	1 253 767	79,4
1973	62 139	44 882	72,2	17 257	27,8	1 558 363	328 513	21,1	1 229 856	78,9
1974	60 771	45 032	74,1	15 739	25,9	1 382 180	317 675	23,0	1 064 505	77,0
1975	58 468	44 050	75,3	14 418	24,7	1 229 200	308 443	25,1	920 757	74,9
1976 ¹⁾	58 354	44 282	75,9	14 072	24,1	1 238 587	312 599	25,2	925 988	74,8
1977 ²⁾	58 263	44 561	76,5	13 702	23,5	1 191 715	314 646	26,4	877 069	73,6
1978	59 589	45 578	76,5	14 011	23,5	1 217 627	318 440	26,2	899 187	73,8
1979	60 666	46 355	76,4	14 311	23,6	1 260 006	328 843	26,1	931 163	73,9

¹⁾ Ab 1976 Ergebnisse des neuen Berichtssystems nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SY-PRO). — ²⁾ Einschl. Nachmeldung 1977 erstmalig erfaßter Betriebe des Gerüstbaus in Nordrhein-Westfalen.

Schaubild 1

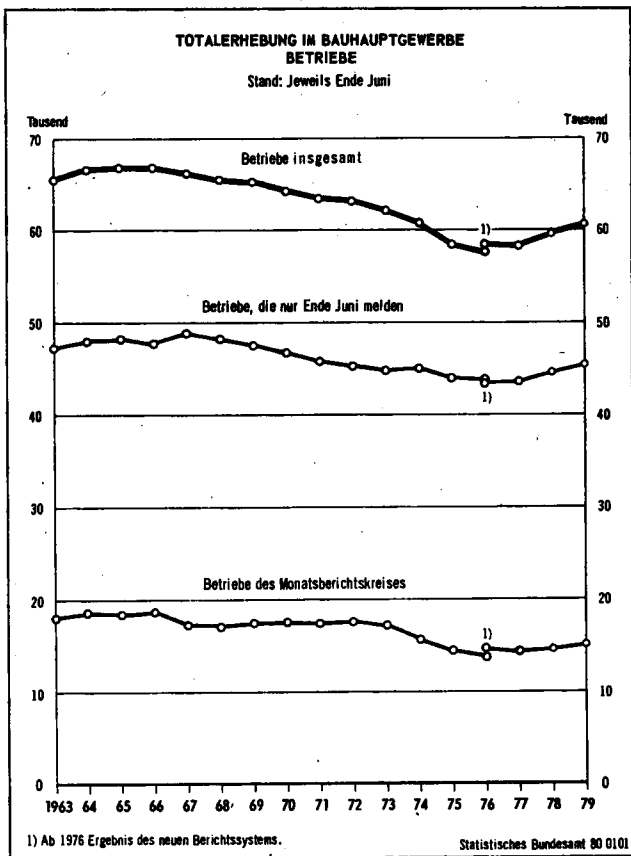
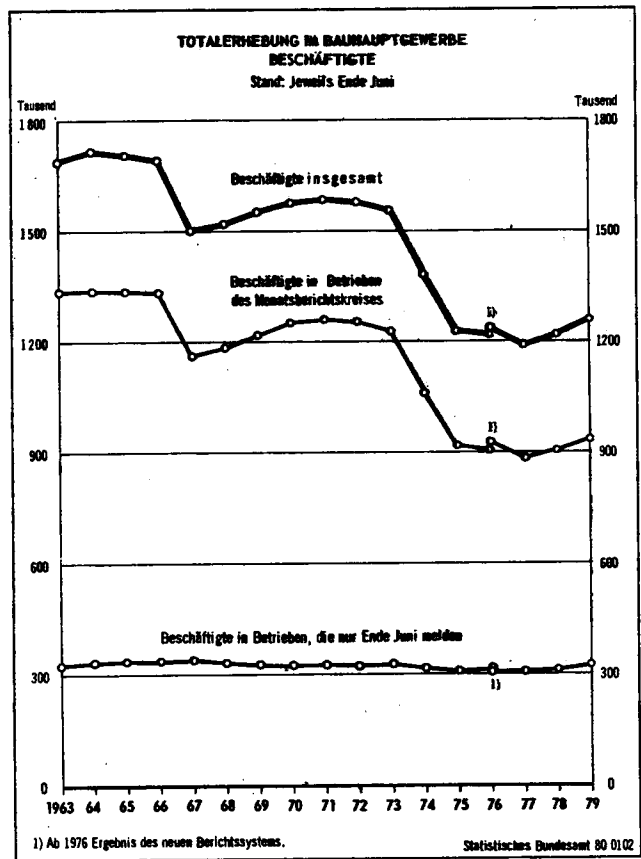


Schaubild 2



Das positive Ergebnis für das Bauhauptgewerbe insgesamt trifft mit wenigen Ausnahmen auch auf die Entwicklung der Betriebs- und Beschäftigtenzahlen in den einzelnen Wirtschaftszweigen zu. Die Tätigkeiten des Bauhauptgewerbes konzentrierten sich Mitte 1979 wiederum auf die Zweige „Hochbau (ohne Fertigteilebau)“ sowie „Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt“. Diese beiden Zweige vereinten 44,2% aller Betriebe und 58% aller Beschäftigten auf sich.

Der Gesamtumsatz, der im Rahmen der Erhebung für das vorangegangene Kalenderjahr erfaßt wird, lag 1978 erwartungsgemäß unter dem Ergebnis des Jahres 1977 (—6%). Der Rückgang wurde im wesentlichen durch die Ende 1977 vorgezogenen Abrechnungen hervorgerufen, wodurch die Bauwirtschaft soweit wie möglich versuchte, ihren Auftraggebern einen Teil der ab 1. Januar 1978 erhöhten Mehrwertsteuer zu ersparen. Hiermit fällt allerdings der Umsatz als Vergleichsmaßstab für die Veränderung der Bauleistung im Kalenderjahr 1978 weitgehend aus.

Betriebszahl wieder auf über 60 000 erhöht

Ende Juni 1979 waren in fast allen Größenklassen Betriebszugänge gegenüber Ende Juni 1978 zu verzeichnen. Einen Rückgang hatten lediglich die sogenannten Einmannbetriebe infolge der allgemein guten Beschäftigungslage hinzunehmen. Die positiven Veränderungsraten erstreckten sich von 1,7% in der Größenklasse mit 20 bis 49 Beschäftigten bis zu 14,6% in der Größenklasse mit 500 Beschäftigten und mehr.

Die kleinbetriebliche Struktur blieb dennoch vorherrschend. Ähnlich wie im Vorjahr beschäftigten Ende 1979 rd. 54% aller Betriebe weniger als 10 Personen und 76,4% weniger als 20 Personen. Nur 3,3% aller Betriebe zählten zum Stichtag 100 oder mehr Beschäftigte; Ende Juni 1973 waren es noch knapp 5% der Betriebe gewesen. Diese

größten Betriebe beschäftigten Mitte des Jahres 1979 immerhin 34,5% aller im Bauhauptgewerbe tätigen Personen; 1978 waren es 33,8% gewesen. Dagegen waren in den Kleinbetrieben mit weniger als 10 Beschäftigten nur 11,2% aller tätigen Personen beschäftigt. Der Konzentrationsgrad der Beschäftigten auf die größeren Betriebe blieb damit gegenüber 1978 unverändert (siehe Schaubild 3) ²⁾.

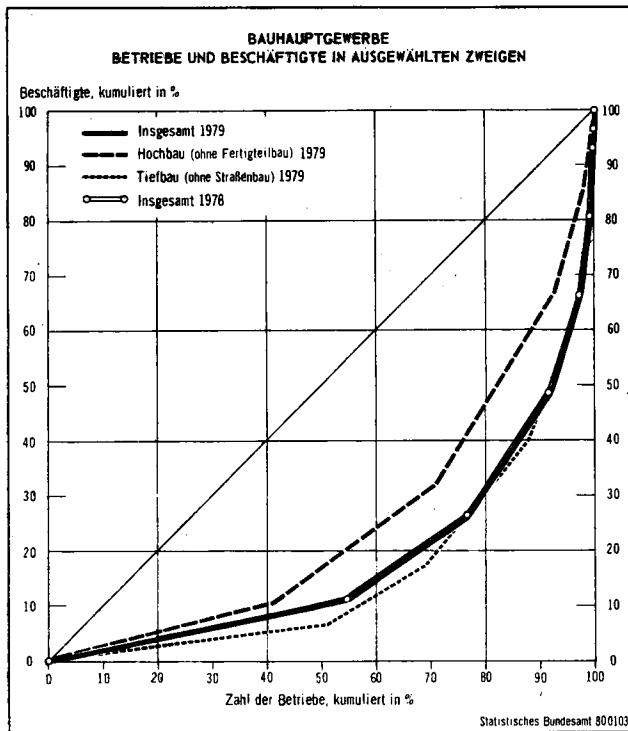
Tabelle 2: Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Betriebe			
	Ende Juni 1978		Ende Juni 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1	7 660	12,9	7 023	11,6
2— 4	10 193	17,1	10 703	17,6
5— 9	14 511	24,4	14 997	24,7
10— 19	13 214	22,2	13 632	22,5
20— 49	8 965	15,0	9 118	15,0
50— 99	3 102	5,2	3 186	5,3
100— 199	1 321	2,2	1 356	2,2
200— 499	534	0,9	549	0,9
500 und mehr	89	0,1	102	0,2
Insgesamt ...	59 589	100	60 666	100

Von den 22 Zweigen des Bauhauptgewerbes wiesen 17 Zweige gegenüber dem Vorjahr Betriebszugänge auf. Die Zahl der Betriebe nahm im Zweig „Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)“ mit allerdings nur vier größeren Betrieben relativ am stärksten (+44,4%) und im Zweig Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt am geringsten zu (+0,4%). Den stärksten Rückgang hatte der Zweig „Herstellung von Fertigteilmontagen aus Beton im Hochbau“ zu verzeichnen (—15%).

²⁾ Der Konzentrationsgrad (sog. Gini-Koeffizient) für das Bauhauptgewerbe insgesamt betrug 1979 wie 1978 0,633 (1977: 0,629).

Schaubild 3



Auf den „Hoch- und Tiefbau“ zusammen entfielen 59,5 % aller Betriebe, 23 % auf die Zweige „Zimmerei, Dachdeckerei“, 11,6 % auf den Zweig „Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei“ und 5,9 % auf den „Spezialbau“. Der Zweig „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“ hatte mit 33 % noch immer den bedeutendsten Anteil an allen Betrieben.

Der „Fertigteilbau im Hochbau“ zusammen (474 Betriebe) sowie der „Gerüstbau“ (495 Betriebe) waren jeweils mit 0,8 % vertreten. Die Zweige „Gebäudetrocknung“ (76 Betriebe), „Fassadenreinigung“ (54 Betriebe) sowie „Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)“ mit 13 Betrieben hatten die geringsten Anteile.

Beschäftigtenzahl erneut angestiegen

Die Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in den einzelnen Größenklassen verlief zwischen Juni 1978 und Juni 1979 ähnlich wie die der Betriebszahlen. Die stärksten Zunahmen verzeichneten hier ebenfalls die Größenklassen mit 500 Beschäftigten und mehr (+ 15,6 %) und 2 bis 4 Beschäftigten (+ 4,5 %).

Zum Stichtag der Totalerhebung waren 7,5 % aller Beschäftigten in Betrieben mit 500 Personen und mehr tätig. Sie machten nur 0,2 % aller Betriebe aus. Ein Fünftel der tätigen Personen entfiel auf Betriebe mit 200 Beschäftigten und mehr (1,1 % aller Betriebe); im Vorjahr war ihr Anteil an den Beschäftigten etwas geringer gewesen (19,1 %).

Von den einzelnen Zweigen des Bauhauptgewerbes verzeichneten 20 Zweige Beschäftigtenzugänge. Der Zweig „Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung“ hatte den geringsten (+ 0,4 %) und der Zweig „Gebäudetrocknung“ den höchsten Zugang (+ 21,1 %). Beachtliche Zunahmen mit jeweils mehr als 10 % wiesen auch die Zweige „Wasser- und Wasserspezialbau“ sowie „Fassadenreinigung“ auf. Noch vor Jahresfrist war bei der „Fassadenreinigung“ der Rückgang beachtlich gewesen (− 8,2 %).

Die stärksten Beschäftigtenrückgänge gegenüber Juni 1978 wurden für die Zweige „Herstellung“ bzw. „Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau“ festgestellt (− 11,4 bzw. − 11,7 %).

Tabelle 3: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen
Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Betriebe Ende Juni 1979		Beschäftigte Ende Juni 1979				
	insgesamt	Veränderung gegenüber Ende Juni 1978	insgesamt	Veränderung gegenüber Ende Juni 1978	und zwar		
					an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau		ausländische Arbeitnehmer
				zusammen	darunter in der Fertigteil- produktion		
Hoch- und Tiefbau	36 119	+ 773	1 050 558	+ 35 994	39 137	20 363	131 953
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6 793	+ 26	348 655	+ 11 504	4 387	2 630	52 943
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	20 000	+ 434	381 819	+ 8 766	1 534	800	37 645
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	125	− 22	10 586	− 1 363	8 832	5 905	1 874
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	100	+ 8	3 328	− 443	2 631	249	341
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	167	+ 5	20 068	+ 1 825	18 985	10 207	1 461
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	82	+ 7	2 669	+ 123	2 355	474	140
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	1 809	+ 122	12 230	+ 1 077	—	—	586
Wasser- und Wasserspezialbau	182	+ 15	5 239	+ 484	—	—	475
Straßenbau	2 641	− 7	132 924	+ 5 211	346	72	15 302
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	231	− 10	5 223	+ 167	—	—	461
Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)	13	+ 4	10 088	+ 786	—	—	3 195
Tiefbau, (a. n. g.)	3 427	+ 141	110 858	+ 7 351	64	26	16 809
Gerüstbau	495	+ 34	6 542	+ 456	—	—	699
Fassadenreinigung	54	+ 16	329	+ 50	3	—	22
Spezialbau	3 557	+ 86	44 525	+ 862	260	30	4 827
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	356	+ 6	7 395	+ 169	—	—	672
Gebäudetrocknung	76	− 2	299	+ 52	—	—	17
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	1 189	+ 51	7 563	+ 475	19	—	1 140
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1 566	+ 24	25 989	+ 104	241	30	2 759
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	370	+ 7	3 279	+ 62	—	—	239
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	7 015	+ 204	51 220	+ 1 202	74	5	3 406
Zimmerei, Dachdeckerei	13 975	+ 14	113 703	+ 4 321	412	115	4 057
Zimmerei, Ingenieurholzbau	7 883	− 55	55 230	+ 1 018	321	113	1 596
Dachdeckerei	6 092	+ 69	58 473	+ 3 303	91	2	2 461
Bauhauptgewerbe insgesamt	60 666	+ 1 077	1 260 006	+ 42 379	39 883	20 513	144 243

Tabelle 4: Beschäftigte und Umsatz des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen

Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Beschäftigte						Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾		Gesamtumsatz ²⁾	
	Ende Juni 1978		Ende Juni 1979				1977	1978	1977	1978
	1 000	%	insgesamt		darunter ausländische Arbeitnehmer					
			1 000	%	Anzahl	%	Mill. DM			
1	7,7	0,6	7,0	0,6	6	0,0	8 576,6	8 369,0	8 730,0	8 507,0
2-4	30,8	2,5	32,2	2,6	776	0,5				
5-9	98,3	8,1	101,9	8,1	4 943	3,4	11 018,5	10 874,1	11 225,4	11 100,3
10-19	181,7	14,9	187,8	14,9	13 649	9,5				
20-49	273,4	22,5	277,3	22,0	27 135	18,8	18 071,6	16 627,2	18 451,2	16 978,5
50-99	214,1	17,6	219,1	17,4	27 977	19,4				
100-199	178,6	14,7	183,7	14,6	26 084	18,1	14 501,9	13 312,1	14 863,1	13 695,1
200-499	151,4	12,4	156,7	12,4	25 506	17,7				
500 und mehr	81,7	6,7	94,4	7,5	18 167	12,6	6 696,3	6 615,5	6 923,1	6 881,9
Insgesamt ...	1 217,6	100	1 260,0	100	144 243	100	87 995,9	82 606,9	90 119,4	84 740,5

¹⁾ Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

Der „Fertigteilbau im Hochbau“ insgesamt wies Ende Juni 1979 gegenüber dem Vergleichsmonat im Vorjahr einen geringen Zugang von 142 Personen auf. Mit 36 651 Beschäftigten blieb sein Anteil an den Beschäftigten des Bauhauptgewerbes (2,9 %) gegenüber dem Vorjahr fast unverändert. Von den Beschäftigten der 474 Betriebe des „Fertigteilbaus im Hochbau“ waren fast 90 % bei der Herstellung von Fertigbauteilen einschließlich deren Transport und Montage eingesetzt; die übrigen waren mit konventionellen Bauarbeiten beschäftigt. Der Anteil der ausschließlich in der Fertigteilherstellung tätigen Personen betrug rd. 46 %. Bei Einbeziehung aller Betriebe, also auch solcher, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht im Fertigteilbau lag, belief sich der Anteil der Beschäftigten mit Fertigteilbautätigkeit wie im Vorjahr auf gut 3 %.

Ende Juni 1979 waren im Bauhauptgewerbe 144 243 ausländische Arbeitnehmer beschäftigt, 6,9 % mehr als Ende Juni 1978. Der gegenüber den Beschäftigten im Bauhauptgewerbe insgesamt fast doppelt so große Anstieg dieser Gruppe verdeutlicht die auf dem Arbeitsmarkt vorhandenen Engpässe. Damit vergrößerte sich der Anteil der Ausländer auf jetzt 11,4 % aller Beschäftigten im Bauhauptgewerbe. Mit knapp einem Fünftel war er bei den Betrieben mit 500 Beschäftigten und mehr am größten; bei den kleineren Betrieben lag er erheblich niedriger, und zwar von Größenklasse zu Größenklasse abnehmend. Am stärksten vertreten waren die ausländischen Beschäftigten im Zweig „Bergbauliche Tiefbohrung, Auf-

schließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)“ mit 31,7 % und bei der „Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau“ mit 17,7 %. Den geringsten Anteil ausländischer Arbeitnehmer wies Ende Juni 1979 wiederum der Zweig „Zimmerei, Ingenieurholzbau“ mit 2,9 % auf. Die ausländischen Arbeitnehmer sind somit in Zweigen mit überdurchschnittlicher Betriebsgröße stärker vertreten.

Die Anzahl der Beschäftigten je Betrieb lag im gesamten Bauhauptgewerbe Ende Juni 1979 mit fast 21 Personen etwas höher als im Vorjahr (20,4 Personen je Betrieb). Der Zweig „Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)“ hatte mit durchschnittlich 776 Beschäftigten je Betrieb die größte Betriebsgröße, gefolgt von den Zweigen „Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau“ mit rd. 120 Personen, „Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau“ mit 85 sowie „Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ mit 51 Beschäftigten je Betrieb. Der Zweig „Gebäudetrocknung“ wies wie im Vorjahr von allen erfaßten Zweigen die geringste durchschnittliche Betriebsgröße auf (4 Beschäftigte je Betrieb).

In den einzelnen Beschäftigtengruppen nach der Stellung im Betrieb waren die Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahresstichtag unterschiedlich. Die gewerblich Auszubildenden (+ 10,4 %) verzeichneten die stärksten Zugänge, danach die Gruppe der Fachwerker und Werker (+ 9 %) sowie der Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter

Tabelle 5: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb

Ergebnis der Totalerhebung

Stellung im Betrieb	Beschäftigte Ende Juni 1979				Darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau			
	insgesamt		Veränderung gegenüber Ende Juni 1978	zusammen	Anteil an Sp. 1	dar. in der Fertigteil- produktion	Anteil an Sp. 4	
	Anzahl	%						Anzahl
Tätige Inhaber und Mitinhaber	57 483	4,6	- 3,2	316	0,5	83	26,3	
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	4 928	0,4	- 2,3	8	0,2	1	12,5	
Kaufmännische Angestellte ¹⁾	91 160	7,2	+ 5,7	3 809	4,2	1 277	33,5	
Technische Angestellte ¹⁾	60 427	4,8	+ 4,0	4 302	7,1	1 709	39,7	
Poliere, Schachtmeister und Meister	41 563	3,3	+ 1,6	1 186	2,9	612	51,6	
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fach- meister und -Vorarbeiter ²⁾	79 442	6,3	+ 8,3	2 302	2,9	1 042	45,3	
Maurer	229 903	18,2	+ 1,8	3 482	1,5	1 661	47,7	
Betonbauer	27 898	2,2	+ 9,2	2 704	9,7	2 133	78,9	
Zimmerer	81 104	6,4	+ 3,6	5 507	6,8	3 008	54,6	
Übrige Baufacharbeiter	142 808	11,3	+ 26,9	5 250	3,7	2 134	40,6	
Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufs- kraftfahrer ²⁾	112 039	8,9	- 24,9	2 456	2,2	1 194	48,6	
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten ²⁾	275 892	21,9	+ 9,0	7 615	2,8	5 083	66,7	
Gewerblich Auszubildende	55 359	4,4	+ 10,4	946	1,7	576	60,9	
Insgesamt ...	1 260 006	100	+ 3,5	39 883	3,2	20 513	51,4	

¹⁾ Einschl. Auszubildender. — ²⁾ Änderung der Bezeichnung (nicht der inhaltlichen Abgrenzung) aufgrund der ab 1. Juli 1978 gültigen Fassung des Anhangs zum Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe.

(+ 8,3 %). Die Zahl der Facharbeiter³⁾ blieb mit 593 752 gegenüber dem Vorjahr fast unverändert (+ 0,4 %). Mitte 1979 wurden 275 892 Fachwerker und Werker gezählt, fast ein Zehntel mehr als ein Jahr zuvor. Auf diese Gruppe entfielen 1979 fast 22 % aller Beschäftigten (1978: 20,8 %), auf die Facharbeiter gut 47 % (1978: 43,6 %). Von den übrigen Beschäftigtengruppen hatten die kaufmännischen und technischen Angestellten den größten Anteil (zusammen 12 %), gefolgt von der Gruppe der Tätigen Inhaber, Mitinhaber und Unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen (5 %), den gewerblich Auszubildenden (4,4 %) und der Gruppe der Poliere, Schachtmeister und Meister (3,3 %).

Umsatzrückgang im Kalenderjahr 1978

Im Rahmen der Totalerhebung werden auch die Umsätze des vorangegangenen Kalenderjahres erhoben. Bei der Beurteilung dieser Beträge ist zu beachten, daß seit Einführung der Mehrwertsteuer zu Beginn des Jahres 1968 nur noch in wenigen Fällen — meist bei kleineren Aufträgen mit kurzer Ausführungsdauer — ein Zusammenhang zwischen den Daten für Beschäftigte und Arbeitsstunden einerseits und den Umsätzen andererseits gegeben ist. Mit dem Übergang von der Ist- zur Soll-Besteuerung werden der Statistik Umsätze in der Regel erst nach der Rechnungslegung bekannt, die nach der Abrechnung und Abnahme der jeweiligen vertraglich vereinbarten Bauleistung erfolgt. Die Umsatzmeldung bezieht sich auf diesen Rechnungsbetrag.

Die Ende Juni 1979 erfaßten 60 666 Betriebe des Bauhauptgewerbes erzielten im Kalenderjahr 1978 mit ihren Bauleistungen, auch aus Nachunternehmerschaft sowie aus der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer, einen baugewerblichen Umsatz⁴⁾ von 82,6 Mrd. DM. Dies entspricht einem Rückgang von 6,1 % gegenüber 1977. Die Abnahme ist, wie erwähnt, im Zusammenhang mit den vorgezogenen Abrechnungen vor Erhöhung der Mehrwertsteuer am 1. Januar 1978 zu sehen. In allen Größenklassen wurden Umsatzrückgänge festge-

³⁾ Arbeiter mit der Qualifikation des Facharbeiterbriefes; Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten zählen nicht zu dieser Gruppe. — ⁴⁾ Steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge für Bauleistungen.

stellt, die stärksten in der Größenklasse mit 200 bis 499 Beschäftigten (— 8,7 %), gefolgt von der Größenklasse mit 20 bis 49 Beschäftigten (— 8 %). Die stärkeren Rückgänge bei den großen Betriebsgrößen dürften zum Teil auf die im größeren Umfang vorgezogenen Abrechnungen Ende 1977 zurückzuführen sein. Die Veränderungsdaten würden hier noch höher ausfallen, ließe man die Betriebszugänge durch Beschäftigtenzuwachs unberücksichtigt. Auf die Betriebe der Größenklasse mit weniger als 20 Beschäftigten entfielen 1978 23,3 % des baugewerblichen Umsatzes. In der größten Größenklasse mit 500 Beschäftigten und mehr wurden 8 % des baugewerblichen Umsatzes 1978 erzielt. Die Umsatzanteile bei den übrigen Größenklassen lagen zwischen diesen Werten.

Trotz des Rückgangs des Umsatzes im Bauhauptgewerbe insgesamt konnten bei 12 der 22 Zweige Umsatzsteigerungen gegenüber 1977 erzielt werden. Die größte Zunahme entfiel hierbei auf den Zweig „Gebäudetrocknung“ (+ 14,2 %) mit allerdings geringerer Bedeutung, gefolgt von den Zweigen „Gerüstbau“ (+ 9,6 %), „Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau“ (+ 7,8 %) und „Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)“ mit 7,6 %. Die stärksten Umsatzrückgänge verzeichneten die Zweige „Wasser- und Wasserspezialbau“ (— 19,1 %), „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“ mit einer Abnahmerate von fast 11 % und „Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau“ (— 9,1 %).

Der baugewerbliche Umsatz je Beschäftigten der meldepflichtigen Betriebe betrug 1978 im Bauhauptgewerbe insgesamt durchschnittlich 65 600 DM (72 300 DM im Jahr 1977). Mit 163 400 DM Umsatz je Beschäftigten erzielte der Zweig „Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau“ das höchste Ergebnis. Hier ist der Anteil der im Umsatz abgerechneten Materialbezüge besonders groß. Den geringsten Umsatz je Beschäftigten mit 51 400 DM verzeichnete der Zweig „Gebäudetrocknung“.

Auf den „Hoch- und Tiefbau“ zusammen entfielen im Jahr 1978 fast 84 % des baugewerblichen Umsatzes insgesamt, gut 9 % auf die Zweige „Zimmerei, Dachdeckerei“, etwa 4 % auf den „Spezialbau“ und gut 3 % auf den Zweig „Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei“. Der Fertigteilbau im Hochbau hatte 1978 — etwa wie in den letzten

Tabelle 6: Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen
Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾		
	1977	1978	Anteil am Gesamtumsatz	1977	1978	
	Mill. DM		%	Mill. DM		
Hoch- und Tiefbau	74 322,8	69 083,5	97,5	76 091,8	70 883,4	83,6
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt .	25 227,3	22 966,1	97,0	25 836,2	23 674,8	27,9
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	24 090,3	21 455,7	97,9	24 552,1	21 915,4	25,9
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	1 176,9	1 070,0	97,1	1 223,7	1 102,4	1,3
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	358,1	328,0	97,7	375,7	335,5	0,4
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	2 273,5	2 300,3	95,8	2 391,6	2 400,0	2,8
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	404,8	436,2	98,0	411,3	444,9	0,5
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	868,8	885,1	96,2	900,9	920,2	1,1
Wasser- und Wasserspezialbau	543,3	439,6	94,3	565,7	466,3	0,6
Straßenbau	10 352,0	10 237,7	97,6	10 648,9	10 486,4	12,4
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	451,0	463,0	97,1	467,4	476,5	0,6
Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)	507,7	546,4	97,5	511,4	560,3	0,7
Tiefbau, (a. n. g.)	7 683,9	7 533,8	98,3	7 807,6	7 664,4	9,0
Gerüstbau	367,1	402,4	96,9	381,0	415,1	0,5
Fassadenreinigung	18,2	19,3	91,5	18,2	21,1	0,0
Spezialbau	3 625,4	3 495,1	97,4	3 722,4	3 587,1	4,2
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	537,2	567,1	96,1	557,1	590,3	0,7
Gebäudetrocknung	13,4	15,4	96,2	13,6	16,0	0,0
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	499,6	502,9	98,6	507,4	510,2	0,6
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	2 318,7	2 152,6	97,6	2 368,9	2 206,4	2,6
Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	256,5	257,2	97,3	275,5	264,3	0,3
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 568,0	2 522,6	98,4	2 606,3	2 562,6	3,0
Zimmerei, Dachdeckerei	7 479,7	7 505,7	97,4	7 698,9	7 707,4	9,1
Zimmerei, Ingenieurholzbau	3 495,2	3 469,5	95,9	3 654,4	3 618,8	4,3
Dachdeckerei	3 984,5	4 036,2	98,7	4 044,5	4 088,6	4,8
Bauhauptgewerbe insgesamt	87 995,9	82 606,9	97,5	90 119,4	84 740,5	100

¹⁾ Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

beiden Jahren — einen Anteil von 5% am baugewerblichen Umsatz. Im Vergleich zum baugewerblichen Umsatz hatte der Umsatz aus nichtbaugewerblichen Leistungen und Tätigkeiten der Betriebe des Bauhauptgewerbes nach den Ergebnissen der Totalerhebung 1979 wiederum nur geringe Bedeutung. Insgesamt wurde aus Tätigkeiten außerhalb der baugewerblichen Leistungen, wie z. B. aus dem Absatz sonstiger eigener Erzeugnisse, dem Verkauf von Handelsware oder aus Dienstleistungen, 1978 ein Umsatz wie im Vorjahr von nur 2,1 Mrd. DM erzielt. Somit hatte der baugewerbliche Umsatz einen Anteil von 97,5% am Gesamtsatz des Bauhauptgewerbes im Jahr 1978. Er belief sich auf 84,7 Mrd. DM und lag damit um 6% unter dem Ergebnis des Vorjahres.

Gerätebestand insgesamt größer

Der jährlich Ende Juni erfaßte Gerätebestand ermöglicht die Beurteilung von Art und Umfang der maschinellen Kapazität des Bauhauptgewerbes. Hierbei ist der unterschiedliche nutzungs- und witterungsbedingte Verschleiß bei den einzelnen Geräten zu berücksichtigen. Auch bei unveränderten Bestandszahlen ist durch Zugang neuer und leistungsfähigerer sowie Veräußern alter Geräte ein Kapazitätzuwachs möglich.

Neben den im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräten werden seit 1972 auch Geräte erfaßt, die am Stichtag gemietet oder vermietet waren. Die Zahl der verfügbaren Geräte errechnet sich aus der Summe der eigenen und gemieteten Geräte abzüglich der vermieteten Geräte.

Bei den eigenen Geräten der Baubetriebe veränderten sich die Bestandszahlen gegenüber Juni 1978 sehr unterschiedlich. Hier werden die Bestrebungen deutlich, den Gerätepark einerseits den Gegebenheiten der derzeitigen Bauproduktion und andererseits dem technischen Fortschritt bestmöglich anzupassen. Die Zugänge waren bei den Ladern (luftbereifte Ladegeräte + 12,8%, Hecktieflöffellader + 9,5%) wiederum am stärksten. Die Zugänge betrafen bei den Gerüsten und Hydraulikbaggern (luftbereift und auf Raupen) jeweils mindestens 6%. Rückgänge betrafen vor allem Fertiger und Verteiler für Betonstraßen (-9,5%), gefolgt von den Gußasphaltkochern und Seilbaggern. Die Rückgänge lagen bei den übrigen Geräten unter 5%.

Tabelle 7: Bestand an ausgewählten wichtigen Geräten im Bauhauptgewerbe
Ergebnis der Totalerhebung

Geräteart	Im Eigentum befindliche		Vermietete	Gemietete	Verfügbare Geräte (Sp. 2-3+4)
	Geräte				
	Ende Juni 1978	Ende Juni 1979			
Betonmischer	135 740	137 128	276	1 445	138 297
Transportmischer und Agitatoren	2 422	2 426	6	73	2 493
Turmdrehkrane	40 856	41 530	253	1 723	43 000
Mobil- und Autokrane	3 519	3 659	35	205	3 829
Förderbänder	15 950	15 395	27	195	15 563
Betonpumpen aller Art	1 825	1 864	8	143	1 999
Mörtelförder- und Verputzgeräte	15 746	16 541	36	247	16 752
Lastkraftwagen	92 757	97 729	154	2 647	100 222
Vorderkipper, Dumper	9 666	9 310	46	221	9 485
Universalsagger	39 540	40 966	206	1 912	42 672
Seilbagger auf Raupen	4 102	3 876	26	186	4 036
Seilbagger, luftbereift	4 998	4 628	23	158	4 763
Hydraulikbagger auf Raupen	12 212	13 004	55	710	13 659
Hydraulikbagger, luftbereift	18 228	19 458	102	858	20 214
Planierdraupen	8 926	8 704	35	371	9 040
Lader	29 645	32 112	175	992	32 929
Ladegeräte auf Raupen	7 654	7 486	111	201	7 576
Ladegeräte, luftbereift	16 705	18 838	54	635	19 419
Hecktieflöffellader (Baggerlader)	5 286	5 788	10	156	5 934
Straßenhobel (Grader)	3 075	3 108	7	109	3 210
Rammhären aller Art	6 003	5 868	19	192	6 041
Verdichtungsmaschinen	97 163	102 143	240	1 938	103 841
Stampf- und Rüttelgeräte	71 770	75 774	183	1 270	76 861
Glattmantel- einschl. Schaf- fußwalzen	5 738	5 823	12	147	5 958
Gummiradwalzen	1 850	1 891	4	54	1 941
Vibrationswalzen aller Art	17 805	18 655	41	467	19 081
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken					
Mischanlagen	615	593	12	15	596
Fertiger	3 961	3 973	6	121	4 088
Gußasphaltkocher	2 545	2 369	1	77	2 445
für Betonstraßen					
Fertiger und Verteiler	829	750	4	34	780
Kompressoren aller Art	50 438	52 837	263	1 350	53 924
Stahlrohrgestelle und Stahlprofilgerüste in t	247 417	264 269	7 458	7 226	264 039

Der Anteil der gemieteten an den verfügbaren Geräten war wie in den vergangenen Jahren bei den Betonpumpen aller Art mit 7,2% am bedeutendsten, gefolgt von den Mobil- und Autokrane sowie Hydraulikbaggern auf Raupen. Bei den übrigen Geräten lag dieser Anteil der gemieteten an den verfügbaren Geräten unter 5%, bei den Betonmischern wiederum bei etwa 1%.

Tabellenteil

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen
1.1.1 Beschäftigung und Umsatz

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1976	1977 ¹⁾	1978	1979
Erfasste Betriebe Ende Juni					
mit ... bis ... Beschäftigten					
1 - 19	Anzahl	44 282	44 561	45 578	46 355
20 - 49	Anzahl	8 745	8 681	8 965	9 118
50 - 99	Anzahl	3 276	3 125	3 102	3 186
100 - 199	Anzahl	1 386	1 289	1 321	1 356
200 und mehr	Anzahl	665	607	623	651
Insgesamt ...	Anzahl	58 354	58 263	59 589	60 666
Beschäftigte Ende Juni					
in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten					
1 - 19	Anzahl	312 599	314 646	318 440	328 843
20 - 49	Anzahl	267 683	263 899	273 430	277 258
50 - 99	Anzahl	225 915	215 615	214 052	219 125
100 - 199	Anzahl	188 817	175 981	178 633	183 661
200 und mehr	Anzahl	243 573	221 574	233 072	251 119
Insgesamt ...	Anzahl	1 238 587	1 191 715	1 217 627	1 260 006
davon:					
Tätige Inhaber und Mitinhaber	Anzahl	62 931	60 285	59 404	57 483
Unbezahlt Mithelfende Familienangehörige ...	Anzahl	5 274	5 156	5 042	4 928
Kaufmännische Angestellte einschl. Auszubildende	Anzahl	82 060	83 475	86 278	91 160
Technische Angestellte einschl. Auszubildende	Anzahl	57 799	55 833	58 075	60 427
Übrige Beschäftigte	Anzahl	1 030 523	986 966	1 008 828	1 046 008
Poliere, Schachtmeister und Meister	Anzahl	43 178	41 464	40 912	41 563
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinenfachmeister und -Vorarbeiter 2)	Anzahl	74 882	71 798	73 383	79 442
Maurer	Anzahl	228 761	222 835	225 749	229 903
Betonbauer	Anzahl	26 622	24 713	25 557	27 898
Zimmerer	Anzahl	88 176	80 320	78 285	81 104
Übrige Baufacharbeiter	Anzahl	118 222	111 087	112 552	142 808
Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer 2)	Anzahl	159 327	154 088	149 201	112 039
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten 2)	Anzahl	257 343	240 369	253 063	275 892
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge u. Praktikanten	Anzahl	34 012	40 292	50 126	55 359
Geleistete Arbeitsstunden im Juni					
in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten					
1 - 19	1 000	42 069	41 465	42 525	41 900
20 - 49	1 000	38 182	37 397	39 981	37 168
50 - 99	1 000	32 257	30 440	31 640	29 659
100 - 199	1 000	26 168	24 150	26 095	24 440
200 und mehr	1 000	30 439	27 519	30 392	29 918
Insgesamt ...		169 117	160 968	170 634	163 084
davon:					
Wohnungsbau	1 000	68 691	66 869	70 500	68 850
Landwirtschaftlicher Bau	1 000	2 514	2 650	2 577	2 115
Gewerblicher und industrieller Bau	1 000	37 305	35 129	35 868	34 165
Hochbau	1 000	27 767	26 554	25 938	24 373
Tiefbau	1 000	9 539	8 575	9 929	9 793
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 000	60 607	56 321	61 690	57 959
Hochbau	1 000	15 616	13 724	14 668	13 542
Tiefbau	1 000	44 991	42 596	47 021	44 418
Straßenbau	1 000	21 238	20 361	22 499	21 016
Sonstiger Tiefbau	1 000	23 752	22 238	24 523	23 402
Löhne im Juni einschl. Arbeitgeberzulagen					
gemäß Vermögensbildungstarifverträgen	1 000 DM	2 261 604	2 266 633	2 551 019	2 659 013
Arbeitgeberzulagen zu Löhnen im Kalenderjahr ..	1 000 DM	295 898	301 584	306 409	...
Gehälter im Juni einschl. Arbeitgeberzulagen					
gemäß Vermögensbildungstarifverträgen	1 000 DM	367 612	388 091	429 271	464 537
Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalenderjahr	1 000 DM	59 668	61 574	60 375	...
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)					
im Juni					
in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten					
1 - 19	1 000 DM	1 544 064	1 785 624	1 785 314	2 857 225
20 - 49	1 000 DM	1 238 495	1 417 501	1 414 398	2 618 828
50 - 99	1 000 DM	1 085 263	1 211 956	1 167 182	2 284 792
100 - 199	1 000 DM	969 233	1 055 022	956 992	1 949 796
200 und mehr	1 000 DM	1 309 413	1 442 199	1 380 754	2 372 272
Insgesamt ...	1 000 DM	6 146 466	6 912 302	6 704 637	12 082 909
davon:					
Wohnungsbau	1 000 DM	2 196 829	2 593 725	2 565 936	5 170 609
Landwirtschaftlicher Bau	1 000 DM	83 871	100 877	94 132	137 160
Gewerblicher und industrieller Bau	1 000 DM	1 559 987	1 868 558	1 678 416	2 432 502
Hochbau	1 000 DM	1 170 351	1 473 749	1 218 678	1 807 395
Tiefbau	1 000 DM	389 637	394 808	459 742	625 104
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 000 DM	2 305 781	2 349 143	2 366 151	4 342 641
Hochbau	1 000 DM	596 522	668 310	554 876	1 154 138
Tiefbau	1 000 DM	1 709 259	1 680 832	1 811 272	3 188 503
Straßenbau	1 000 DM	815 794	840 008	872 080	1 515 946
Sonstiger Tiefbau	1 000 DM	893 464	840 824	939 196	1 672 554
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)					
im Kalenderjahr	1 000 DM	76 058 692	87 995 887	82 606 890	...
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Juni	1 000 DM	6 259 449	7 060 585	6 876 661	12 308 342
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr	1 000 DM	77 942 629	90 119 426	84 740 538	...

1) Einschl. Nachmeldung 1977 erstmalig erfaßter Betrieb des Gerüstbaus in Nordrhein-Westfalen (103 Einheiten mit zusammen 1 797 Beschäftigten).

2) Änderung der Bezeichnung (nicht der inhaltlichen Abgrenzung) aufgrund der ab 1. Juli 1978 gültigen Fassung des Anhangs zum Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni

Geräteart	1976	1977 ¹⁾	1978	1979
Betonmischer mit Trommelinhalt	143 016	137 589	135 740	137 128
unter 250 l	119 870	116 043	115 371	117 635
250 l und mehr	23 146	21 546	20 369	19 493
Transportmischer und Agitatoren	2 685	2 490	2 422	2 426
Turmdrehkrane mit Lastmoment	43 223	43 266	40 856	41 530
bis unter 160 kN m	15 792	16 887	15 188	15 508
160 bis unter 400 kN m	22 629	21 730	20 857	20 982
400 kN m und mehr	4 802	4 649	4 811	5 040
Mobil- und Autokrane	3 179	3 291	3 519	3 659
Förderbänder	18 204	17 142	15 950	15 395
Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	2 142	1 938	1 825	1 864
Mörtelförder- und Verputzgeräte	14 731	15 129	15 746	16 541
LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche).....	96 231	90 291	92 757	97 729
mit Nutzlast bis einschl. 12 t	84 333	78 829	80 832	84 479
mit Nutzlast über 12 t	11 898	11 462	11 925	13 250
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	10 404	9 811	9 666	9 310
Universalbagger	39 288	38 550	39 540	40 966
Seilbagger auf Raupen	4 812	4 390	4 102	3 876
Seilbagger, luftbereift	5 864	5 300	4 998	4 628
Hydraulikbagger auf Raupen	11 747	11 636	12 212	13 004
Hydraulikbagger, luftbereift	16 865	17 224	18 228	19 458
Planierdraupen	10 089	9 266	8 926	8 704
Lader	27 646	27 877	29 645	32 112
Ladegeräte auf Raupen	7 868	7 490	7 654	7 486
Ladegeräte, luftbereift	15 247	15 608	16 705	18 838
Hecktieflöffellader (Baggerlader)	4 531	4 779	5 286	5 788
Straßenhobel (Grader)	3 013	3 006	3 075	3 108
Rambären aller Art (ohne Handrammen)	5 895	5 615	6 003	5 868
Verdichtungsmaschinen	91 586	93 999	97 163	102 143
Stampf- und Rüttelgeräte	66 297	68 686	71 770	75 774
Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	6 038	6 030	5 738	5 823
Gummiraßwalzen	1 825	1 810	1 850	1 891
Vibriationswalzen aller Art	17 426	17 473	17 805	18 655
Straßenbaumaschinen				
für Schwarzdecken				
Mischanlagen	772	692	615	593
Fertiger	4 142	4 032	3 961	3 973
Gußasphaltkocher	4 006	3 099	2 545	2 369
für Betonstraßen				
Fertiger und Verteiler	1 053	963	829	750
Kompressoren aller Art	48 209	48 625	50 438	52 837
Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in Tonnen	218 816	245 481	247 417	264 269

1) Einschl. Nachmeldung 1977 erstmalig erfaßte Betriebe des Gerüstbaus in Nordrhein-Westfalen.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

1.2 Strukturdaten

1.2.1 Betriebe Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

SYPRO-Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
		insgesamt		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200 und mehr
		Anzahl	%	Anteil je Wirtschaftszweig (%)					
7210	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6 793	11,2	31,7	21,2	22,1	12,6	7,6	4,9
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	20 000	33,0	41,0	30,1	21,9	5,4	1,4	0,3
7231	Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	125	0,2	13,6	8,0	27,2	24,0	.a)	.a)
7233	Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	100	0,2	47,0	22,0	18,0	8,0	.a)	.a)
7235	Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	167	0,3	10,8	16,8	21,6	24,0	12,0	15,0
7237	Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	82	0,1	40,2	23,2	17,1	11,0	4,9	3,7
7231 b.7237	Fertigteilbau im Hochbau	474	0,8	24,3	16,7	21,5	18,4	.a)	.a)
7241	Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	1 809	3,0	82,3	10,4	5,6	1,3	.a)	.a)
7242	Wasser- und Wasserspezialbau	182	0,3	44,5	16,5	22,0	8,8	.a)	.a)
7243	Straßenbau	2 641	4,4	25,0	17,7	24,9	18,7	9,8	4,0
7244	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	231	0,4	56,7	22,9	.a)	.a)	.a)	.a)
7245	Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	13	0,0	23,1	23,1	.a)	.a)	.a)	.a)
7249	Tiefbau, a.n.g.	3 427	5,6	35,0	21,2	25,7	11,8	4,6	1,7
7241 b.7249	Tiefbau	8 303	13,7	42,9	17,7	20,6	11,4	5,4	2,1
7251	Gerüstbau	495	0,8	55,6	26,5	14,1	3,2	.a)	.a)
7255	Fassadenreinigung	54	0,1	79,6	13,0	7,4	-	-	-
7251 u.7255	Gerüstbau, Fassadenreinigung	549	0,9	57,9	25,1	13,5	2,9	.a)	.a)
72	Hoch- und Tiefbau	36 119	59,5	39,7	25,3	21,5	8,2	3,5	1,7
7301	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	356	0,6	61,8	18,3	.a)	7,3	.a)	.a)
7302	Gebäudetrocknung	76	0,1	89,5	.a)	.a)	-	-	-
7303	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	1 189	2,0	85,4	8,9	3,7	.a)	.a)	-
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	1 566	2,6	69,0	15,0	9,6	2,7	2,3	1,3
7305	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs- gewerbe	370	0,6	73,2	.a)	.a)	.a)	.a)	-
73	Spezialbau	3 557	5,9	74,6	13,2	7,4	2,7	1,4	0,8
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	7 015	11,6	77,3	16,8	5,1	0,7	.a)	.a)
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	7 883	13,0	79,2	16,6	3,9	0,3	.a)	.a)
7550	Dachdeckerei	6 092	10,0	66,7	25,2	7,1	0,7	.a)	.a)
75	Zimmerei, Dachdeckerei	13 975	23,0	13,8	20,3	5,3	0,5	.a)	.a)
72 bis 75	Bauhauptgewerbe insgesamt	60 666	100,0	53,9	22,5	15,0	5,3	2,2	1,1

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.2 Strukturdaten

1.2.2 Beschäftigte Ende Juni 1979 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

SYPRO-Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
		insgesamt		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200 und mehr
		Anzahl	%	Anteil je Wirtschaftszweig (%)					
7210	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	348 655	27,7	2,8	5,8	13,9	17,3	20,3	39,9
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	381 819	30,3	10,3	22,0	34,3	18,6	9,4	5,5
7231	Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	10 586	0,8	0,7	1,4	10,7	19,8	.a)	.a)
7233	Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	3 328	0,3	5,3	9,4	15,5	17,4	.a)	.a)
7235	Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	20 068	1,6	0,5	2,0	5,6	14,6	13,8	63,6
7237	Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	2 669	0,2	4,0	10,5	16,3	23,2	18,2	27,8
7231 b.7237	Fertigteilbau im Hochbau	36 651	2,9	1,2	3,1	8,7	17,0	.a)	.a)
7241	Erdbeerungsarbeiten, Landeskulturbau	12 230	1,0	33,1	21,0	25,3	12,0	.a)	.a)
7242	Wasser- und Wasserspezialbau	5 239	0,4	7,9	8,0	23,5	20,1	.a)	.a)
7243	Straßenbau	132 924	10,5	2,0	5,0	16,1	26,6	26,5	23,8
7244	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	5 223	0,4	9,6	15,0	.a)	.a)	.a)	.a)
7245	Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	10 088	0,8	0,1	0,4	.a)	.a)	.a)	.a)
7249	Tiefbau, a.n.g.	110 858	8,8	4,1	9,5	25,0	25,1	19,5	16,8
7241 b.7249	Tiefbau	276 562	21,9	4,4	7,6	19,7	23,9	21,8	22,6
7251	Gerüstbau	6 542	0,5	17,7	28,6	29,1	16,2	.a)	.a)
7255	Fassadenreinigung	329	0,0	42,2	30,4	27,4	-	-	-
7251 u.7255	Gerüstbau, Fassadenreinigung	6 871	0,5	18,9	28,6	29,0	15,5	.a)	.a)
72	Hoch- und Tiefbau	1 050 558	83,4	6,0	12,2	22,7	19,5	16,5	23,0
7301	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	7 395	0,6	11,2	12,0	.a)	25,8	.a)	.a)
7302	Gebäudetrocknung	299	0,0	59,2	.a)	.a)	-	-	-
7303	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	7 563	0,6	36,0	18,7	17,4	.a)	.a)	-
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	25 989	2,1	14,5	12,3	17,6	11,6	19,5	24,6
7305	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs-gewerbe	3 279	0,3	24,9	.a)	.a)	.a)	.a)	-
73	Spezialbau	44 525	3,5	18,6	14,3	17,8	15,3	15,2	18,8
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	51 220	4,1	40,6	30,6	19,9	6,0	.a)	.a)
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	55 230	4,4	50,4	30,9	15,2	2,7	.a)	.a)
7550	Dachdeckerei	58 473	4,6	36,0	34,9	20,3	4,9	.a)	.a)
75	Zimmerei, Dachdeckerei	113 703	9,0	43,0	32,9	17,8	3,8	.a)	.a)
72 bis 75	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 260 006	100	11,2	14,9	22,0	17,4	14,6	19,9

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.2 Strukturdaten
1.2.3 Baugewerblicher Umsatz im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen *)

SYPRO-Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
		insgesamt		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200 und mehr
		1 000 DM	%	Anteil je Wirtschaftszweig (%)					
7210	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	22 966 096	27,8	2,7	5,0	12,2	16,7	21,3	42,1
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	21 455 735	26,0	10,0	20,6	33,1	19,1	10,8	6,4
7231	Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	1 070 035	1,3	2,8	1,7	9,5	18,7	.a)	.a)
7233	Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	327 988	0,4	4,1	10,0	12,0	19,0	.a)	.a)
7235	Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	2 300 263	2,8	0,4	1,7	4,8	13,1	14,1	65,8
7237	Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	436 189	0,5	2,1	6,4	9,7	16,6	14,4	50,6
7231									
b.7237	Fertigteilbau im Hochbau	4 134 476	5,0	1,5	2,9	7,1	15,4	.a)	.a)
7241	Erdbeerungsarbeiten, Landeskulturbau	885 136	1,1	28,1	22,0	26,0	14,9	.a)	.a)
7242	Wasser- und Wasserspezialbau	439 605	0,5	18,8	5,5	20,8	20,4	.a)	.a)
7243	Straßenbau	10 237 742	12,4	1,9	4,1	14,4	25,8	26,4	27,5
7244	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	462 951	0,6	6,6	13,7	.a)	.a)	.a)	.a)
7245	Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	546 361	0,7	0,0	0,7	.a)	.a)	.a)	.a)
7249	Tiefbau, a.n.g.	7 533 762	9,1	5,9	9,9	23,9	23,7	20,3	16,3
7241									
b.7249	Tiefbau	20 105 557	24,3	5,0	7,2	18,3	23,3	22,5	23,8
7251	Gerüstbau	402 384	0,5	14,0	26,3	32,1	17,9	.a)	.a)
7255	Fassadenreinigung	19 262	0,0	39,0	31,2	29,8	-	-	-
7251									
u.7255	Gerüstbau, Fassadenreinigung	421 648	0,5	15,1	26,5	32,0	17,1	.a)	.a)
72	Hoch- und Tiefbau	69 083 511	83,6	5,7	10,5	20,3	19,3	18,0	26,3
7301	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	567 102	0,7	8,3	10,4	.a)	23,7	.a)	.a)
7302	Gebäudetrocknung	15 356	0,0	55,3	.a)	.a)	-	-	-
7303	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	502 864	0,6	27,6	20,5	19,9	.a)	.a)	-
7304	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	2 152 608	2,6	9,9	11,5	17,2	12,5	22,2	26,7
7305	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungs-gewerbe	257 180	0,3	21,5	.a)	.a)	.a)	.a)	-
73	Spezialbau	3 495 115	4,2	13,2	13,7	17,9	16,3	17,0	21,9
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 522 581	3,1	36,6	30,2	21,8	7,4	.a)	.a)
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	3 469 501	4,2	48,2	30,3	16,8	3,2	.a)	.a)
7550	Dachdeckerei	4 036 182	4,9	34,8	33,3	21,7	5,6	.a)	.a)
75	Zimmerei, Dachdeckerei	7 505 683	9,1	41,0	31,9	19,4	4,5	.a)	.a)
72 bis 75	Bauhauptgewerbe insgesamt	82 606 890	100	10,1	13,2	20,1	17,4	16,1	23,0

*) Ohne Umsatzsteuer.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.3 Betriebe Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk	
		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200-499			500 und mehr
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 150	1 440	1 499	858	513	264	69	6 793	5 717
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	8 190	6 022	4 377	1 070	273	63	5	20 000	18 439
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	17	10	34	30	.a)	.a)	.a)	125	71
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	47	22	18	8	.a)	.a)	.a)	100	69
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	18	28	36	40	20	17	8	167	116
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	33	19	14	9	4	3	-	82	49
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	115	79	102	87	.a)	.a)	11	474	305
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	1 489	188	102	23	.a)	.a)	-	1 809	366
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	81	30	40	16	.a)	.a)	-	182	54
7243	STRASSENBAU	660	467	657	494	258	.a)	.a)	2 641	1 836
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	131	53	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	231	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3	3	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	13	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	1 199	725	881	406	159	.a)	.a)	3 427	1 588
7241 B.7249	TIEFBAU	3 563	1 466	1 709	945	446	160	14	8 303	4 027
7251	GERUESTBAU	275	131	70	16	.a)	.a)	-	495	267
7255	FASSADENREINIGUNG	43	7	4	-	-	-	-	54	37
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	318	138	74	16	.a)	.a)	-	549	304
72	HOCH- UND TIEFBAU	14 336	9 145	7 761	2 976	1 281	521	99	36 119	28 792
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	220	65	.a)	26	.a)	.a)	.a)	356	274
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	68	.a)	.a)	-	-	-	-	76	36
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	1 015	106	44	.a)	.a)	-	-	1 189	638
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 080	235	151	43	36	.a)	.a)	1 566	1 151
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUENMERUNGSGEWERBE	271	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	370	111
73	SPEZIALBAU	2 654	468	264	95	49	24	3	3 557	2 210
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	5 422	1 176	358	48	.a)	.a)	-	7 015	5 919
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	6 247	1 305	305	23	.a)	.a)	-	7 883	7 766
7550	DACHDECKEREI	4 064	1 538	430	44	.a)	.a)	-	6 092	5 919
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	10 311	2 843	735	67	.a)	.a)	-	13 975	13 685
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	32 723	13 632	9 118	3 186	1 356	549	102	60 666	50 606

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

**1.4 Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen**

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 784	1 355	1 367	705	350	135	21	5 717
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7 419	5 763	4 101	917	196	.a)	.a)	18 439
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	13	6	19	18	9	.a)	.a)	71
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	31	16	13	.a)	.a)	.a)	-	69
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	14	24	25	29	13	.a)	.a)	116
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	10	16	11	.a)	.a)	.a)	-	49
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	68	62	68	.a)	.a)	16	5	305
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	273	50	34	9	-	-	-	366
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	25	12	11	3	3	-	-	54
7243	STRASSENBAU	417	379	517	328	151	.a)	.a)	1 836
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	110	.a)	21	3	6	-	-	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	.a)	-	-	-	-	-	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	416	370	499	209	68	.a)	.a)	1 588
7241 B.7249	TIEFBAU	1 241	854	1 082	552	228	.a)	.a)	4 027
7251	GERUESTBAU	133	75	47	.a)	.a)	-	-	267
7255	FASSADENREINIGUNG	28	6	3	-	-	-	-	37
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	161	81	50	.a)	.a)	-	-	304
72	HOCH- UND TIEFBAU	10 673	8 115	6 668	2 244	802	260	30	28 792
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	187	49	20	14	.a)	.a)	-	274
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	31	.a)	.a)	-	-	-	-	36
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	534	69	27	5	3	-	-	638
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	800	207	113	.a)	.a)	.a)	-	1 151
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	81	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	111
73	SPEZIALBAU	1 633	348	169	41	15	4	-	2 210
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	4 370	1 138	352	48	.a)	.a)	-	5 919
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	6 154	1 293	295	21	.a)	.a)	-	7 766
7550	DACHDECKEREI	3 932	1 510	418	43	.a)	.a)	-	5 919
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	10 086	2 803	713	64	.a)	.a)	-	13 685
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	26 762	12 404	7 902	2 397	843	268	30	50 606

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhaupt
1 Bundes
1.5 Beschäftigte
nach Wirtschaftszweigen und

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ...				
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	9 898	20 259	48 396	60 412	70 747
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	39 217	83 921	130 916	71 202	35 733
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	70	152	1 128	2 095	-a)
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	175	314	517	578	-a)
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	104	393	1 117	2 921	2 765
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	107	281	434	620	486
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	456	1 140	3 196	6 214	-a)
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	4 051	2 574	3 090	1 473	-a)
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	415	419	1 229	1 051	-a)
7243	STRASSENBAU	2 716	6 687	21 437	35 300	35 163
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	502	783	-a)	-a)	-a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	11	41	-a)	-a)	-a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	4 527	10 536	27 765	27 784	21 568
7241 B.7249	TIEFBAU	12 222	21 040	54 399	65 973	60 376
7251	GERUESTBAU	1 159	1 868	1 901	1 062	-a)
7255	FASSADENREINIGUNG	139	100	90	-	-
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 298	1 968	1 991	1 062	-a)
72	HOCH- UND TIEFBAU	63 091	128 328	238 898	204 863	173 579
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	826	884	-a)	1 909	-a)
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	177	-a)	-a)	-	-
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	2 723	1 416	1 316	-a)	-a)
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 758	3 196	4 572	3 015	5 059
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUENNERUNGSGEWERBE	816	-a)	-a)	-a)	-a)
73	SPEZIALBAU	8 300	6 350	7 905	6 834	6 760
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEPEI, VERPUTZEREI	20 777	15 653	10 179	3 079	-a)
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	27 828	17 053	8 420	1 478	-a)
7550	DACHDECKEREI	21 064	20 399	11 856	2 871	-a)
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	48 892	37 452	20 276	4 349	-a)
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	141 060	187 783	277 258	219 125	183 661
	UND ZWAR					
	AN OBJEKTEM DES FERTIG- TEILBAUS IM HOCHBAU	490	1 233	3 297	5 996	7 322
	DAR. IN DER FERTIGTEIL- PRODUKTION	122	455	1 602	3 232	4 594
	IM HANDWERK	124 266	170 598	239 028	163 451	112 033

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe

ergebnisse

Ende Juni 1979

Beschäftigtengrößenklassen

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Und zwar			SYPRO Nr. 1)
200 – 499	500 und mehr		an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	darunter in der Fertigteil- produktion	im Handwerk	
76 525	62 418	348 655	4 387	2 630	220 134	7210
17 904	2 926	381 819	1 534	800	337 552	7220
- a)	- a)	10 586	8 832	5 905	5 794	7231
- a)	- a)	3 328	2 631	249	1 707	7233
5 312	7 456	20 068	18 985	10 207	9 636	7235
741	-	2 669	2 355	474	2 053	7237
- a)	9 786	36 651	32 803	16 835	19 190	7231 B.7237
- a)	-	12 230	-	-	3 036	7241
- a)	-	5 239	-	-	1 236	7242
- a)	- a)	132 924	346	72	80 895	7243
- a)	- a)	5 223	-	-	- a)	7244
- a)	- a)	10 088	-	-	- a)	7245
- a)	- a)	110 858	64	26	53 908	7249
45 003	17 549	276 562	410	98	141 768	7241 B.7249
- a)	-	6 542	-	-	3 896	7251
-	-	329	3	-	249	7255
- a)	-	6 871	3	-	4 145	7251 U.7255
149 120	92 679	1 050 558	39 137	20 363	722 789	72
- a)	- a)	7 395	-	-	3 540	7301
-	-	299	-	-	144	7302
-	-	7 563	19	-	3 995	7303
- a)	- a)	25 989	241	30	12 437	7304
-	-	3 279	-	-	934	7305
6 648	1 728	44 525	260	30	21 050	73
- a)	-	51 220	74	5	48 573	74
- a)	-	55 230	321	113	54 359	7510
- a)	-	58 473	91	2	57 247	7550
- a)	-	113 703	412	115	111 606	75
156 712	94 407	1 260 006	39 883	20 513	904 018	72 BIS 75
11 121	10 424	39 883	X	X	22 176	
5 559	4 949	20 513	X	X	10 349	
74 928	19 714	904 018	22 176	10 349	X	

Bauhaupt
1 Bundes
**1.6 Beschäftigte
in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter
nach Wirtschaftszweigen und**

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ...				
		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	8 780	19 066	44 006	49 175	47 316
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	36 917	80 300	122 149	60 635	25 167
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	59	96	673	1 280	1 159
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	123	236	376	.a)	.a)
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	86	339	771	2 065	1 815
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	27	235	355	.a)	.a)
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	295	906	2 175	.a)	.a)
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	687	677	1 111	561	-
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	145	166	338	208	379
7243	STRASSENBAU	2 010	5 429	16 790	23 250	20 118
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	437	.a)	624	196	802
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	.a)	-	-	-
7249	TIEFBAU, A.N.G.	1 707	5 483	15 868	14 430	9 312
7241 B.7249	TIEFBAU	4 986	12 389	34 731	38 645	30 611
7251	GERUESTBAU	565	1 086	1 271	.a)	.a)
7255	FASSADENREINIGUNG	98	82	69	-	-
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	663	1 168	1 340	.a)	.a)
72	HOCH- UND TIEFBAU	51 641	113 829	204 401	153 423	106 833
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	726	659	587	960	.a)
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	73	.a)	.a)	-	-
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	1 523	922	798	355	397
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 078	2 803	3 391	.a)	.a)
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMNERUNGSGEWERBE	212	.a)	.a)	.a)	.a)
73	SPEZIALBAU	5 612	4 687	5 010	2 827	1 878
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	18 800	15 154	10 008	3 079	.a)
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	27 569	16 903	8 100	1 336	.a)
7550	DACHDECKEREI	20 644	20 025	11 509	2 786	.a)
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	48 213	36 928	19 609	4 122	.a)
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	124 266	170 598	239 028	163 451	112 033
	DARUNTER AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	357	1 035	2 319	4 214	4 165
	DAR. IN DER FERTIG- TEILPRODUKTION	103	367	990	2 137	2 291

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe
ergebnisse

Ende Juni 1979
in die Handwerksrolle eingetragen sind,
Beschäftigtengrößenklassen

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Darunter		Wirtschaftszweig	SYPRO Nr.1)
200 - 499	500 und mehr		an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	darunter in der Fertig- teilproduktion		
38 321	13 470	220 134	3 534	2 049	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE ABS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	7210
.a)	.a)	337 552	1 155	548	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7220
.a)	.a)	5 794	4 400	2 514	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7231
.a)	-	1 707	1 391	236	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7233
.a)	.a)	9 636	8 878	4 393	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7235
.a)	-	2 053	1 815	361	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7237 7231
4 745	3 336	19 190	16 484	7 504	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	8.7237
-	-	3 036	-	-	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	7241
-	-	1 236	-	-	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7242
.a)	.a)	80 895	346	72	STRASSENBAU	7243
-	-	.a)	-	-	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	7244
-	-	.a)	-	-	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	7245
.a)	.a)	53 908	61	26	TIEFBAU, A.N.G.	7249
.a)	.a)	141 768	407	98	TIEFBAU	7241 8.7249
-	-	3 896	-	-	GERUESTBAU	7251
-	-	249	3	-	FASSADENREINIGUNG	7255
-	-	4 145	3	-	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7251 U.7255
72 948	19 714	722 789	21 583	10 199	HOCH- UND TIEFBAU	72
.a)	-	3 540	-	-	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	7301
-	-	144	-	-	GEBAEUDETROCKNUNG	7302
-	-	3 995	12	-	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	7303
.a)	-	12 437	107	30	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
-	-	934	-	-	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	7305
1 036	-	21 050	119	30	SPEZIALBAU	73
.a)	-	48 573	72	5	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.a)	-	54 359	320	113	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.a)	-	57 247	82	2	DACHDECKEREI	7550
.a)	-	111 606	402	115	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
74 928	19 714	904 018	22 176	10 349	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72 BIS 75
6 171	3 915	22 176	-	-	DARUNTER AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	
2 858	1 603	10 349	-	-	DAR. IN DER FERTIG- TEILPRODUKTION	

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.7 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	813	2 310	5 842	7 970	10 146	13 039	12 823	52 943	27 878
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	2 083	6 176	10 866	8 461	5 732	3 909	418	37 645	28 862
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	4	27	122	309	.a)	.a)	.a)	1 874	854
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	11	48	109	38	.a)	.a)	.a)	341	265
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	5	26	45	180	319	365	521	1 461	730
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	1	24	13	30	23	49	-	140	105
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	21	125	289	557	.a)	.a)	794	3 816	1 954
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	71	126	164	140	.a)	.a)	-	586	174
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	45	39	62	17	.a)	.a)	-	475	99
7243	STRASSENBAU	175	726	2 364	4 192	4 052	.a)	.a)	15 302	9 253
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	11	41	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	461	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	2	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	3 195	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	358	1 243	3 912	4 509	3 477	.a)	.a)	16 809	8 146
7241 B.7249	TIEFBAU	660	2 177	6 565	8 901	7 940	6 595	3 990	36 828	17 813
7251	GERUESTBAU	36	163	251	157	.a)	.a)	-	699	382
7255	FASSADENREINIGUNG	3	18	1	-	-	-	-	22	9
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	39	181	252	157	.a)	.a)	-	721	391
72	HOCH- UND TIEFBAU	3 616	10 969	23 814	26 046	24 787	24 696	18 025	131 953	76 898
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	23	67	.a)	304	.a)	.a)	.a)	672	284
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	8	.a)	.a)	-	-	-	-	17	14
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	168	182	221	.a)	.a)	-	-	1 140	534
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	168	284	599	404	578	.a)	.a)	2 759	1 315
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUENMERUNGSGEWERBE	23	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	239	87
73	SPEZIALBAU	390	599	982	1 076	919	719	142	4 827	2 234
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	942	981	1 087	343	.a)	.a)	-	3 406	3 303
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	455	511	453	156	.a)	.a)	-	1 596	1 501
7550	DACHDECKEREI	322	589	799	356	.a)	.a)	-	2 461	2 370
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	777	1 100	1 252	512	.a)	.a)	-	4 057	3 871
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	5 725	13 649	27 135	27 977	26 084	25 506	18 167	144 243	86 306
	UND ZWAR									
	AN OBJEKTEN DES FERTIG- TEILBAUS IM HOCHBAU	25	126	318	553	1 095	1 486	885	4 488	2 506
	DAR. IN DER FERTIGTEIL- PRODUKTION	7	53	148	366	869	954	402	2 799	1 442
	IM HANDWERK	4 925	11 416	21 351	18 767	14 762	11 568	3 517	86 306	x

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

**1.8 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1979
in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind,
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt
		1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200-499	500 und mehr	
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	714	2 151	5 064	5 761	6 193	5 534	2 461	27 878
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	1 898	5 414	8 961	6 084	3 503	.a)	.a)	28 862
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	4	13	74	174	125	.a)	.a)	854
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7	31	84	.a)	.a)	.a)	-	265
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	4	24	35	131	189	.a)	.a)	730
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	1	15	12	.a)	.a)	.a)	-	105
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	16	83	205	.a)	.a)	558	392	1 954
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	12	41	42	79	-	-	-	174
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	14	15	15	-	55	-	-	99
7243	STRASSENBAU	130	559	1 859	2 788	2 395	.a)	.a)	9 253
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	11	.a)	26	11	69	-	-	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	.a)	-	-	-	-	-	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	153	658	2 137	2 315	1 482	.a)	.a)	8 146
7241 B.7249	TIEFBAU	320	1 297	4 079	5 193	4 001	.a)	.a)	17 813
7251	GERUESTBAU	14	50	151	.a)	.a)	-	-	382
7255	FASSADENREINIGUNG	3	6	-	-	-	-	-	9
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	17	56	151	.a)	.a)	-	-	391
72	HOCH- UND TIEFBAU	2 965	9 001	18 460	17 521	14 081	11 353	3 517	76 898
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	21	34	26	183	.a)	.a)	-	284
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	5	.a)	.a)	-	-	-	-	14
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	109	116	106	57	146	-	-	534
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	144	239	501	.a)	.a)	.a)	-	1 315
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMERUNGSGEWERBE	4	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	87
73	SPEZIALBAU	283	421	665	438	303	124	-	2 234
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	907	945	1 055	343	.a)	.a)	-	3 303
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	452	495	412	121	.a)	.a)	-	1 501
7550	DACHDECKEREI	318	554	759	344	.a)	.a)	-	2 370
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	770	1 049	1 171	465	.a)	.a)	-	3 871
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	4 925	11 416	21 351	18 767	14 762	11 568	3 517	86 306
	DARUNTER AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	21	89	243	374	493	842	444	2 506
	DAR. IN DER FERTIG- TEILPRODUKTION	6	39	110	231	344	454	258	1 442

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

1.9 Beschäftigte
nach der Stellung im Betrieb

Stellung im Betrieb	In Betrieben mit ...				
	1-9	10-19	20-49	50-99	100-199
TAETIGE INHABER UND MITINHABER (AUCH SELBSTAENDIGE HANDWERKER)	31 214	12 683	8 669	3 087	1 298
UNBEZAHLT MITHILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	3 180	1 350	339	46	9
KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	12 789	14 407	18 203	12 590	11 139
TECHNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	1 731	3 299	7 685	9 189	11 109
ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICH- TIGE POLIERE, SCHACHTREISTER UND MEISTER	1 387	2 922	7 443	8 857	8 910
WERKPOLIERE, BAUVORARBEITER, BAUMASCHINEN -FACHMEISTER UND -VORARBEITER	2 454	8 252	18 359	16 637	14 731
FACHARBEITER (OHNE ARBEITER MIT AN- GELERNTEN SPEZIALTAETIGKEITEN)	65 088	100 574	135 674	100 992	83 373
MAURER	20 949	47 196	70 886	41 153	25 503
BETONBAUER	732	1 849	4 423	5 316	6 590
ZIMMERER	12 536	10 866	13 106	12 528	12 067
UEBRIGE BAUFACHARBEITER (ISOLIERER, GIPSER, DACHDECKER U.S.W.)	26 874	31 373	26 460	16 352	15 839
BAUMASCHINENFUEHRER UND -WARTE, GEPRUEFTE BERUFSKRAFTFAHRER	3 997	9 290	20 799	25 643	23 374
FACHWERKER, WERKER, BAUMASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELERNTEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN	14 610	32 144	66 391	59 359	47 556
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UNSCHUE- LER, ANLERNLICHE, PRAKTIKANTEN	8 607	12 152	14 495	8 368	5 536
BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	141 060	187 783	277 258	219 125	183 661
DARUNTER LOHNEMPPFAENGER	92 146	156 044	242 362	194 213	160 106
GEHALTSEMPFAENGER	14 520	17 706	25 888	21 779	22 248

gewerbe
ergebnisse

Ende Juni 1979
und Beschäftigtengrößenklassen

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Und zwar			Stellung im Betrieb
200 - 499	500 und mehr		an Objekten des Fertig- teilbaus im Hochbau	darunter in der Fertigteil- produktion	im Handwerk	
466	66	57 483	316	83	49 867	TAETIGE INHABER UND MITINHABER (AUCH SELBSTAENDIGE HANDWERKER)
4	-	4 928	8	1	4 348	UNBEZAHLT MITHELLENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE
11 949	10 083	91 160	3 809	1 277	62 329	KAUFMAENNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER
13 839	13 575	60 427	4 302	1 709	29 354	TECHNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER
7 943	4 101	41 563	1 186	612	24 364	ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICH- TIGE POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER
12 716	6 293	79 442	2 302	1 042	51 694	WERKPOLIERE,BAUVORARBEITER, BAUMASCHINEN -FACHMEISTER UND -VORARBEITER
70 723	37 328	593 752	19 399	10 130	440 461	FACHARBEITER (OHNE ARBEITER MIT AN- GELERNTEN SPEZIALTAETIGKEITEN)
16 916	7 300	229 903	3 482	1 661	198 453	MAURER
5 909	3 079	27 898	2 704	2 133	14 941	BETONBAUER
12 107	7 894	81 104	5 507	3 008	54 259	ZIMMERER
15 583	10 327	142 808	5 250	2 134	104 832	UEBRIGE BAUFACHARBEITER (ISOLIERER,GIPSER, DACHDECKER U.S.W.)
20 208	8 728	112 039	2 456	1 194	67 976	BAUMASCHINENFUEHRER UND -HARTE, GEPRUEFTE BERUFSKRAFTFAHRER
34 853	20 979	275 892	7 615	5 083	192 512	FACHWERKER, WERKER, BAUMASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELERNTEN SPE- ZIALTAETIGKEITEN
4 219	1 982	55 359	946	576	49 089	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UMSCHUE- LER, ANLENNLIGE, PRAKTIKANTEN
156 712	94 407	1 260 006	39 883	20 513	904 018	BESCHAEFTIGTE INSGESAMT
130 454	70 683	1 046 008	31 448	17 443	758 120	DARUNTER LOHNEMPFAENGER
25 788	23 658	151 587	8 111	2 986	91 683	GEHALTSEMPFAENGER

Bauhaupt
1 Bundes
1.10 Beschäftigte
nach Wirtschaftszweigen und

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Stellung								
		Tätige Inhaber u. Mitinhaber (auch selbstän- dige Hand- werker)	Unbe- zahlt mithel- fende Familien- ange- hörige	Kaufmän- nische An- gestellte einschl. Auszu- bildender	Technische Angestellte einschl. Auszubil- dender	Angestellten- versiche- rungspflich- tige Poliere, Schachtmei- ster und Meister	Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen- Fachmeister und -Vorarbeiter	Facharbeiter (ohne Arbeiter mit angelernten Spezial- tätigkeiten)	da	
									Maurer	Beton- bauer
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	6 363	366	25 904	25 295	15 302	27 377	160 577	65 808	12 849
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	18 642	1 667	23 649	11 252	10 386	22 636	204 988	140 946	9 420
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	71	2	911	1 405	518	657	4 599	926	1 707
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	69	4	388	247	143	85	2 015	966	176
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	137	3	2 627	2 371	337	1 120	9 147	912	90
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	58	4	390	277	100	160	1 224	201	6
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	335	13	4 316	4 300	1 098	2 022	16 985	3 005	1 979
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	1 771	226	939	342	241	592	4 927	516	58
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	101	11	332	282	263	368	2 453	356	147
7243	STRASSENBAU	2 430	152	8 527	6 831	6 156	9 599	50 131	7 833	1 382
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	219	14	473	438	280	723	1 649	150	14
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	4	-	351	1 418	9	5	1 494	31	4
7249	TIEFBAU, A.N.G.	2 843	193	6 854	4 704	5 162	8 700	40 650	5 773	1 665
B.7249	TIEFBAU	7 368	596	17 476	14 015	12 111	19 987	101 304	14 659	3 270
7251	GERUESTBAU	439	38	600	293	75	424	2 472	104	26
7255	FASSADENREINIGUNG	47	5	38	11	1	26	128	33	-
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	486	43	638	304	76	450	2 600	137	26
72	HOCH- UND TIEFBAU	33 194	2 685	71 983	55 166	38 973	72 472	486 454	224 555	27 544
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	284	26	1 102	841	217	526	3 292	2 544	54
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	71	7	33	12	2	3	131	37	3
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	1 100	100	847	374	79	535	3 019	269	26
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 356	112	2 979	1 529	490	2 170	12 972	215	57
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	349	38	349	122	85	154	1 125	73	3
73	SPEZIALBAU	3 160	283	5 310	2 878	873	3 388	20 539	3 138	143
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	6 890	597	3 971	704	399	592	30 864	1 442	50
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	8 265	873	4 241	771	730	1 339	25 885	480	108
7550	DACHDECKEREI	5 974	490	5 655	908	588	1 651	30 010	288	53
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 239	1 363	9 896	1 679	1 318	2 990	55 895	768	161
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	57 483	4 928	91 160	60 427	41 563	79 442	593 752	229 903	27 898

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe

ergebnisse

Ende Juni 1979
der Stellung im Betrieb

im Betrieb					Beschäftigte insgesamt	Darunter		SYPRO Nr.1)
von						Lohnempfänger	Gehaltsempfänger	
Zimmerer	übrige Bau- facharbeiter (Isolierer, Gipsler, Dachdecker usw.)	Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer	Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten	Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten				
25 606	21 185	35 129	74 654	12 817	348 655	290 727	51 199	7210
23 290	14 036	17 296	66 924	21 675	381 819	326 609	34 901	7220
670	774	522	2 208	215	10 586	8 197	2 316	7231
305	427	141	330	47	3 328	2 620	635	7233
3 675	3 098	1 372	3 777	549	20 068	14 930	4 998	7235
401	527	89	396	60	2 669	1 940	667	7237
5 051	4 826	2 124	6 711	871	36 651	27 687	8 616	7231 B.7237
47	492	3 814	3 148	44	12 230	8 952	1 281	7241
352	616	982	1 385	44	5 239	4 513	614	7242
1 108	11 639	28 169	47 085	2 013	132 924	114 984	15 358	7243
26	737	722	1 326	101	5 223	4 079	911	7244
19	1 433	7	6 803	4	10 088	8 315	1 769	7245
2 369	10 732	20 111	40 794	958	110 858	96 264	11 558	7249
3 921	25 649	53 805	100 541	3 164	276 562	237 107	31 491	7241 B.7249
112	1 674	556	2 104	97	6 542	5 172	893	7251
1	83	11	68	5	329	228	49	7255
113	1 757	567	2 172	102	6 871	5 400	942	7251 U.7255
57 981	67 453	108 921	251 002	38 629	1 050 558	887 530	127 149	72
55	466	173	1 021	86	7 395	5 142	1 943	7301
5	73	13	40	-	299	176	45	7302
10	2 650	64	1 454	55	7 563	5 142	1 221	7303
192	12 006	502	3 588	793	25 989	20 013	4 508	7304
7	266	776	1 052	5	3 279	2 421	471	7305
269	15 461	1 528	7 155	939	44 525	32 894	8 188	73
134	28 752	486	4 443	2 760	51 220	39 058	4 675	74
22 616	2 099	582	5 265	7 861	55 230	41 080	5 012	7510
104	29 043	522	8 027	5 170	58 473	45 446	6 563	7550
22 720	31 142	1 104	13 292	13 031	113 703	86 526	11 575	75
81 104	142 808	112 039	275 892	55 359	1 260 006	1 046 008	151 587	72 B15 75

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.11 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Art der Bauten/Auftraggeber und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 Stunden

Art der Bauten/Auftraggeber	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Und zwar		
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	darunter in der Fertigteilproduktion	im Handwerk
WOHNUNGSBAU	13 281	17 134	19 373	9 048	4 891	3 266	1 855	68 850	3 591	1 772	62 337
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	530	616	574	242	120	34	2	2 115	41	22	1 915
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	2 043	3 427	6 634	6 566	5 810	5 635	4 046	34 165	1 061	737	19 437
HOCHBAU	1 361	2 395	4 838	4 875	4 338	4 201	2 368	24 373	1 061	737	15 371
TIEFBAU	682	1 033	1 798	1 694	1 474	1 434	1 678	9 793	X	X	4 066
ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	1 326	3 550	10 587	13 801	13 618	10 809	4 265	57 959	299	201	34 561
HOCHBAU	557	1 279	2 938	3 022	2 776	2 040	926	13 542	299	201	9 203
FÜR ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	144	319	692	642	501	221	139	2 659	22	12	2 078
FÜR GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	390	883	2 078	2 221	2 170	1 716	711	10 171	259	174	6 662
FÜR DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	24	77	170	158	104	103	76	712	18	16	462
TIEFBAU	766	2 272	7 649	10 778	10 841	8 768	3 341	44 418	X	X	25 358
STRASSENBAU	387	963	2 980	5 068	5 245	4 942	1 432	21 016	X	X	12 463
SONSTIGER TIEFBAU	381	1 309	4 668	5 711	5 597	3 827	1 908	23 402	X	X	12 895
FÜR GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	323	1 039	3 686	4 574	4 758	3 396	1 682	19 460	X	X	10 557
FÜR DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	59	270	981	1 138	839	431	226	3 942	X	X	2 338
INSGESAMT	17 174	24 726	37 168	29 659	24 440	19 747	10 171	163 084	4 991	2 731	118 248
DARUNTER IM HANDWERK	15 215	22 322	31 813	21 989	14 926	9 621	2 366	118 248	2 735	1 368	X

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.12 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 Stunden

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Und zwar		
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		an Objek- ten des Fertig- teilbaus im Hochbau	darunter in der Fertig- teil- produk- tion	im Handwerk
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 185	2 671	6 473	7 930	9 075	9 259	6 417	43 011	571	357	28 517
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4 761	10 946	17 166	9 270	4 581	2 149	299	49 170	197	111	43 588
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	8	21	160	263	.a)	.a)	.a)	1 273	1 051	787	697
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	21	47	68	81	.a)	.a)	.a)	411	307	36	221
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	12	48	136	375	365	644	997	2 576	2 439	1 343	1 221
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	17	38	61	82	55	106	-	359	319	64	278
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	58	157	425	799	.a)	.a)	1 236	4 620	4 119	2 231	2 419
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	482	398	492	225	.a)	.a)	-	1 761	-	-	442
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	51	64	185	161	.a)	.a)	-	765	-	-	176
7243	STRASSENBAU	332	938	3 051	5 107	5 071	.a)	.a)	18 927	19	11	11 501
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	59	101	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	691	-	-	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1	7	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	943	-	-	.a)
7249	TIEFBAU, A.-N.G.	561	1 495	3 959	4 025	2 968	.a)	.a)	15 731	5	4	7 637
7241 B.7249	TIEFBAU	1 486	3 006	7 851	9 580	8 564	6 375	1 961	38 823	24	15	20 135
7251	GERUESTBAU	144	238	269	158	.a)	.a)	-	885	-	-	532
7255	FASSADENREINIGUNG	17	10	8	-	-	-	-	34	0	-	22
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	159	249	277	158	.a)	.a)	-	920	0	-	556
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 648	17 029	32 191	27 734	23 094	18 940	9 911	136 541	4 915	2 712	95 216
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	107	102	.a)	252	.a)	.a)	.a)	963	-	-	485
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	19	.a)	.a)	-	-	-	-	39	-	-	19
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	295	177	161	.a)	.a)	-	-	916	2	-	470
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	429	441	587	415	656	.a)	.a)	3 247	13	0	1 568
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TUEMMERUNGSGEWERBE	92	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	463	-	-	134
73	SPEZIALBAU	941	848	1 026	936	910	711	260	5 628	16	0	2 676
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 600	2 033	1 331	425	.a)	.a)	-	6 579	9	0	6 275
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	3 409	2 184	1 079	187	.a)	.a)	-	6 920	40	16	6 818
7550	DACHDECKEREI	2 578	2 634	1 540	375	.a)	.a)	-	7 414	12	0	7 265
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	5 986	4 818	2 619	564	.a)	.a)	-	14 338	51	17	14 086
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	17 174	24 726	37 168	29 659	24 440	19 747	10 171	163 084	4 991	2 731	118 248
	UND ZWAR											
	AN OBJEKTEN DES FERTIG- TEILBAUS IM HOCHBAU	60	163	440	766	928	1 367	1 270	4 991	X	X	2 735
	DARIN DER FERTIGTEIL- PRODUKTION	17	54	206	428	605	743	681	2 731	X	X	1 368
	IM HANDWERK	15 215	22 322	31 813	21 989	14 926	9 621	2 366	118 248	2 735	1 368	X

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

113 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979 nach
1000

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau		
					zusammen	Hochbau	Tiefbau
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	43 011	12 300	241	11 740	9 210	2 532
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	49 170	34 611	946	7 949	7 804	145
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	1 273	470	1	663	660	3
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	411	280	-	108	108	-
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	2 576	2 386	32	101	101	-
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	359	332	-	21	21	-
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	4 620	3 466	33	895	892	3
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	1 761	175	133	669	16	652
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALPAU	765	5	2	143	1	141
7243	STRASSENBAU	18 927	140	17	934	178	754
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	691	14	10	271	8	263
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	943	2	-	934	-	934
7249	TIEFBAU, A.N.G.	15 731	196	43	4 229	103	4 126
7241 B.7249	TIEFPAU	38 823	531	203	7 177	305	6 871
7251	GERUESTBAU	885	320	2	478	471	8
7255	FASSADENREINIGUNG	34	21	-	9	9	-
7251 J.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	920	341	2	487	480	8
72	HOCH- UND TIEFBAU	136 541	51 250	1 426	28 249	18 689	9 559
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFFENBAU	963	191	0	727	712	15
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	39	27	-	9	9	-
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	916	413	2	291	270	23
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 247	704	31	2 035	2 016	18
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	463	111	0	241	85	156
73	SPEZIALBAU	5 628	1 446	34	3 304	3 091	212
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	6 579	5 674	13	540	536	2
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	6 920	5 344	540	629	626	2
7550	DACHDECKEREI	7 414	5 133	101	1 441	1 428	15
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 338	10 479	643	2 071	2 053	18
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	163 084	68 850	2 115	34 165	24 373	9 793

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe

ergebnisse

Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber

Stunden

zusammen	Öffentlicher und Verkehrsbau									SYPRO Nr. 1)
	Hochbau				Tiefbau					
	zusammen	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	für Gebietskör- perschaften u. Sozialver- sicherung	für Deut- sche Bun- desbahn u. Deutsche Bundespost	zusammen	Strassenbau	Sonstiger Tiefbau			
						zusammen	für Gebiets- körperschaf- ten u. Sozial- versicherung	für Deut- sche Bun- desbahn u. Deutsche Bundespost		
18 730	5 651	990	4 307	354	13 077	4 036	9 042	7 811	1 231	7210
5 662	5 159	1 085	3 871	202	503	117	386	327	59	7220
141	130	11	118	2	10	-	10	10	-	7231
23	17	-	16	1	6	-	6	6	-	7233
55	53	13	37	3	2	-	2	2	-	7235
6	6	3	3	-	-	-	-	-	-	7237
226	208	27	174	6	18	-	18	18	-	7231 B.7237
787	16	0	13	1	770	186	586	523	52	7241
615	31	5	26	-	583	9	574	563	11	7242
17 839	207	27	158	23	17 631	15 353	2 278	1 926	353	7243
396	10	0	10	0	384	11	372	364	7	7244
8	-	-	-	-	8	-	8	5	3	7245
11 268	72	11	49	11	11 197	1 205	9 990	7 789	2 203	7249
30 911	337	44	255	37	30 574	16 765	13 810	11 173	2 638	7241 B.7249
86	76	29	42	5	7	2	5	3	2	7251
5	5	1	4	-	-	-	-	-	-	7255
90	82	31	46	5	7	2	5	3	2	7251 U.7255
55 618	11 439	2 179	8 658	604	44 180	20 920	23 260	19 326	3 933	72
47	35	1	34	0	12	12	-	-	-	7301
2	2	0	2	-	-	-	-	-	-	7302
210	158	25	128	6	52	16	35	28	7	7303
477	435	45	364	27	38	30	9	9	0	7304
109	22	2	19	1	89	25	63	63	1	7305
844	655	73	547	35	192	83	110	102	8	73
351	342	90	235	16	8	1	8	7	0	74
408	399	126	257	14	8	3	6	6	0	7510
736	710	192	477	40	29	10	19	17	0	7550
1 146	1 108	319	734	55	37	13	24	24	0	75
57 959	13 542	2 659	10 171	712	44 418	21 016	23 402	19 460	3 942	72 BIS 75

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

1. 14 Löhne und Gehälter im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		
		LOEHNE								
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	14 888	38 701	103 613	135 337	162 381	171 981	127 347	754 250	475 231
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	60 193	158 379	280 114	161 477	86 203	44 404	6 421	797 196	689 593
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	112	318	2 633	4 455	.a)	.a)	.a)	22 002	11 858
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	297	730	1 154	1 261	.a)	.a)	.a)	6 909	3 781
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	180	745	1 918	5 810	5 411	11 838	18 111	44 014	20 849
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	135	545	931	1 293	993	1 623	-	5 519	4 288
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	721	2 338	6 636	12 815	.a)	.a)	21 944	78 444	40 776
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	4 701	5 467	7 351	3 623	.a)	.a)	-	23 608	6 119
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	721	1 062	3 348	2 835	.a)	.a)	-	13 248	2 729
7243	STRASSENBAU	3 968	13 623	48 334	83 909	85 528	.a)	.a)	313 453	185 810
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	633	1 572	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	11 530	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	8	99	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	16 440	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	6 940	21 777	65 124	68 378	53 333	.a)	.a)	263 999	124 458
7241 B.7249	TIEFBAU	16 974	43 598	126 087	159 743	147 974	111 652	36 252	642 280	324 871
7251	GERUESTBAU	1 714	3 817	4 534	2 727	.a)	.a)	-	14 183	8 706
7255	FASSADENREINIGUNG	202	159	178	-	-	-	-	539	390
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 916	3 977	4 710	2 727	.a)	.a)	-	14 722	9 093
72	HOCH- UND TIEFBAU	94 692	246 993	521 160	472 099	410 583	349 397	191 964	2 286 892	1 539 564
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	1 084	1 815	.a)	4 839	.a)	.a)	.a)	16 072	8 030
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	172	.a)	.a)	-	-	-	-	409	197
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	2 834	2 581	3 619	.a)	.a)	-	-	13 427	6 548
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	4 709	6 371	9 875	7 591	12 876	.a)	.a)	54 646	24 191
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TUEMMERUNGSGEWERBE	929	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	6 327	1 665
73	SPEZIALBAU	9 728	12 451	18 343	16 855	16 950	13 026	3 529	90 879	40 629
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	30 098	30 794	23 507	7 287	.a)	.a)	-	95 175	92 092
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	35 643	29 763	15 845	2 951	.a)	.a)	-	85 230	83 697
7550	DACHDECKEREI	32 003	35 186	23 080	5 850	.a)	.a)	-	100 836	98 853
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	67 645	64 948	38 926	8 800	.a)	.a)	-	186 065	182 548
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	202 157	355 190	601 942	505 043	434 835	364 354	195 493	2 659 013	1 854 835

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.14 Löhne und Gehälter im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		
		Gehälter								
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 691	3 708	12 119	19 379	31 013	45 215	60 864	173 990	71 937
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	6 188	12 980	27 799	19 031	13 347	10 596	3 096	93 036	73 852
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	19	89	640	1 521	.a)	.a)	.a)	8 148	4 581
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	116	124	189	478	.a)	.a)	.a)	2 165	945
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	51	153	709	1 853	1 925	4 904	8 075	17 669	7 179
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	48	124	297	488	376	797	-	2 129	1 708
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	233	492	1 834	4 340	.a)	.a)	10 362	30 110	14 412
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	554	663	905	388	.a)	.a)	-	3 248	586
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	150	109	509	373	.a)	.a)	-	2 145	417
7243	STRASSENBAU	514	1 564	6 525	12 523	15 109	.a)	.a)	53 377	28 308
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	115	400	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	2 886	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	8	5	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	7 668	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	933	2 625	8 387	8 917	9 108	.a)	.a)	39 639	17 830
7241 B.7249	TIEFBAU	2 273	5 359	16 759	22 338	26 247	24 234	11 752	108 966	48 354
7251	GERUESTBAU	314	705	881	446	.a)	.a)	-	2 690	1 526
7255	FASSADENREINIGUNG	26	68	48	-	-	-	-	142	109
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	340	774	928	446	.a)	.a)	-	2 832	1 633
72	HOCH- UND TIEFBAU	10 725	23 313	59 439	65 534	75 235	88 613	86 074	408 934	210 188
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	327	632	.a)	1 421	.a)	.a)	.a)	6 881	1 965
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	37	.a)	.a)	-	-	-	-	107	56
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	693	664	726	.a)	.a)	-	-	3 501	1 876
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	986	1 316	2 051	1 435	3 071	.a)	.a)	14 333	5 184
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	187	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	1 203	344
73	SPEZIALBAU	2 231	2 944	3 795	3 889	4 190	6 884	2 093	26 026	9 424
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 459	2 408	2 208	899	.a)	.a)	-	8 407	8 086
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	2 473	2 720	2 213	612	.a)	.a)	-	8 290	7 942
7550	DACHDECKEREI	2 732	4 217	3 592	1 175	.a)	.a)	-	12 878	12 494
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	5 205	6 941	5 806	1 787	.a)	.a)	-	21 170	20 437
72 bis 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	20 614	35 604	71 247	72 111	80 731	96 059	88 166	464 537	248 137
		Löhne und Gehälter								
	ZUSAMMEN	222 773	390 797	673 190	577 154	515 565	460 413	283 662	3 123 548	2 102 969

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

**1.15 Arbeitgeberzulagen*) zu Löhnen und Gehältern im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 DM**

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		
ARBEITGEBERZULAGEN ZU LOEHNEN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 765	4 575	12 481	16 299	19 965	19 047	14 130	88 262	57 893
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7 047	18 921	34 118	19 977	9 438	4 264	559	94 325	84 811
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	12	31	313	554	.a)	.a)	.a)	2 894	1 605
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	23	59	130	149	.a)	.a)	.a)	904	458
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	13	93	287	658	755	1 426	1 740	4 970	2 670
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	6	73	97	128	109	214	-	627	534
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	54	256	827	1 487	.a)	.a)	2 385	9 394	5 268
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	372	462	599	417	.a)	.a)	-	2 120	572
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	88	86	245	315	.a)	.a)	-	1 259	326
7243	STRASSENBAU	355	1 249	5 126	9 038	9 759	.a)	.a)	34 943	21 209
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	132	160	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	1 403	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	7	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	1 842	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	743	2 103	6 437	6 625	5 599	.a)	.a)	26 147	12 760
7241 B.7249	TIEFBAU	1 690	4 069	12 659	16 462	16 371	12 582	3 874	67 708	35 545
7251	GERUESTBAU	138	318	392	211	.a)	.a)	-	1 222	752
7255	FASSADENREINIGUNG	13	10	22	-	-	-	-	45	29
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	151	328	414	211	.a)	.a)	-	1 267	781
72	HOCH- UND TIEFBAU	10 707	28 149	60 499	54 436	47 626	38 592	20 948	260 956	184 298
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	105	159	.a)	466	.a)	.a)	.a)	1 734	740
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	15	.a)	.a)	-	-	-	-	26	13
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	205	240	247	.a)	.a)	-	-	1 177	649
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	513	782	1 147	1 059	1 668	.a)	.a)	7 195	3 008
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	59	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	485	120
73	SPEZIALBAU	898	1 329	1 826	1 965	2 012	2 089	498	10 614	4 531
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 591	3 791	2 630	820	.a)	.a)	-	11 189	10 930
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	5 399	4 363	2 296	354	.a)	.a)	-	12 578	12 423
7550	DACHDECKEREI	3 409	4 041	2 451	613	.a)	.a)	-	11 067	10 884
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	8 805	8 403	4 747	968	.a)	.a)	-	23 645	23 304
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	24 006	41 675	69 696	58 189	50 504	40 891	21 447	306 409	223 064

*)GEMAESS VERMOEGENSBILDUNGSTARIFVERTRAEGEN

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse

1.15 Arbeitgeberzulagen*) zu Löhnen und Gehältern im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr		
ARBEITGEBERZULAGEN ZU GEAELTERN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	227	591	1 899	2 799	4 098	5 374	7 162	22 148	10 462
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	753	1 857	4 362	3 038	1 784	1 316	304	13 412	11 290
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	1	9	87	192	.a)	.a)	.a)	1 032	593
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7	11	31	46	.a)	.a)	.a)	292	116
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	6	23	88	206	302	585	629	1 837	896
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	3	13	30	60	46	96	-	248	218
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	14	56	236	504	.a)	.a)	961	3 407	1 823
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	59	72	96	56	.a)	.a)	-	355	67
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	12	15	55	51	.a)	.a)	-	279	73
7243	STRASSENBAU	55	190	914	1 828	2 202	.a)	.a)	7 213	3 940
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	32	47	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	401	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	-	-	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	529	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	122	315	1 105	1 212	1 101	.a)	.a)	4 946	2 406
7241 B.7249	TIEFBAU	279	638	2 221	3 171	3 593	2 823	997	13 723	6 651
7251	GERUESTBAU	33	81	84	51	.a)	.a)	-	279	167
7255	FASSADENREINIGUNG	1	4	3	-	-	-	-	8	8
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	33	86	87	51	.a)	.a)	-	286	175
72	HOCH- UND TIEFBAU	1 306	3 228	8 805	9 563	10 083	10 571	9 424	52 976	30 401
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	29	59	.a)	156	.a)	.a)	.a)	763	213
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	4	.a)	.a)	-	-	-	-	6	4
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	56	65	76	.a)	.a)	-	-	358	181
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	118	164	247	190	390	.a)	.a)	1 747	658
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	16	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	123	37
73	SPEZIALBAU	224	323	414	491	490	799	259	2 998	1 093
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	434	360	320	134	.a)	.a)	-	1 300	1 274
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	581	470	362	83	.a)	.a)	-	1 527	1 492
7550	DACHDECKEREI	391	493	437	117	.a)	.a)	-	1 573	1 536
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	969	963	796	200	.a)	.a)	-	3 100	3 029
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	2 932	4 873	10 335	10 382	10 723	11 449	9 685	60 375	35 801
ARBEITGEBERZULAGEN ZU LOENNEN UND GEAELTERN										
ZUSAMMEN		26 938	46 548	80 031	68 572	61 226	52 339	31 131	366 784	258 864

*) GEMAESS VERMOEGENSBILDUNGSTARIFVERTRAEGEN

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

1.16 Baugewerblicher
nach Wirtschaftszweigen und
1 000

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	In Betrieben mit ...				
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	78 069	167 566	433 621	586 422	757 669
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	390 496	679 233	1 216 152	812 032	405 248
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	568	2 017	13 215	33 509	.a)
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	1 495	9 498	5 267	13 439	.a)
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	1 340	5 278	21 414	35 968	42 561
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	1 220	3 950	5 776	9 929	5 277
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	4 623	20 742	45 672	92 846	.a)
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	34 384	27 845	32 276	15 345	.a)
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	8 630	2 621	19 619	6 776	.a)
7243	STRASSENBAU	39 569	61 112	215 262	357 561	327 902
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGHAULICHE TIEFBOHRUNG	4 013	6 973	.a)	.a)	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	28	461	.a)	.a)	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	74 811	104 749	254 067	246 634	217 579
7241 B.7249	TIEFBAU	161 434	203 763	530 331	629 847	583 605
7251	GERUESTBAU	7 351	15 108	16 861	8 319	.a)
7255	FASSADENREINIGUNG	881	828	1 065	-	-
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	8 231	15 936	17 926	8 319	.a)
72	HOCH- UND TIEFBAU	642 853	1 087 241	2 243 699	2 129 470	1 842 770
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	5 702	8 149	.a)	15 634	.a)
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	1 287	.a)	.a)	-	-
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	17 491	13 163	13 174	.a)	.a)
7304	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	25 099	29 943	38 211	32 862	51 210
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMERUNGSGEWERBE	7 593	.a)	.a)	.a)	.a)
73	SPEZIALBAU	57 171	60 847	74 484	74 577	62 873
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	122 110	115 398	83 113	25 892	.a)
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	225 254	150 322	92 693	17 941	.a)
7550	DACHDECKEREI	187 426	208 604	124 838	36 911	.a)
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	412 679	358 928	217 528	54 853	.a)
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	1 234 814	1 622 411	2 618 828	2 284 792	1 949 796
	DARUNTER AUS FERTIGTEIL- BAUTAETIGKEIT IM HOCHBAU	4 527	20 311	45 946	88 825	104 889

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe
ergebnisse

Umsatz im Juni 1979
Beschäftigtengrößenklassen*)
DM

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Und zwar		Wirtschaftszweig	SYPRO Nr.1)
200 - 499	500 und mehr		aus Fertigteil- bautätigkeit im Hochbau	im Handwerk		
700 307	533 545	3 257 201	56 389	2 101 411	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	7210
209 876	20 004	3 733 045	17 894	3 082 721	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7220
.a)	.a)	133 716	117 180	74 432	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7231
.a)	.a)	53 574	44 819	29 700	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7233
72 590	100 958	280 111	264 658	138 590	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7235
17 431	-	43 581	41 367	35 845	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7237
.a)	124 711	510 984	468 026	278 567	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	7231 B.7237
.a)	-	124 838	-	27 696	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	7241
.a)	-	52 610	-	8 122	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7242
.a)	.a)	1 352 900	1 867	791 767	STRASSENBAU	7243
.a)	.a)	57 053	-	.a)	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	7244
.a)	.a)	52 080	-	.a)	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	7245
.a)	.a)	1 070 286	1 190	490 478	TIEFBAU, A.N.G.	7249
474 550	126 234	2 709 765	3 057	1 341 401	TIEFBAU	7241 B.7249
.a)	-	51 157	-	30 883	GERUESTBAU	7251
-	-	2 775	15	1 978	FASSADENREINIGUNG	7255
.a)	-	53 930	15	32 862	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7251 U.7255
1 514 400	804 494	10 264 923	545 384	6 836 956	HOCH- UND TIEFBAU	72
.a)	.a)	52 994	80	30 636	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	7301
-	-	2 282	-	1 109	GEBAEUDETROCKNUNG	7302
-	-	70 547	112	33 573	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	7303
.a)	.a)	213 544	949	99 586	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
-	-	35 929	-	9 859	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMERUNGSGEWERBE	7305
39 095	6 251	375 299	1 142	174 760	SPEZIALBAU	73
.a)	-	364 040	275	351 694	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.a)	-	494 413	4 574	483 433	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.a)	-	584 235	1 001	573 829	DACHDECKEREI	7550
.a)	-	1 078 648	5 576	1 057 258	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
1 561 526	810 746	12 082 909	552 376	8 420 669	BAUHAUPTGEWERBE INSGESANT	72 BIS 75
154 876	133 001	552 376	x	315 164	DARUNTER AUS FERTIGTEIL- BAUTAETIGKEIT IM HOCHBAU	

1.17 Baugewerblicher Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen
1 000

Art der Bauten/Auftraggeber Nichtbaugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz	In Betrieben mit ...				
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199
WOHNUNGSBAU	824 585	1 091 598	1 401 952	825 441	485 819
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	28 214	36 823	43 941	19 631	7 139
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	173 564	225 435	432 335	468 786	439 320
HOCHBAU	119 272	156 074	318 315	367 052	337 912
TIEFBAU	54 292	69 363	114 020	101 732	101 409
OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	208 451	268 558	740 601	970 931	1 017 521
HOCHBAU	102 731	115 117	217 718	237 170	222 270
FUER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	18 431	22 279	49 675	51 837	33 085
FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	82 551	87 984	157 465	171 294	182 354
FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	1 750	4 851	10 578	14 043	6 828
TIEFBAU	105 720	153 442	522 884	733 760	795 250
STRASSENBAU	42 792	64 798	210 204	355 956	355 220
SONSTIGER TIEFBAU	62 929	88 643	312 678	377 808	440 031
FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	52 450	73 648	260 617	320 807	394 618
FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	10 478	14 993	52 061	57 000	45 411
INSGESAMT	1 234 814	1 622 411	2 618 828	2 284 792	1 949 796
UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ER- ZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIEL- LEN/HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN	7 793	9 056	19 124	20 364	24 901
UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	8 495	17 507	22 206	24 255	13 811
GESAMTUMSATZ IM JUNI 1979	1 251 103	1 648 972	2 660 156	2 329 409	1 988 509
DARUNTER IM HANDWERK	966 034	1 446 777	2 263 091	1 673 726	1 174 309

*-) OHNE UMSATZSTEUER.

gewerbe
ergebnisse

nach Art der Bauten/Auftraggeber
sowie Gesamtumsatz im Juni 1979*)
DM

bis ... Beschäftigten		Insgesamt	Und zwar		Art der Bauten/Auftraggeber Nichtbaugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz
200 - 499	500 und mehr		aus Fertigkeit- bautätigkeit im Hochbau	im Handwerk	
359 989	181 225	5 170 609	395 852	4 547 775	WOHNUNGSBAU
1 349	65	137 160	2 634	123 714	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU
378 886	314 176	2 432 502	112 852	1 287 811	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU
292 808	215 966	1 807 395	112 852	1 039 848	HOCHBAU
86 073	98 212	625 104	X	247 963	TIEFBAU
821 305	315 277	4 342 641	41 037	2 461 371	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU
163 352	95 782	1 154 138	41 037	698 163	HOCHBAU
15 858	11 557	202 724	3 943	155 734	FUER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER
133 055	74 050	888 751	35 091	508 614	FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG
14 440	10 174	62 660	2 004	33 816	FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST
657 952	219 494	3 188 503	X	1 763 209	TIEFBAU
399 140	87 841	1 515 946	X	880 906	STRASSENBAU
258 814	131 653	1 672 554	X	862 302	SONSTIGER TIEFBAU
235 291	115 510	1 452 942	X	760 934	FUER GERIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG
23 524	16 143	219 614	X	121 368	FUER DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST
1 561 526	810 746	12 082 909	552 376	8 420 669	INSGESAMT
26 026	14 480	121 742	X	81 529	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ER- ZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIEL- LEN/HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN
12 578	4 841	103 692	X	76 273	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN
1 600 130	830 067	12 308 342	X	8 578 472	GESAMTUMSATZ IM JUNI 1979
807 068	247 470	8 578 472	-	X	DARUNTER IM HANDWERK

**1.18 Baugewerblicher Umsatz
und Beschäftigtengrößenklassen sowie
1 000**

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig Nichtbaugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz	In Betrieben mit ...			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	627 874	1 146 874	2 797 466	3 826 275
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	2 154 903	4 412 188	7 098 734	4 106 774
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	29 938	18 026	101 857	199 809
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	13 359	32 783	39 454	62 404
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	9 686	39 006	110 958	301 669
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	9 350	28 129	42 383	72 467
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	62 334	117 944	294 650	636 352
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	248 977	195 095	229 935	131 641
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	82 703	24 047	91 256	89 509
7243	STRASSENBAU	190 450	418 291	1 472 784	2 640 131
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	30 520	63 562	.a)	.a)
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	90	3 704	.a)	.a)
7249	TIEFBAU, A.-N.-G.	445 316	743 400	1 804 009	1 783 461
7241 B.7249	TIEFBAU	998 057	1 448 098	3 669 898	4 678 169
7251	GERUESTBAU	56 268	105 638	129 051	71 996
7255	FASSADENREINIGUNG	7 520	6 002	5 740	-
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	63 786	111 640	134 791	71 996
72	HOCH- UND TIEFBAU	3 906 954	7 236 741	13 995 540	13 319 564
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	46 819	59 239	.a)	134 348
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	8 487	.a)	.a)	-
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	138 655	102 930	100 029	.a)
7304	ABDAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	213 677	247 287	370 497	269 877
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	55 235	.a)	.a)	.a)
73	SPEZIALBAU	462 878	478 683	626 248	569 527
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	923 664	762 460	548 705	187 741
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 672 374	1 052 831	581 804	110 002
7550	DACHDECKEREI	1 403 146	1 343 366	874 880	225 223
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 075 517	2 396 196	1 456 684	335 226
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	8 369 014	10 874 080	16 627 175	14 412 060
	DARUNTER UMSATZ AUS NACHUN- TERNEHMERTAEITIGKEIT (LEISTUNG FUER ANDERE GAU- UNTERNEHMEN)	207 639	230 163	302 083	306 688
	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDU- STRIELLEN/HANDWERKLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	64 545	72 472	167 191	181 794
	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDU- STRIELLEN/NICHTHANDWERK- LICHEN TAEITIGKEITEN	73 414	153 796	184 111	189 508
	GESAMTUMSATZ IM JAHR 1978	8 506 969	11 100 348	16 978 479	14 783 363
	DARUNTER IM HANDWERK	7 079 194	9 849 525	14 242 857	10 378 729

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

gewerbe

ergebnisse

nach Wirtschaftszweigen
Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978 *)
DM

bis ... Beschäftigten			Insgesamt	Darunter im Handwerk	Wirtschaftszweig Nichtbaugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz	SYPRO Nr.1)
100 - 199	200 - 499	500 und mehr				
4 899 918	5 697 182	3 970 506	22 966 096	13 680 605	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	7210
2 309 939	1 198 092	175 107	21 455 735	18 530 505	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7220
.a)	.a)	.a)	1 070 035	634 028	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7231
.a)	.a)	.a)	327 988	155 450	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	7233
324 804	620 670	893 470	2 300 263	1 042 890	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7235
62 942	220 918	-	436 189	367 921	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	7237
.a)	.a)	1 186 141	4 134 476	2 200 291	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	7231 B.7237
.a)	.a)	-	885 136	197 688	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	7241
.a)	.a)	-	439 605	100 356	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7242
2 703 415	.a)	.a)	10 237 742	5 801 645	STRASSENBAU	7243
.a)	.a)	.a)	462 951	.a)	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	7244
.a)	.a)	.a)	546 361	.a)	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	7245
1 532 246	.a)	.a)	7 533 762	3 455 550	TIEFBAU, A.N.G.	7249
4 521 571	3 647 249	1 142 518	20 105 557	9 760 340	TIEFBAU	7241 B.7249
.a)	.a)	-	402 384	245 703	GERUESTBAU	7251
-	-	-	19 262	14 711	FASSADENREINIGUNG	7255
.a)	.a)	-	421 648	260 414	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7251 U.7255
12 440 509	11 709 929	6 474 270	69 083 511	44 432 159	HOCH- UND TIEFBAU	72
.a)	.a)	.a)	567 102	230 954	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	7301
-	-	-	15 356	8 185	GEBAEUDETROCKNUNG	7302
.a)	-	-	502 864	256 630	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	7303
477 018	.a)	.a)	2 152 608	940 452	ABDAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
.a)	-	-	257 180	71 839	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUENNERUNGSGEWERBE	7305
593 520	623 002	141 261	3 495 115	1 508 054	SPEZIALBAU	73
.a)	.a)	-	2 522 581	2 427 194	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.a)	.a)	-	3 469 501	3 395 136	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.a)	.a)	-	4 036 182	3 958 478	DACHDECKEREI	7550
.a)	.a)	-	7 505 683	7 353 615	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
13 312 075	12 396 953	6 615 531	82 606 890	55 721 017	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72 BIS 75
367 604	254 044	109 314	1 777 537	902 290	DARUNTER UMSATZ AUS NACHUN- TERNEHMERTAETIGKEIT (LEISTUNG FUER ANDERE BAU- UNTERNEHMEN)	
244 802	288 556	155 206	1 174 568	774 390	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDU- STRIELLEN/HANDWERKLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	
138 258	108 790	111 204	959 079	609 936	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDU- STRIELLEN/NICHTHANDWERK- LICHEN TAETIGKEITEN	
13 695 134	12 794 300	6 881 941	84 740 538	57 105 346	GESAMTUMSATZ IM JAHR 1978	
7 723 446	6 006 205	1 825 391	57 105 346	X	DARUNTER IM HANDWERK	

Bauhauptgewerbe

1 Bundesergebnisse

1.19 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979
nach Beschäftigtengrößenklassen
Stück

Geräteart	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt	Darunter im Handwerk
	1-9	10-19	20-49	50-99	100-199	200-499	500 und mehr		
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	27 495 25 417 2 078	33 511 29 616 3 895	38 224 32 035 6 189	18 560 14 805 3 755	9 871 7 841 2 030	6 360 5 253 1 107	4 276 3 600 676	138 297 118 567 19 730	121 901 104 886 17 015
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	65	173	499	577	567	439	173	2 493	2 034
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	3 952 2 378 1 471 103	8 336 4 210 3 875 251	12 483 5 061 6 733 689	7 656 2 348 4 541 767	4 986 1 272 2 853 861	3 287 611 1 589 1 087	2 300 144 691 1 465	43 000 16 024 21 753 5 223	35 838 14 761 18 663 2 414
MOBIL- UND AUTOKRANE	361	538	822	720	530	444	414	3 829	2 555
FOERDERBAENDER	2 657	3 614	3 870	2 089	1 303	1 003	1 027	15 563	12 392
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	146	211	360	417	350	256	259	1 999	1 280
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	5 726	4 376	3 909	1 440	631	347	323	16 752	15 525
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	21 436 20 458 978	20 568 19 032 1 536	22 316 19 283 3 033	14 588 11 458 3 130	10 623 7 998 2 625	8 076 6 123 1 953	2 615 1 902 713	100 222 86 254 13 968	78 799 69 981 8 818
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	261	625	1 683	1 946	2 110	1 597	1 263	9 485	5 269
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	3 651 214 545 861 2 031	4 619 258 586 1 293 2 482	9 600 641 1 049 2 918 4 992	9 260 847 916 3 243 4 254	7 641 784 821 2 561 3 475	5 501 738 469 2 022 2 272	2 400 554 377 761 708	42 672 4 036 4 763 13 659 20 214	26 432 1 816 2 978 8 375 13 263
PLANIERRAUPEN	891	957	1 951	1 885	1 484	1 348	524	9 040	5 414
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELADER (BAGGERLADER)	3 311 1 002 1 608 701	4 314 947 2 249 1 118	8 155 1 820 4 585 1 750	6 840 1 501 4 219 1 120	5 184 1 098 3 387 699	3 584 713 2 461 410	1 541 495 910 136	32 929 7 576 19 419 5 934	22 512 4 987 12 996 4 529
STRASSENHOBEL (GRADER)	98	213	593	820	723	565	198	3 210	1 972
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	207	426	1 142	1 217	1 416	956	677	6 041	3 261
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUEITELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN	6 830 5 676 133 30 991	11 524 9 278 293 81 1 872	22 162 16 725 1 005 274 4 158	20 708 14 589 1 493 468 4 158	18 586 13 145 1 408 488 3 545	15 711 11 107 1 203 433 2 968	8 320 6 341 423 167 1 389	103 841 76 861 5 958 1 941 19 081	68 390 51 241 3 648 1 158 12 343
STRASSENBAUMASCHINEN									
FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER	3 85 58	9 264 174	42 842 475	142 1 039 595	154 888 466	164 701 482	82 269 195	596 4 088 2 445	302 2 569 1 043
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	14	56	117	145	186	178	84	780	403
KOMPRESSOREN ALLER ART	8 071	9 274	12 398	8 984	6 614	5 023	3 560	53 924	39 292
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	24 596	45 234	67 135	44 778	25 965	27 807	28 527	264 039	169 088

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.20 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979
in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind,
nach Beschäftigtengrößenklassen
Stück

Geräteart	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							Insgesamt
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr	
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT	25 918	32 498	36 397	15 783	7 048	3 353	904	121 901
UNTER 250 L	23 947	28 717	30 567	12 629	5 559	2 753	714	104 886
250 L UND MEHR	1 971	3 781	5 830	3 154	1 489	600	190	17 015
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	51	156	476	524	482	280	65	2 034
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT	3 765	8 042	11 738	6 404	3 541	1 803	545	35 838
BIS UNTER 160 KN M	2 292	4 091	4 838	2 066	977	413	84	14 761
160 BIS UNTER 400 KN M	1 393	3 744	6 362	3 849	2 105	951	259	18 663
400 KN M UND MEHR	80	207	538	489	459	439	202	2 414
MOBIL- UND AUTOKRANE	301	478	707	505	316	201	47	2 555
FOERDERBAENDER	2 469	3 466	3 559	1 574	798	427	99	12 392
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	123	197	277	293	214	141	35	1 280
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	5 479	4 281	3 760	1 278	498	197	32	15 525
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST	18 592	18 322	18 894	10 875	6 811	4 595	710	78 799
BIS EINSCHL. 12 T	18 179	17 330	16 728	8 695	5 097	3 464	488	69 981
UEBER 12 T	413	992	2 166	2 180	1 714	1 131	222	8 818
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	186	528	1 274	1 265	1 171	645	200	5 269
UNIVERSALBAGGER	1 374	3 179	7 313	6 520	4 640	2 952	454	26 432
SEILBAGGER AUF RAUPEN	72	143	374	468	405	295	59	1 816
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	233	444	856	680	500	231	34	2 978
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	259	750	2 084	2 279	1 675	1 153	175	8 375
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	810	1 842	3 999	3 093	2 060	1 273	186	13 263
PLANIERRAUPEN	290	591	1 444	1 266	911	808	104	5 414
LADER	1 728	3 466	6 632	5 048	3 286	1 948	404	22 512
LADEGERAETE AUF RAUPEN	430	710	1 453	1 135	749	437	75	4 987
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	830	1 782	3 695	3 026	2 072	1 303	288	12 996
HECKTIEFLOEFFELADER (BAGGERLADER)	468	974	1 484	887	465	208	43	4 529
STRASSENHOBEL (GRADER)	43	142	438	555	424	317	53	1 972
RAMMBAEAREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	138	310	736	815	709	454	99	3 261
VERDICHTUNGSMASCHINEN	5 150	9 769	18 264	14 987	10 766	7 469	1 985	68 390
STAMPF- UND RUETTELGERAETE	4 475	8 044	13 938	10 648	7 529	5 113	1 494	51 241
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	75	236	790	1 042	817	583	105	3 648
GUMMIRADWALZEN	18	61	214	329	290	218	28	1 158
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	582	1 428	3 322	2 968	2 130	1 555	358	12 343
STRASSENBAUMASCHINEN								
FUER SCHWARZDECKEN								
MISCHANLAGEN	2	5	32	93	83	76	11	302
FERTIGER	58	209	665	698	528	343	68	2 569
GUSSASPHALTKOCHER	30	137	274	186	193	186	37	1 043
FUER BETONSTRASSEN								
FERTIGER UND VERTEILER	9	46	89	101	67	67	24	403
KOMPRESSOREN ALLER ART	6 993	8 351	10 523	6 592	3 921	2 364	548	39 292
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	20 133	35 588	51 087	32 470	16 444	10 370	2 998	169 088

Bauhauptgewerbe

1 Bundesergebnisse

1.21 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
Stück

Geräteart	Insgesamt	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	Erdbe- wegungs- arbeiten, Landes- kulturbau
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	138 297	34 708	83 087	390	299	189	109	337
250 L UND MEHR	118 567	28 567	71 338	284	260	169	108	308
	19 730	6 141	11 749	106	39	20	1	29
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 493	1 375	711	22	-	-	-	25
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	43 000	15 914	25 524	169	89	20	14	30
160 BIS UNTER 400 KN M	16 024	4 777	10 568	37	34	10	13	22
400 KN M UND MEHR	21 753	7 874	13 215	87	42	8	1	7
	5 223	3 263	1 741	45	13	2	-	1
MOBIL- UND AUTOKRANE	3 829	1 211	949	61	120	135	10	47
FOERDERBAENDER	15 563	4 261	8 009	64	14	53	3	103
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 999	894	556	16	19	5	2	5
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	16 752	1 622	4 902	13	10	20	-	2
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	100 222	18 632	23 149	297	256	996	253	2 640
UEBER 12 T	84 254	15 300	21 738	175	207	825	235	1 662
	13 968	3 332	1 411	122	49	171	18	978
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	9 485	4 320	1 953	43	9	8	-	110
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN	42 672	13 428	4 348	49	17	4	8	2 767
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	4 036	1 639	172	5	2	-	1	179
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	4 763	1 681	982	20	3	-	1	266
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	13 659	4 500	649	11	6	1	3	1 093
	20 214	5 608	2 545	13	6	3	3	1 229
PLANIERRAUPEN	9 040	2 535	746	8	3	4	1	1 053
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN	32 929	9 083	5 285	50	22	42	9	1 811
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	7 576	2 387	904	17	3	3	-	617
HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	19 419	4 944	2 834	28	12	36	9	971
	5 934	1 752	1 547	5	7	3	-	223
STRASSENHOBEL (GRADER)	3 210	907	54	-	-	-	-	118
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	6 041	2 530	438	16	-	7	-	72
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE	103 841	33 720	17 180	136	100	26	11	1 756
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	76 861	25 536	15 614	118	97	25	10	1 178
GUMMIRADWALZEN	5 958	1 636	146	-	-	-	-	83
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	1 941	556	28	-	-	-	-	24
	19 081	5 992	1 392	18	3	1	1	471
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN	596	197	6	-	-	-	-	1
FERTIGER	4 088	1 026	39	-	-	-	-	31
GUSSASPHALTKOCHER	2 445	624	75	-	3	-	-	8
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	780	310	56	-	2	-	-	6
KOMPRESSOREN ALLER ART	53 924	15 459	14 023	194	122	503	75	524
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	264 039	80 778	79 647	238	123	97	79	22

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.21 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
Stück

Geräteart	Wasser- und Wasser- spezialbau	Strassenbau	Brunnenbau, nichtberg- bauliche Tiefbohrung	Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (ohne Erd- ölbohrung)	Tiefbau a.n.g.	Gerüstbau	Fassaden- reinigung	Schornstein-, Feuerungs- und Industriefenbau
	9	10	11	12	13	14	15	16
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	144	3 875	204	32	3 679	63	34	723
250 L UND MEHR	124	3 319	198	10	3 229	63	33	652
	20	556	6	22	450	-	1	71
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	16	244	6	-	65	-	-	-
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	41	293	9	-	421	10	-	27
160 BIS UNTER 400 KN M	5	100	5	-	141	9	-	9
400 KN M UND MEHR	21	143	4	-	199	1	-	17
	15	50	-	-	81	-	-	1
MOBIL- UND AUTOKRANE	42	254	64	8	340	17	-	21
FOERDERBAENDER	49	940	28	36	645	12	2	98
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	21	95	6	14	166	-	-	22
HOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	5	44	23	35	187	15	8	43
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHEN) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	377	15 072	659	41	11 680	1 060	50	577
UEBER 12 T	305	10 656	585	39	9 259	985	50	568
	72	4 416	74	2	2 421	75	-	9
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	69	1 506	27	1	1 377	6	1	16
UNIVERSALBAGGER	608	9 445	428	1	11 302	3	-	9
SEILBAGGER AUF RAUPEN	170	584	105	-	1 068	-	-	2
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	69	500	176	-	984	1	-	2
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	224	3 458	76	-	3 411	-	-	1
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	145	4 903	71	1	5 539	2	-	4
PLANIERRAUPEN	137	2 730	27	-	1 703	-	-	2
LADER	200	8 958	106	194	6 291	18	1	33
LADEGERAETE AUF RAUPEN	49	1 698	21	187	1 469	1	-	4
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	132	6 154	58	6	3 609	17	1	28
HECKTIEFFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	19	1 106	27	1	1 213	-	-	1
STRASSENHOBEL (GRADER)	2	1 721	-	-	404	-	-	-
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	124	896	45	-	1 885	-	-	-
VERDICHTUNGSMASCHINEN	498	30 258	172	4	19 531	4	1	96
STAMPF- UND RUETTELGERAETE	387	18 374	153	3	15 001	4	1	84
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	11	3 383	1	-	676	-	-	8
GUMMIRADWALZEN	3	1 147	-	-	182	-	-	-
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	97	7 354	18	1	3 672	-	-	4
STRASSENBAUMASCHINEN								
FUER SCHWARZDECKEN								
MISCHANLAGEN	1	355	-	-	28	1	-	-
FERTIGER	2	2 500	-	-	480	1	-	-
GUSSASPHALTKOCHER	4	1 232	-	-	153	6	-	-
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	2	326	1	1	71	-	-	-
KOMPRESSOREN ALLER ART	316	5 898	328	140	7 412	39	13	138
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	338	1 622	12	-	2 708	62 663	195	699

**Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse**

**1.21 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
Stück**

Geräteart	Gebäude- trocknung	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	'Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.	Abbruch-, Spreng- und Enttrümme- rungsgewerbe	Stukkateu- gewerbe, Gipserei, Verputzerei	Zimmerei, Ingenieur- holzbau	Dachdeckerei
	17	18	19	20	21	22	23
BETONNISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	41	464	359	44	7 928	621	967
250 L UND MEHR	38	446	344	41	7 485	602	949
	3	18	15	3	443	19	18
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	-	3	2	-	21	2	1
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	-	1	4	4	57	350	23
160 BIS UNTER 400 KN M	-	1	2	1	38	238	14
400 KN M UND MEHR	-	-	2	3	17	104	8
	-	-	-	-	2	8	1
MOBIL- UND AUTOKRANE	-	14	8	15	11	343	159
FOERDERBAENDER	3	52	38	125	181	256	591
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	-	18	74	1	71	4	19
MOERTELFUERDER- UND VERPUTZGERAETE	6	53	74	11	9 658	13	8
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	52	852	1 752	771	5 350	5 730	9 976
UEBER 12 T	50	827	1 710	402	5 251	5 596	9 829
	2	25	42	369	99	134	147
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	-	4	3	9	6	7	10
UNIVERSALBAGGER	3	5	-	477	11	50	9
SEILBAGGER AUF RAUPEN	-	2	-	106	1	-	-
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	-	1	-	49	-	28	-
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	1	1	-	222	-	2	-
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	2	1	-	100	10	20	9
PLANIERRAUPEN	-	2	-	82	3	1	3
LADER	1	26	26	376	78	223	96
LADEGERAETE AUF RAUPEN	-	-	1	191	6	7	11
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	1	26	25	170	65	212	81
HECKTIEFFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	-	-	-	15	7	4	4
STRASSENHOBEL (GRADER)	-	-	-	2	-	-	2
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	-	2	-	12	-	13	1
VERDICHTUNGSMASCHINEN	2	37	26	151	59	38	35
STAMPF- UND RUETTELGERAETE	2	32	24	101	58	35	24
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFFUSSWALZEN	-	2	-	4	-	-	8
GUMMIRADWALZEN	-	-	-	-	-	-	1
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	-	3	2	46	1	3	2
STRASSENBAUMASCHINEN							
FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN	-	6	1	-	-	-	-
FERTIGER	-	6	-	1	-	-	2
GUSSASPHALTKOCHER	-	272	25	-	-	-	43
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	-	1	-	-	-	3	1
KOMPRESSOREN ALLER ART	15	543	999	370	2 131	3 987	695
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	11	302	1 536	191	19 736	3 147	9 899

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.22 Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1979
Stück

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte	Vermietete Geräte	Gemietete Geräte	Verfügbare Geräte (Sp. 1 abzügl. Sp. 2+ Sp. 3)
	1	2	3	4
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	137 128	276	1 445	138 297
250 L UND MEHR	117 635	241	1 173	118 567
	19 493	35	272	19 730
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 426	6	73	2 493
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	41 530	253	1 723	43 000
160 BIS UNTER 400 KN M	15 508	45	561	16 024
400 KN M UND MEHR	20 982	82	853	21 753
	5 040	126	309	5 223
MOBIL- UND AUTOKRANE	3 659	35	205	3 829
FOERDERBAENDER	15 395	27	195	15 563
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 864	8	143	1 999
MOERTELFUERDER- UND VERPUTZGERAETE	16 541	36	247	16 752
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	97 729	154	2 647	100 222
UEBER 12 T	84 479	121	1 896	86 254
	13 250	33	751	13 968
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	9 310	46	221	9 485
UNIVERSALBAGGER	40 966	206	1 912	42 672
SEILBAGGER AUF RAUPEN	3 876	26	186	4 036
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	4 628	23	158	4 763
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	13 004	55	710	13 659
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	19 458	102	858	20 214
PLANIERRAUPEN	8 704	35	371	9 040
LADER	32 112	175	992	32 929
LADEGERAETE AUF RAUPEN	7 486	111	201	7 576
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	18 838	54	635	19 419
HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	5 788	10	156	5 934
STRASSENHOBEL (GRADER)	3 108	7	109	3 210
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 868	19	192	6 041
VERDICHUNGSMASCHINEN	102 143	240	1 938	103 841
STAMPF- UND RUEITELGERAETE	75 774	183	1 270	76 861
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	5 823	12	147	5 958
GUMMIRADWALZEN	1 891	4	54	1 941
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	18 655	41	467	19 081
STRASSENBAUMASCHINEN				
FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN	593	12	15	596
FERTIGER	3 973	6	121	4 088
GUSSASPHALTKOCHER	2 369	1	77	2 445
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	750	4	34	780
KOMPRESSOREN ALLER ART	52 837	263	1 350	53 924
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	264 269	7 458	7 226	264 039

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.1 Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	28	2 154	162	9 223	771	38 004	22	2 308
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	1 400	28 006	438	8 745	3 051	53 526	246	5 393
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	23	2 689	17	501	78	5 100	-	-
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	114	997	17	360	149	2 841	5	100
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	17	509	8	275	.a)	.a)	4	216
7243	STRASSENBAU	116	7 042	58	2 895	350	21 315	15	1 805
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	27	474	6	49	.a)	.a)	3	75
7249	TIEFBAU, A.N.G.	221	8 306	82	3 955	315	12 754	41	2 731
7241 B.7249	TIEFBAU	495	17 328	.a)	.a)	898	38 403	68	4 927
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	20	192	.a)	.a)	38	392	20	152
72	HOCH- UND TIEFBAU	1 966	50 369	827	26 551	4 836	135 425	356	12 780
73	SPEZIALBAU	174	1 304	137	2 646	264	3 135	36	1 337
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	161	566	32	461	341	1 657	74	163
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	308	2 936	64	449	1 096	8 705	36	444
7550	DACHDECKEREI	226	2 416	58	1 043	1 036	9 214	66	803
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	534	5 352	122	1 492	2 132	17 919	102	1 247
72 815 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	2 835	57 591	1 118	31 150	7 573	158 136	568	15 527

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.1 Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 066	75 024	796	42 222	318	16 627	1 975	69 353
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4 384	81 816	1 288	21 355	1 377	23 536	2 281	41 120
7231									
B.7237	FERTISTEILBAU IM HOCHBAU	137	6 320	43	4 086	28	3 346	99	7 960
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	487	2 260	34	217	92	841	140	1 311
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	25	664	.a)	.a)	4	176	12	258
7243	STRASSENBAU	709	30 985	235	13 025	193	9 854	375	22 517
7244	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. U.7245 (OHNE ERDOELBOHRUNG)	64	10 761	14	565	10	227	12	261
7249	TIEFBAU, A.N.G.	1 230	33 044	289	9 116	192	5 167	477	13 912
7241									
B.7249	TIEFBAU	2 515	77 714	.a)	.a)	491	16 265	1 016	38 259
7251									
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	165	2 366	.a)	.a)	25	486	56	776
72	HOCH- UND TIEFBAU	9 267	243 240	2 772	91 198	2 239	60 260	5 427	157 468
73	SPEZIALBAU	1 436	14 434	121	2 387	134	3 069	346	5 108
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 614	13 102	344	3 858	489	4 213	2 024	16 368
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	935	7 178	644	4 179	437	2 983	2 036	12 602
7550	DACHDECKEREI	2 325	19 344	627	5 532	539	4 245	360	5 028
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 260	26 522	1 271	9 711	976	7 228	2 396	17 630
72 B18									
75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESANT	16 577	297 298	4 508	107 154	3 838	74 770	16 193	196 574

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.1 Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Bayern		Saarland		Berlin (West)	
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	520	79 691	74	5 629	61	8 420
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4 853	103 101	255	4 345	427	10 876
7231							
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	36	4 113	5	2 265	8	271
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	742	2 925	15	161	14	217
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	70	2 125	.a)	.a)	3	53
7243	STRASSENBAU	422	17 467	50	3 066	118	2 953
7244	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE.						
U.7245	(OHNE ERDOELBOHRUNG)	45	1 976	.a)	.a)	8	284
7249	TIEFBAU, A.N.G.	415	14 895	46	1 734	119	5 244
7241							
B.7249	TIEFBAU	1 694	39 388	119	5 043	262	8 751
7251							
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	89	820	4	91	22	463
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 192	227 113	457	17 373	780	28 781
73	SPEZIALBAU	678	8 219	43	790	188	2 096
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	615	7 499	228	1 914	93	1 419
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	2 220	14 881	87	615	20	258
7550	DACHDECKEREI	594	7 688	103	1 288	158	1 872
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 814	22 569	190	1 903	178	2 130
72 BIS							
75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	11 299	265 400	918	21 980	1 239	34 426

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe

2 Länderergebnisse

2.2 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Stunden

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	304	293	1 115	1 043	5 047	4 610	307	307
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	3 749	2 654	1 085	830	7 172	4 590	711	534
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	351	337	59	43	707	672	-	-
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	160	98	58	50	449	336	14	9
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	85	72	43	38	.a)	.a)	28	28
7243	STRASSENBAU	1 094	1 047	414	378	3 158	3 008	240	239
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	73	57	5	-	.a)	.a)	10	7
7249	TIEFBAU, A.-N.G.	1 229	1 066	555	513	1 970	1 781	369	358
7241 B.7249	TIEFBAU	2 642	2 340	.a)	.a)	5 805	5 303	660	641
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	28	8	.a)	.a)	49	19	22	10
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 074	5 632	3 410	2 926	18 780	15 194	1 700	1 492
73	SPEZIALBAU	171	92	396	268	392	234	165	148
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	76	30	88	73	218	32	21	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	370	117	50	12	1 123	282	55	32
7550	DACHDECKEREI	310	104	128	86	1 175	265	104	50
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	680	221	179	97	2 299	547	159	82
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	8 001	5 976	4 072	3 364	21 687	16 007	2 046	1 722

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEMERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.2 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Stunden

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg	
		Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	8 858	7 714	4 884	4 392	2 312	2 161	8 883	7 406
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	10 227	7 319	2 641	1 523	3 133	1 926	5 463	3 348
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	754	697	523	503	474	467	961	913
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	302	120	27	7	125	82	180	75
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	89	74	.a)	.a)	33	28	37	24
7243	STRASSENBAU	4 354	3 998	1 732	1 616	1 508	1 426	3 180	3 014
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 026	989	79	66	31	19	40	26
7249	TIEFBAU, A.N.G.	4 609	3 937	1 259	1 067	784	667	1 973	1 627
7241 B.7249	TIEFBAU	10 380	9 119	.a)	.a)	2 482	2 222	5 411	4 767
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	328	219	.a)	.a)	61	38	93	50
72	HOCH- UND TIEFBAU	30 547	25 068	11 222	9 203	8 462	6 814	20 811	16 484
73	SPEZIALBAU	1 765	1 243	287	202	468	371	609	381
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	1 628	464	465	184	543	103	2 166	435
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	900	243	511	66	394	81	1 592	186
7550	DACHDECKEREI	2 477	589	701	134	552	106	654	302
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 377	833	1 212	200	946	187	2 247	487
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	37 318	27 607	13 185	9 790	10 418	7 475	25 833	17 788

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.2 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Stunden

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Bayern		Saarland		Berlin (West)	
		Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäf- tigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäf- tigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäf- tigten und mehr
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEM SCHWERPUNKT	9 592	9 570	731	690	978	968
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	13 113	9 352	561	342	1 315	1 044
7231							
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	496	486	272	270	23	19
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	389	63	27	21	30	22
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	289	241	.a)	.a)	9	8
7243	STRASSENBAU	2 446	2 204	439	415	362	315
7244	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE.						
U.7245	(OHNE ERDOELBOHRUNG)	240	208	.a)	.a)	37	36
7249	TIEFBAU, A.N.G.	2 038	1 771	247	225	698	665
7241							
B.7249	TIEFBAU	5 402	4 487	728	669	1 136	1 046
7251							
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	113	48	16	11	62	51
72	HOCH- UND TIEFBAU	28 716	23 943	2 308	1 982	3 514	3 128
73	SPEZIALBAU	1 013	650	108	77	254	174
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	957	432	242	64	175	127
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 817	280	77	9	31	21
7550	DACHDECKEREI	941	417	161	67	211	84
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 758	697	238	76	243	106
72 BIS							
75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	33 445	25 721	2 894	2 199	4 185	3 534

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse

**2.3 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Art der Bauten/Auftraggeber
1 000 Stunden**

Art der Bauten/ Auftraggeber	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr
WOHNUNGSBAU	3 729	2 354	1 166	755	9 828	5 534	614	377
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	271	155	-	-	468	209	-	-
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	1 295	997	1 512	1 324	3 977	3 347	601	549
HOCHBAU	784	605	1 136	981	2 539	2 121	420	374
TIEFBAU	511	392	376	343	1 438	1 226	181	174
OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	2 705	2 471	1 395	1 285	7 414	6 917	831	796
HOCHBAU	540	470	272	230	1 478	1 283	214	189
BAUTEN FUER BUND, LAENDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE OEFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	75	61	30	22	296	254	19	18
BAUTEN FUER KIRCHEN, VEREINE, VERBAENDE, GEWERKSCHAFTEN, PARTEIEN, ROTES KREUZ UND AEHNLICHE ORGANISATIONEN	444	391	214	186	1 123	985	182	159
BAUTEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	21	18	28	23	59	43	12	12
TIEFBAU	2 165	2 001	1 123	1 055	5 936	5 634	618	608
STRASSENBAU	1 006	960	382	343	2 940	2 801	226	223
SONSTIGER TIEFBAU	1 159	1 041	740	711	2 997	2 833	391	384
BAUTEN FUER BUND, LAENDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE OEFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	993	905	602	576	2 417	2 294	332	326
BAUTEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	166	136	139	135	579	540	59	59
INSGESAMT	8 001	5 976	4 072	3 364	21 687	16 007	2 046	1 722

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.3 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Art der Bauten/Auftraggeber
1 000 Stunden

Art der Bauten/ Auftraggeber	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg	
	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr
WOHNUNGSBAU	15 302	8 437	5 140	2 638	4 368	2 123	11 706	5 560
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	194	90	70	28	90	49	263	74
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	10 182	8 526	2 610	2 212	1 985	1 649	4 611	3 821
HOCHBAU	6 284	5 241	1 972	1 688	1 488	1 272	3 819	3 224
TIEFBAU	3 899	3 285	637	525	497	377	792	597
ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	11 641	10 554	5 366	4 911	3 976	3 655	9 253	8 333
HOCHBAU	2 414	2 061	1 324	1 140	825	696	2 350	1 962
BAUTEN FÜR BUND, LÄNDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	547	460	269	222	229	192	455	347
BAUTEN FÜR KIRCHEN, VEREINE, VERBÄNDE, GEWERKSCHAFTEN, PARTEIEN, ROTES KREUZ UND ÄHNLICHE ORGANISATIONEN	1 712	1 464	987	862	558	474	1 782	1 516
BAUTEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	156	137	68	56	39	30	113	99
TIEFBAU	9 227	8 494	4 042	3 771	3 151	2 959	6 904	6 372
STRASSENBAU	4 324	3 953	1 792	1 683	1 661	1 582	3 423	3 244
SONSTIGER TIEFBAU	4 903	4 540	2 250	2 088	1 490	1 377	3 481	3 128
BAUTEN FÜR BUND, LÄNDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	4 046	3 751	1 814	1 691	1 262	1 160	2 820	2 516
BAUTEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	857	789	436	397	228	217	660	612
INSGESAMT	37 318	27 607	13 185	9 790	10 418	7 475	25 833	17 788

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse

2.3 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979
nach Art der Bauten/Auftraggeber
1 000 Stunden

Art der Bauten/ Auftraggeber	Bayern		Saarland		Berlin (West)	
	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr	Insgesamt	darunter in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr
WOHNUNGSBAU	14 478	9 019	1 152	643	1 367	996
LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	752	361	7	4	-	-
GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	5 979	5 088	499	403	914	780
HOCHBAU	4 810	4 183	422	346	699	581
TIEFBAU	1 170	905	77	56	215	198
ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	12 236	11 253	1 237	1 149	1 905	1 759
HOCHBAU	3 221	2 861	241	214	663	598
BAUTEN FÜR BUND, LÄNDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	658	550	40	37	41	32
BAUTEN FÜR KIRCHEN, VEREINE, VERBÄNDE, GEMEINSCHAFTEN, PARTEIEN, ROTES KREUZ UND ÄHNLICHE ORGANISATIONEN	2 378	2 146	186	165	605	551
BAUTEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	184	165	15	13	17	16
TIEFBAU	9 015	8 392	996	934	1 241	1 161
STRASSENBAU	4 215	3 909	569	540	478	429
SONSTIGER TIEFBAU	4 801	4 483	427	394	763	731
BAUTEN FÜR BUND, LÄNDER, GEMEINDEN, SOZIALVERSICHERUNG UND SONSTIGE ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER	4 120	3 881	323	294	731	705
BAUTEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DIE DEUTSCHE BUNDESPOST	681	602	104	100	33	27
INSGESAMT	33 445	25 721	2 894	2 199	4 185	3 534

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.4 Löhne und Gehälter im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 608	1 017	25 102	7 439	85 794	15 561	5 987	1 229
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	64 408	7 184	24 165	3 650	112 984	11 736	12 582	1 992
7231									
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	5 705	1 789	1 367	510	12 144	4 721	-	-
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	2 258	324	1 000	288	6 363	928	249	35
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	1 677	155	791	299	.a)	.a)	576	142
7243	STRASSENBAU	18 148	2 596	8 610	1 774	48 892	7 195	4 506	631
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 067	127	90	26	.a)	.a)	201	46
7249	TIEFBAU, A.N.-G.	20 274	2 716	11 211	1 650	30 665	4 020	6 981	1 347
7241 B.7249	TIEFBAU	43 423	5 919	.a)	.a)	89 590	12 634	12 513	2 201
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	401	38	.a)	.a)	726	152	359	67
72	HOCH- UND TIEFBAU	119 545	15 947	73 728	15 907	301 238	44 804	31 441	5 489
73	SPEZIALBAU	2 553	501	7 109	1 523	6 343	1 844	3 111	1 124
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	1 193	94	1 329	118	2 975	330	161	16
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	5 061	453	926	105	15 573	1 347	718	132
7550	DACHDECKEREI	4 073	400	2 180	448	15 472	1 527	1 408	110
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	9 134	853	3 106	553	31 045	2 874	2 126	243
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	132 427	17 394	85 273	18 101	341 600	49 853	36 840	6 871

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.4 Löhne und Gehälter im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg	
		Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	158 414	45 174	80 614	19 543	36 926	5 709	151 659	27 747
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	170 892	24 046	40 323	5 369	45 494	4 914	85 977	9 456
7231									
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	12 757	4 842	8 930	3 535	7 550	3 413	16 163	6 088
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	3 901	451	377	75	1 729	215	2 453	386
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	1 572	493	.a)	.a)	417	45	565	71
7243	STRASSENBAU	72 739	13 679	28 617	5 447	23 014	3 582	53 504	8 858
7244	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE.								
U.7245	(OHNE ERDOELBOHRUNG)	17 823	8 153	1 269	334	438	158	658	153
7249	TIEFBAU, A.N.G.	77 343	11 972	19 642	3 232	11 770	1 588	32 725	4 628
7241									
B.7249	TIEFBAU	173 379	34 748	.a)	.a)	37 368	5 589	89 905	14 097
7251									
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	5 385	916	.a)	.a)	899	197	1 496	326
72	HOCH- UND TIEFBAU	520 827	109 726	180 833	37 807	128 237	19 822	345 200	57 714
73	SPEZIALBAU	28 872	8 226	4 551	1 467	6 075	2 348	10 265	3 672
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	23 599	1 901	6 942	794	7 437	554	30 382	2 277
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	11 433	1 544	6 224	554	4 342	469	17 824	1 639
7550	DACHDECKEREI	34 006	3 704	9 080	1 270	6 661	752	8 931	1 571
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	45 438	5 248	15 304	1 824	11 003	1 221	26 755	3 211
72 BIS									
75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	618 735	125 100	207 631	41 893	152 752	23 945	412 601	66 875

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.4 Löhne und Gehälter im Juni 1979
nach Wirtschaftszweigen
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Bayern		Saarland		Berlin (West)	
		Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter	Löhne	Gehälter
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	169 382	42 195	13 432	2 305	21 332	6 071
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	203 939	19 075	8 491	1 240	27 941	4 374
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	8 976	3 051	4 328	1 938	524	223
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	4 416	442	369	28	493	76
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	4 819	626	.a)	.a)	169	19
7243	STRASSENBAU	40 694	7 043	7 748	1 172	6 981	1 400
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	4 400	1 145	.a)	.a)	753	170
7249	TIEFBAU, A.N.G.	35 391	5 794	4 102	656	13 895	2 036
7241 B.7249	TIEFBAU	89 720	15 049	12 390	1 885	22 292	3 701
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 777	406	224	21	1 095	184
72	HOCH- UND TIEFBAU	473 794	79 776	38 865	7 389	73 184	14 553
73	SPEZIALBAU	15 913	3 872	1 816	383	4 271	1 066
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	14 284	1 394	3 482	402	3 391	527
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	21 692	1 816	909	132	528	99
7550	DACHDECKEREI	13 241	2 104	2 201	483	3 583	509
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	34 934	3 920	3 110	615	4 110	608
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	538 925	88 962	47 272	8 789	84 957	16 754

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.5 Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Schleswig-Holstein			Hamburg			Niedersachsen		
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	29 507	149 019	2 079	103 358	811 928	36 315	386 301	2 444 004	53 619
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	283 405	1 645 669	17 138	88 041	589 161	1 890	463 061	3 028 343	8 934
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	31 543	234 696	1 176	9 694	76 099	1 578	85 271	611 183	3 392
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	10 130	63 483	3 568	4 540	34 802	4 140	32 273	215 147	28 204
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	3 131	51 264	704	1 367	28 286	3 888	.a)	.a)	.a)
7243	STRASSENBAU	67 241	580 647	13 601	24 208	285 411	567	183 722	1 472 705	6 752
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3 855	33 223	-	314	3 229	42	.a)	.a)	.a)
7249	TIEFBAU, A.N.G.	76 430	508 067	7 926	38 855	384 926	16 436	118 988	845 493	22 273
7241 B.7249	TIEFBAU	160 787	1 236 684	25 799	.a)	.a)	.a)	349 125	2 643 475	60 899
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 708	11 332	38	.a)	.a)	.a)	2 761	21 050	1 348
72	HOCH- UND TIEFBAU	506 950	3 277 400	46 230	276 364	2 248 862	65 523	1 286 519	8 748 055	128 192
73	SPEZIALBAU	12 945	101 834	6 350	21 889	259 819	1 204	27 447	231 121	7 193
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 388	26 562	3 679	3 092	36 095	493	11 026	79 098	11 924
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	25 546	183 191	1 670	3 901	29 615	1 991	73 677	547 293	6 428
7550	DACHDECKEREI	24 491	146 518	531	9 534	86 019	1 010	94 248	578 752	6 001
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	50 037	329 708	2 201	13 435	115 634	3 002	167 925	1 126 045	12 429
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	573 321	3 735 505	58 460	314 779	2 660 409	70 222	1 492 917	10 184 319	159 738
	DARUNTER IM HANDWERK	397 977	2 501 207	31 737	187 433	1 141 283	16 097	1 113 375	7 218 694	72 204

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.5 Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Bremen			Nordrhein-Westfalen			Hessen		
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätig- keit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätig- keit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätig- keit 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	26 057	156 504	7 155	722 466	5 298 120	99 656	330 148	2 655 613	24 122
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	70 625	306 848	3 957	868 213	5 150 498	134 810	190 973	1 345 817	32 796
7231										
8.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	-	-	-	81 256	719 107	11 559	58 134	415 589	16 973
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	753	13 572	-	17 855	155 217	10 324	5 314	19 689	662
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 875	17 774	1 344	5 025	56 090	2 445	. a)	. a)	. a)
7243	STRASSENBAU	14 401	119 354	5 016	300 872	2 445 304	49 174	162 724	1 001 951	36 934
7244	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE.									
U.7245	(OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 601	5 630	3 220	59 384	603 653	28 607	11 870	55 056	250
7249	TIEFBAU, A.N.-G.	40 348	222 048	4 978	313 360	2 287 363	110 881	96 213	680 686	16 816
7241										
8.7249	TIEFBAU	59 979	378 378	14 557	696 495	5 547 628	201 432	. a)	. a)	. a)
7251										
U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 592	11 641	-	17 353	159 185	4 926	. a)	. a)	. a)
72	HOCH- UND TIEFBAU	158 253	853 371	25 669	2 385 783	16 874 538	452 383	859 029	6 212 173	130 211
73	SPEZIALBAU	9 032	131 351	799	116 319	1 195 985	33 486	21 086	209 369	11 364
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	985	8 838	1 434	93 084	654 171	32 461	25 418	196 338	2 374
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	3 386	28 508	108	74 419	519 437	18 097	34 399	258 546	699
7550	DACHDECKEREI	8 798	45 743	19	190 362	1 458 296	21 858	54 752	393 677	1 975
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	12 183	74 251	127	264 781	1 977 733	39 955	89 151	652 223	2 674
72 BIS										
75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	180 454	1 067 811	28 028	2 859 968	20 702 428	558 284	994 683	7 270 103	146 624
	DARUNTER IM HANDWERK	65 139	330 388	5 565	1 907 616	13 453 035	274 678	680 377	4 848 667	77 981

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE(WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.5 Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern		
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Aus Nach- unterneh- mertätigkeit 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	175 190	1 128 729	10 781	691 100	4 663 959	91 569	679 765	4 576 914	57 458
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	218 289	1 311 663	24 755	392 426	2 298 561	40 858	1 012 637	5 071 424	66 904
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	36 592	363 198	1 862	122 573	959 461	68 407	59 460	469 032	13 550
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	7 805	74 323	17 626	14 910	95 262	12 377	27 206	184 024	26 751
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 899	10 260	120	1 007	19 557	1 320	24 439	146 147	3 856
7243	STRASSENBAU	111 458	786 716	9 593	242 196	1 802 669	10 189	189 391	1 268 410	31 755
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 458	18 593	465	1 719	24 340	2 080	20 445	202 779	26 035
7249	TIEFBAU, A.N.-G.	52 768	352 567	5 472	134 035	858 358	31 015	154 418	1 011 887	15 856
7241 B.7249	TIEFBAU	176 389	1 242 459	33 276	393 866	2 800 185	56 981	415 899	2 813 246	104 253
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	2 311	23 263	22	6 261	43 623	293	7 234	52 185	3 456
72	HOCH- UND TIEFBAU	608 771	4 069 312	70 696	1 606 226	10 765 789	258 108	2 174 995	12 982 801	245 621
73	SPEZIALBAU	20 763	230 663	10 049	47 725	379 714	11 501	66 736	558 935	15 782
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	27 631	197 976	1 915	121 807	820 634	5 519	52 892	343 183	10 768
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	26 581	184 272	1 935	113 885	798 435	4 512	131 758	869 337	5 513
7550	DACHDECKEREI	40 077	281 290	5 253	53 827	370 772	10 845	77 340	485 344	9 047
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	66 658	465 563	7 188	167 713	1 169 207	15 357	209 097	1 354 681	14 560
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	723 822	4 963 513	89 847	1 943 470	13 135 344	290 486	2 503 719	15 239 598	286 732
	DARUNTER IM HANDWERK	496 898	3 404 849	30 946	1 534 816	10 500 188	209 282	1 786 925	10 482 949	156 972

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.5 Baugewerblicher Umsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr.1)	Wirtschaftszweig	Saarland			Berlin (West)		
		Juni 1979	Kalenderjahr 1978	Aus Nachunternehmertätigkeit 1978	Juni 1979	Kalenderjahr 1978	Aus Nachunternehmertätigkeit 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	63 202	397 867	293	50 107	683 439	18 447
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	33 521	202 849	495	111 854	504 902	7 253
7231 8.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	22 139	251 161	-	4 322	34 950	-
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU	1 716	14 105	2 000	2 336	15 512	269
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	.a)	.a)	.a)	516	6 609	78
7243	STRASSENBAU	29 146	266 973	17 075	27 541	207 602	11 070
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	.a)	.a)	.a)	3 254	18 346	497
7249	TIEFBAU, A.N.G.	12 225	104 598	1 030	32 646	277 769	14 255
7241 8.7249	TIEFBAU	45 469	421 163	20 105	66 291	525 838	26 169
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	626	4 771	-	4 504	24 271	1 772
72	HOCH- UND TIEFBAU	164 957	1 277 811	20 893	237 078	1 773 400	53 641
73	SPEZIALBAU	6 952	48 562	1 888	24 405	147 762	4 461
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	11 897	78 865	970	12 820	80 821	5 609
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	4 720	38 517	-	2 141	12 350	356
7550	DACHDECKEREI	12 167	75 055	903	18 639	114 716	394
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	16 887	113 572	903	20 781	127 066	751
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	200 693	1 518 811	24 654	295 083	2 129 049	64 462
	DARUNTER IM HANDWERK	98 709	707 798	4 831	151 404	1 131 959	21 997

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.6 Gesamtumsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen	
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	29 679	149 829	104 078	817 351	388 544	2 480 140	26 094	156 971
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	286 934	1 677 862	89 679	622 443	471 393	3 094 256	71 450	314 180
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	32 607	246 314	9 859	78 478	85 711	620 150	-	-
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	10 172	63 756	6 502	45 215	32 801	221 531	753	14 363
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	3 171	51 487	1 367	28 298	.a)	.a)	2 877	17 778
7243	STRASSENBAU	67 534	585 608	24 262	287 056	185 840	1 492 010	14 434	119 680
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3 869	34 072	314	3 240	.a)	.a)	1 601	5 630
7249	TIEFBAU, A.N.G.	78 956	515 719	40 392	389 787	119 491	854 816	40 514	223 703
7241 B.7249	TIEFBAU	163 703	1 250 642	.a)	.a)	353 139	2 684 299	60 180	381 153
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 708	11 342	.a)	.a)	2 852	21 359	1 650	11 660
72	HOCH- UND TIEFBAU	514 631	3 335 989	282 532	2 307 698	1 301 639	8 900 204	159 374	863 964
73	SPEZIALBAU	13 064	103 239	21 971	261 291	28 360	239 178	9 541	133 162
74	STUKKATEURGEBERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 388	26 562	3 095	36 095	11 043	79 300	985	8 838
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	26 578	188 435	4 022	31 240	75 873	568 817	3 741	31 855
7550	DACHDECKEREI	24 548	146 961	9 685	87 641	94 956	582 787	8 802	45 759
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	51 126	335 397	13 707	118 881	170 829	1 151 604	12 543	77 614
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	582 209	3 801 188	321 304	2 723 966	1 511 871	10 370 287	182 444	1 083 578

*OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.6 Gesamtumsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Nordrhein-Westfalen		Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg	
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	727 972	5 368 365	336 792	2 719 116	178 318	1 156 998	710 059	4 833 480
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	879 014	5 218 440	194 396	1 371 567	219 562	1 326 791	397 832	2 345 765
7231									
B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	83 031	733 919	59 949	430 299	36 679	365 186	130 141	1 037 796
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	18 521	161 197	5 448	20 406	7 994	75 935	15 104	96 724
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	5 059	56 759	. a)	. a)	3 611	13 699	1 197	20 747
7243	STRASSENBAU	306 217	2 505 134	165 218	1 027 919	114 024	816 449	247 184	1 858 538
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	61 325	618 529	12 130	58 768	1 458	18 663	1 719	24 368
7249	TIEFBAU, A.-N.G.	315 153	2 310 131	97 398	691 171	53 412	356 761	136 889	883 980
7241 B.7249	TIEFBAU	706 275	5 651 751	. a)	. a)	180 500	1 281 508	402 092	2 884 358
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	17 854	165 835	. a)	. a)	2 311	23 366	6 288	45 497
72	HOCH- UND TIEFBAU	2 414 146	17 138 310	875 058	6 358 568	617 370	4 153 849	1 646 412	11 146 896
73	SPEZIALBAU	119 176	1 225 257	22 113	220 985	20 924	235 885	49 178	397 059
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	94 551	665 470	26 235	205 370	27 978	200 409	122 602	828 681
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	76 255	536 539	37 143	281 932	26 983	188 294	116 534	821 472
7550	DACHDECKEREI	190 967	1 464 161	56 874	412 563	40 160	284 975	54 850	380 267
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	267 222	2 000 700	94 017	694 495	67 143	473 269	171 385	1 201 740
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	2 895 096	21 029 736	1 017 422	7 479 418	733 416	5 063 412	1 989 578	13 574 374

*OHNE URSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse
2.6 Gesamtumsatz im Juni 1979 und im Kalenderjahr 1978
nach Wirtschaftszweigen*)
1 000 DM

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Bayern		Saarland		Berlin (West)	
		Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978	Juni 1979	Kalender- jahr 1978
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	707 586	4 889 880	63 748	400 956	51 987	701 684
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	1 032 194	5 224 318	33 962	206 745	112 824	513 075
7231 B.7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	61 221	481 676	22 157	251 337	4 640	37 724
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	28 032	191 170	1 724	14 261	2 336	15 605
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	24 658	163 763	.a)	.a)	520	6 649
7243	STRASSENBAU	192 649	1 295 912	30 276	279 347	28 428	218 763
7244 U.7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	20 949	208 421	.a)	.a)	3 254	18 404
7249	TIEFBAU, A.N.G.	159 065	1 046 184	12 411	105 953	33 306	286 205
7241 B.7249	TIEFBAU	425 353	2 905 450	46 791	435 049	67 843	545 625
7251 U.7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7 459	54 604	628	4 813	4 745	24 982
72	HOCH- UND TIEFBAU	2 233 813	13 555 928	167 286	1 298 900	242 039	1 823 090
73	SPEZIALBAU	67 974	571 636	7 047	49 465	24 667	149 966
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	53 694	351 360	12 006	79 458	12 844	81 080
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	137 894	919 007	4 762	38 873	2 144	12 379
7550	DACHDECKEREI	77 836	492 444	12 328	76 245	18 668	114 748
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	215 730	1 411 451	17 089	115 117	20 812	127 127
72 BIS 75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	2 571 212	15 890 376	203 427	1 542 940	300 363	2 181 263

*OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.

Bauhauptgewerbe
2 Länderergebnisse

2.7 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1979

Stück

Geräteart	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	6 845	1 770	20 114	1 252	30 849	11 589	9 245	17 122	34 417	1 745	2 180
250 L UND MEHR	6 270 575	1 484 286	18 106 2 008	1 139 113	25 869 4 980	9 562 2 027	7 961 1 284	14 377 2 745	29 513 4 904	1 451 294	1 903 277
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	15	19	156	-	223	212	133	681	910	56	21
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	762	642	3 526	258	10 525	3 715	2 490	9 461	9 300	464	387
160 BIS UNTER 400 KN M	261	112	1 450	66	4 327	1 537	1 063	3 181	3 255	167	89
400 KN M UND MEHR	420 81	309 221	1 795 281	134 58	4 577 1 621	1 880 298	1 233 194	5 207 1 073	5 069 976	236 61	122 176
MOBIL- UND AUTOKRANE	215	111	525	28	639	406	140	601	862	70	62
FOERDERBAENDER	1 198	367	2 662	129	2 450	1 298	888	2 198	3 744	155	306
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	69	57	211	11	443	158	79	276	450	39	71
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	286	140	877	59	2 817	1 325	1 525	4 657	4 287	353	215
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	5 149	1 916	11 758	830	22 327	8 850	7 390	17 363	17 939	1 954	2 253
UEBER 12 T	4 496 653	1 597 319	10 499 1 259	775 55	19 546 2 781	7 747 1 103	6 419 971	14 627 2 736	15 318 2 621	1 504 450	1 951 302
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	443	291	1 270	165	1 851	957	534	1 229	2 132	114	324
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN	2 049	712	5 154	490	8 847	3 921	2 586	6 666	9 208	612	721
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	163	209	546	89	926	292	177	538	840	45	51
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	164	64	475	74	1 030	337	190	561	1 607	31	95
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	609 1 113	135 304	1 450 2 683	92 235	2 691 4 200	1 407 1 885	1 071 1 148	2 415 3 152	2 835 3 926	225 311	74 501
PLANIERRAUPEN	424	129	1 127	69	1 689	811	692	1 522	2 002	209	30
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN	902	371	3 817	226	7 275	3 493	2 423	5 901	6 632	651	421
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	81	50	300	34	1 726	841	607	1 992	1 632	128	95
HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	713 108	308 13	3 079 438	185 7	4 190 1 359	1 909 743	1 191 625	2 920 989	3 588 1 412	439 84	316 10
STRASSENHOBEL (GRADER)	131	11	305	11	398	393	276	657	840	71	15
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	170	240	721	122	1 701	558	273	877	1 014	54	138
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE	4 706	1 645	12 173	1 021	20 376	9 830	6 628	18 248	23 920	1 527	2 069
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	3 772	1 297	9 726	883	14 838	7 178	4 628	12 894	17 847	894	1 817
GUMMIRADWALZEN	190	73	512	43	1 244	555	357	1 429	1 295	55	70
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	73 671	17 258	191 1 744	9 86	256 4 038	170 1 927	157 1 486	449 3 476	498 4 280	43 535	28 154
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN	20	6	16	4	93	37	38	176	183	11	9
FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER	191 61	50 87	474 196	28 42	933 528	449 246	290 180	689 257	770 580	56 16	43 176
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	28	36	117	4	140	108	43	138	106	10	20
KOMPRESSOREN ALLER ART	1 690	979	5 035	434	11 774	4 535	3 412	10 797	12 164	883	1 134
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	10 990	14 483	22 446	3 654	59 689	17 949	9 474	40 252	60 534	2 658	22 140

Bauhauptgewerbe

3 Kreisergebnisse

3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land	Bezeichnung	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾		
				insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer				Kalenderjahr 1978		
					zusammen				Anteil an den Beschäftigten insgesamt	1000	1000 DM
			Ende Juni 1979		Juni 1979						
			Anzahl	Prozent	1000	1000 DM					
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
01 0 01	STADT FLENSBURG	75	1709	45	2,6	238	3792	583	20575	115337	
01 0 02	STADT KIEL	141	4481	195	4,4	602	10669	1964	48734	298191	
01 0 03	STADT LUEBECK	154	4828	185	3,8	630	10309	1955	45726	323043	
01 0 04	STADT NEUMUENSTER	71	2273	46	2,0	313	5712	832	34726	184290	
01 0 51	DITHMARSCHEN	202	3603	16	0,4	543	8242	768	29437	262593	
01 0 53	HERZOGTUM LAUENBURG	159	2862	49	1,7	384	6824	705	25996	179908	
01 0 54	NORDFRIESLAND	258	4068	36	0,9	584	9048	865	37941	247485	
01 0 55	OSTHOLSTEIN	173	4690	86	1,8	672	10363	1343	33104	317151	
01 0 56	PINNEBERG	315	4702	163	3,5	621	11459	1683	60133	317532	
01 0 57	PLOEN	132	2662	63	2,4	373	6116	704	25661	158151	
01 0 58	RENSBURG-ECKERNFÖRDE	263	6946	140	2,0	973	16064	1941	70374	398798	
01 0 59	SCHLESWIG-FLENSBURG	228	4310	79	1,8	622	9505	970	35150	267601	
01 0 60	SEEBERG	275	4432	157	3,5	612	10026	1646	54361	364378	
01 0 61	STEINBURG	171	3047	18	0,6	443	7268	702	27530	180482	
01 0 62	STORMARN	218	2978	88	3,0	391	7028	732	32761	186239	
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN	2835	57591	1366	2,4	8001	132425	17393	582209	3801186	
HAMBURG											
02	HAMBURG	1118	31150	2742	8,8	4072	85273	18101	321304	2723966	
NIEDERSACHSEN											
03 1 01	STADT BRAUNSCHWEIG	165	5732	602	10,5	728	12311	2705	51384	400019	
03 1 02	STADT SALZGITTER	60	1298	84	6,5	168	2700	524	11172	98730	
03 1 03	STADT WOLFSBURG	51	1343	87	6,5	166	2755	417	9364	72344	
03 1 51	GIFHORN	135	2021	67	4,3	255	6968	381	16845	111262	
03 1 52	GOETTINGEN	173	5877	385	6,6	790	12996	1942	51307	398980	
03 1 53	GOSLAR	135	2552	88	3,4	359	5175	586	27138	148387	
03 1 54	HELMSTEDT	66	1734	66	3,8	242	3588	499	22573	89743	
03 1 55	NORTHHEIM	144	3568	68	1,9	480	7061	847	25066	202614	
03 1 56	OSTERODE AM HARZ	75	1999	32	1,6	282	4112	552	16992	110212	
03 1 57	PEINE	114	2655	125	4,7	351	5584	788	24307	164405	
03 1 58	WOLFENBUETTEL	101	2214	96	4,3	295	4441	639	17002	112765	
03 1	REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG	1219	30993	1720	5,5	4116	67691	9880	273150	1909461	
03 2 01	STADT HANNOVER	321	11856	1562	13,2	1499	27420	7179	111233	862835	
03 2 51	DIEPHOLZ	273	4089	35	0,9	563	7895	918	39589	267989	
03 2 52	HAMELN-PYRMONT	151	4664	248	5,3	656	11551	2843	51068	354847	
03 2 53	HANNOVER	532	9675	856	8,8	1284	21723	2910	87241	599370	
03 2 54	HILDESHEIM	244	5547	159	2,9	745	12653	1663	46692	323295	
03 2 55	HOLZMINDEN	97	1804	14	0,8	242	3454	450	10423	90267	
03 2 56	NIENBURG (WESER)	137	2730	107	3,9	374	5341	775	29448	175949	
03 2 57	SCHAUMBURG	151	3040	205	6,7	399	6145	939	27046	186313	
03 2	REG.-BEZ. HANNOVER	1906	43405	3186	7,3	5762	96182	17677	402740	2860865	
03 3 51	CELLE	183	4263	285	6,7	567	9359	1359	39598	278576	
03 3 52	CUXHAVEN	275	3980	59	1,5	572	8215	883	36656	244930	
03 3 53	HARBURG	231	3325	61	1,8	433	7222	1089	36920	231285	
03 3 54	LUECHOW-DANNENBERG	74	1213	11	0,9	169	2445	267	12909	70140	
03 3 55	LUENEBURG	140	3267	42	1,3	439	7139	941	25711	201641	
03 3 56	OSTERHOLZ	105	1419	10	0,7	199	2734	341	13663	93621	
03 3 57	ROTENBURG (WUENNE)	269	3353	24	0,7	479	6793	689	38581	242824	
03 3 58	SOLTAU-FALLINGBOSTEL	152	2836	90	3,2	393	6269	663	27870	186083	
03 3 59	STADE	241	4314	349	8,1	595	9395	970	47881	293645	
03 3 60	UELZEN	108	2627	8	0,3	354	5560	708	26792	168036	
03 3 61	VERDEN	140	2503	68	2,7	332	5087	858	30677	224187	
03 3	REG.-BEZ. LUENEBURG	1918	33100	1007	3,0	4532	70218	8768	337258	2234968	

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Bauhauptgewerbe
3 Kreisergebnisse

**3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter
und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978**

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾	
			insgesamt	darunter						
				ausländische Arbeitnehmer zusammen	Anteil an den Beschäf- tigten insgesamt					
Bezeichnung	Ende Juni 1979				Juni 1979		Kalenderjahr 1978			
	Anzahl	Prozent	1000	1000 DM						
03 4 01	STADT DELMENHORST	62	1244	12	1,0	172	2552	364	13947	85006
03 4 02	STADT EMDEN	43	1163	3	0,3	167	2413	254	16171	70425
03 4 03	STADT OLDENBURG	127	4482	121	2,7	592	9390	2066	49696	327248
03 4 04	STADT OSNABRUECK	115	3728	206	5,5	499	7856	1473	32175	276124
03 4 05	STADT WILHELMSHAVEN	66	2092	41	2,0	285	4734	632	13562	108060
03 4 51	AMMERLAND	208	3506	10	0,3	522	7522	759	38536	251259
03 4 52	AURICH	188	4755	21	0,4	778	11185	1054	77616	272612
03 4 53	CLOPPENBURG	213	3004	16	0,5	430	5761	684	28476	218136
03 4 54	EMSLAND	273	6814	50	0,7	1010	14770	1589	53221	469254
03 4 55	FRIESLAND	113	2182	6	0,3	324	4491	287	17122	105996
03 4 56	GRAFSHAFT-BENTHEIM	154	3093	16	0,5	459	7354	844	27867	212343
03 4 57	LEER	168	3433	2	0,1	509	7515	690	30349	209148
03 4 58	OLDENBURG (OLDENBURG)	158	1738	8	0,5	246	3327	320	14000	108851
03 4 59	OSNABRUECK	331	5548	143	2,6	730	11969	1664	48163	411585
03 4 60	VECHTA	193	2233	12	0,5	330	4439	490	22206	140741
03 4 61	WESERMARSCH	118	1623	19	1,2	226	3128	359	16215	98207
03 4	REG.-BEZ. WESER-EMS	2530	50638	686	1,4	7279	107506	13529	498722	3364995
03	NIEDERSACHSEN	7573	158136	6599	4,2	21689	341597	49854	1511870	10370289
BREMEN										
04 0 11	STADT BREMEN	477	12677	675	5,3	1656	30106	6046	152481	853915
04 0 12	STADT BREMERHAVEN	91	2850	99	3,5	390	6734	826	29963	229663
04	BREMEN	568	15527	774	5,0	2046	36840	6872	182444	1083578
NORDRHEIN-WESTFALEN										
05 1 11	STADT DUESSELDORF	606	15001	2255	15,0	1774	32071	10824	148991	1339068
05 1 12	STADT DUISBURG	352	9258	1252	13,5	1169	20797	4173	101038	694587
05 1 13	STADT ESSEN	527	14198	1511	10,6	1552	26599	12116	121897	987059
05 1 14	STADT KREFELD	207	3727	239	6,4	442	7644	1526	33667	242809
05 1 16	STADT MOENCHENGLADBACH	267	3610	128	3,5	460	7077	879	34559	232334
05 1 17	STADT MUEHLHEIM A. D. RUHR	152	7022	2766	39,4	734	14503	4806	60430	402773
05 1 19	STADT OBERHAUSEN	192	4616	419	9,1	547	9676	2306	70983	302050
05 1 20	STADT REMSCHEID	154	1921	330	17,2	253	3944	879	20189	157558
05 1 22	STADT SOLINGEN	173	2074	372	17,9	252	4115	607	27247	133785
05 1 24	STADT WUPPERTAL	406	3711	462	12,4	449	8644	1174	45509	243790
05 1 54	KLEVE	301	4341	88	2,0	545	8121	1107	42576	308499
05 1 58	METTMANN	383	4413	517	11,7	587	9084	1346	64447	312445
05 1 62	NEUSS	380	6019	812	13,5	774	12907	2340	59302	451362
05 1 66	VIERSEN	268	3055	107	3,5	412	6052	699	24929	195966
05 1 70	WESEL	390	6969	458	6,6	872	14385	2523	65815	415046
05 1	REG.-BEZ. DUESSELDORF	4758	89935	11716	13,0	10822	185619	47305	921579	6419131
05 3 13	STADT AACHEN	223	3715	255	6,9	472	7939	1359	27449	250425
05 3 14	STADT BONN	198	3344	463	13,8	435	7315	1403	38803	271220
05 3 15	STADT KOELN	1174	17271	2636	15,3	2031	35760	11668	170610	1501315
05 3 16	STADT LEVERKUSEN	140	2059	302	14,7	261	4504	808	18892	146490
05 3 54	AACHEN	315	4087	178	4,4	554	8418	1087	37960	238819
05 3 58	DUEREN	289	3963	192	4,8	557	8475	1269	34271	286570
05 3 62	ERFTKREIS	405	5518	560	10,1	764	12083	1773	55321	380744
05 3 66	EUSKIRCHEN	214	3786	87	2,3	489	8128	1274	28289	243995
05 3 70	HEINSBERG	294	4237	103	2,4	581	9035	1038	55966	312670
05 3 74	OBERBERGISCHER KREIS	274	4124	474	11,5	542	8401	1491	35511	310812
05 3 78	RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	331	3287	526	16,0	405	6181	846	34053	227125
05 3 82	RHEIN-SIEG-KREIS	548	6113	650	10,6	822	12688	1847	68800	441393
05 3	REG.-BEZ. KOELN	4405	61504	6426	10,4	7913	128927	25863	605925	4611578
05 5 12	STADT BOTTROP	91	1817	63	3,5	245	4073	671	13465	135019
05 5 13	STADT GELSENKIRCHEN	218	4477	354	7,9	593	10507	1424	49833	275973
05 5 15	STADT MÜNSTER	194	5462	378	6,9	659	11574	2615	49270	377891

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Bauhauptgewerbe
3 Kreisergebnisse

**3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter
und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978**

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾		
			insgesamt	darunter						
				ausländische Arbeitnehmer zusammen						Anteil an den Beschäf- tigten insgesamt
Bezeichnung	Ende Juni 1979				Juni 1979		Kalenderjahr 1978			
	Anzahl	Prozent		1000	1000 DM					
05 5 54	BORKEN	548	6716	130	1,9	865	13283	1500	65725	464824
05 5 58	COESFELD	194	3318	81	2,4	412	6464	1145	34996	257801
05 5 62	RECKLINGHAUSEN	512	11098	544	4,9	1512	23548	4811	99120	774227
05 5 66	STEINFURT	408	6516	269	4,1	859	12597	1548	51599	393669
05 5 70	WARENDORF	247	4322	345	8,0	596	9200	1353	38433	337373
05 5	REG.-BEZ. MÜNSTER	2412	43726	2164	4,9	5741	91246	15067	402443	3016777
05 7 11	STADT BIELEFELD	228	4510	562	12,5	539	9459	1483	43238	305213
05 7 54	GUETERSLOH	304	5354	478	8,9	683	11343	1408	58817	398629
05 7 58	HERFORD	245	4584	326	7,1	578	9400	1285	47912	297913
05 7 62	HOEXTER	176	3548	71	2,0	455	7151	1206	22478	224949
05 7 66	LIPPE	396	6247	341	5,5	808	12900	1493	53510	393604
05 7 70	MINDEN-LUEBBECKE	319	6383	306	4,8	816	13133	1813	59085	527111
05 7 74	PADERBORN	218	3838	126	3,3	498	8408	953	31920	237085
05 7	REG.-BEZ. DETMOLD	1886	34464	2210	6,4	4377	71794	9641	316960	2384504
05 9 11	STADT BOCHUM	275	4845	413	8,5	631	10759	1631	54528	324362
05 9 13	STADT DORTMUND	429	16136	1732	10,7	1820	29787	9231	141087	1150757
05 9 14	STADT HAGEN	193	3696	695	18,8	482	8139	1318	34233	230564
05 9 15	STADT HARM	124	2899	316	10,9	385	6299	812	25210	207131
05 9 16	STADT HERNE	118	6498	2065	31,8	688	14627	3903	42097	350149
05 9 54	ENNEPE-RUHR-KREIS	294	4000	447	11,2	513	8703	1039	33644	251858
05 9 58	HOCHSAUERLANDKREIS	311	5315	311	5,9	711	10854	1281	47400	346865
05 9 62	MAERKISCHER KREIS	410	6433	559	8,7	848	13666	1799	63379	430404
05 9 66	OLPE	142	1955	132	6,8	262	4094	456	17555	126467
05 9 70	SIEGEN	277	5393	500	9,3	730	11683	2073	57607	402751
05 9 74	SOEST	284	5054	305	6,0	694	10579	1691	44204	329370
05 9 78	UNNA	259	5445	321	5,9	699	11958	1992	87245	447068
05 9	REG.-BEZ. ARNSBERG	3116	67669	7796	11,5	8463	141148	27226	648189	4597746
05	NORDRHEIN-WESTFALEN	16577	297298	30312	10,2	37316	618734	125102	2895096	21029736
HESSEN										
06 1 11	STADT DARMSTADT	79	1901	485	25,5	234	3960	813	14123	146408
06 1 12	STADT FRANKFURT AM MAIN	384	19668	5564	28,3	2118	36429	14101	163043	1443712
06 1 15	STADT OFFENBACH (MAIN)	54	1730	519	30,0	213	3560	703	12811	108149
06 1 16	STADT WIESBADEN	156	3609	702	19,5	463	7176	1698	30541	286113
06 1 17	STADT LAHN	93	4257	516	12,1	527	8486	1418	34217	305477
06 1 71	BERGSTRASSE	217	2903	389	13,4	363	5250	658	25680	186502
06 1 72	DARMSTADT-DIEBURG	182	3154	672	21,3	394	6007	912	30148	194519
06 1 73	GROSS-GERAU	134	2126	480	22,6	283	4224	543	17323	126620
06 1 76	HOCHTAUNUSKREIS	151	2042	436	21,4	254	4240	551	19132	128112
06 1 77	LAHN-DILL-KREIS	325	5330	422	7,9	710	10280	1365	55304	355161
06 1 78	LIMBURG-WEILBURG	190	3811	443	11,6	490	7377	1443	45745	253202
06 1 79	MAIN-KINZIG-KREIS	306	7626	1126	14,8	881	14434	3843	71036	523585
06 1 80	MAIN-TAUNUS-KREIS	105	1701	413	24,3	211	3415	608	18475	120640
06 1 81	ODENWALDKREIS	79	1615	172	10,7	211	3089	518	16247	117432
06 1 82	OFFENBACH	198	4108	1074	26,1	507	8075	1633	43905	302830
06 1 83	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	164	2419	467	19,3	305	4646	838	28069	202734
06 1 84	VOGELSBERGKREIS	127	2657	29	1,1	344	5143	584	25588	158944
06 1 85	WETTERAUKREIS	227	5477	532	9,7	730	11356	1853	56911	442875
06 1	REG.-BEZ. DARMSTADT	3171	76134	14441	19,0	9238	147147	34082	708298	5403015
06 2 12	STADT KASSEL	118	4753	595	12,5	577	9664	1751	40689	325774
06 2 72	FULDA	169	3738	118	3,2	486	7271	733	31904	232356
06 2 73	HERSFELD-ROTENBURG	111	3579	120	3,4	466	7133	1030	60552	234055
06 2 74	KASSEL	221	3504	267	7,6	446	6762	668	32050	240833
06 2 75	HARBURG-BIEDENKOPF	205	4577	171	3,7	564	8594	1143	36768	359801
06 2 76	SCHWALM-EDER-KREIS	179	3917	140	3,6	495	7274	860	32513	231441
06 2 77	WALDECK-FRANKENBERG	200	4081	123	3,0	550	8126	975	35930	270236
06 2 78	WERRA-MEISSNER-KREIS	134	2871	41	1,4	364	5658	653	40720	181905
06 2	REG.-BEZ. KASSEL	1337	31020	1575	5,1	3948	60482	7813	309126	2076401
06	HESSEN	4508	107154	16016	14,9	13186	207629	41895	1017424	7479416

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Bauhauptgewerbe
3 Kreisergebnisse

**3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter
und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978**

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land	Bezeichnung	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾	Kalenderjahr 1978	
				insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer						
					zusammen						Anteil an den Beschäf- tigten insgesamt
			Ende Juni 1979		Juni 1979			1000 DM			
			Anzahl	Prozent	1000						
RHEINLAND-PFALZ											
07 1 11	STADT KOBLENZ	106	3133	205	6,5	429	6700	1368	26187	233399	
07 1 31	AHRWEILER	136	1951	54	2,8	273	3808	433	17633	105824	
07 1 32	ALTENKIRCHEN (WESTERWALD)	109	1867	154	8,2	285	3725	563	12037	124464	
07 1 33	BAD KREUZNACH	130	2345	65	2,8	318	4569	524	29120	124463	
07 1 34	BIRKENFELD	93	2078	10	0,5	286	4278	423	17596	140616	
07 1 35	COCHEM-ZELL	89	1555	17	1,1	229	3438	309	20496	110486	
07 1 37	MAYEN-KOBLENZ	230	4189	159	3,8	567	8511	1099	43099	293052	
07 1 38	NEUWIED	202	2908	176	6,1	410	5785	910	25007	202969	
07 1 40	RHEIN-HUNS RUECK-KREIS	123	2284	51	2,2	328	4797	605	25361	167874	
07 1 41	RHEIN-LAHN-KREIS	139	2520	92	3,7	350	5123	806	32584	186579	
07 1 43	WESTERWALDKREIS	271	5186	303	5,8	766	10909	2540	47174	394360	
07 1	REG.-BEZ. KOBLENZ	1628	30016	1286	4,3	4241	61643	9580	296294	2088086	
07 2 11	STADT TRIER	80	1841	23	1,2	259	4049	441	12912	112519	
07 2 31	BERNKASTEL-WITTLICH	141	2537	25	1,0	365	5073	521	18289	156597	
07 2 32	BITBURG-PRUEM	118	3899	53	1,4	524	8275	2792	43073	312325	
07 2 33	DAUN	58	1178	14	1,2	174	2561	247	8553	83317	
07 2 35	TRIER-SAARBURG	135	2506	45	1,8	371	5242	433	22012	142045	
07 2	REG.-BEZ. TRIER	532	11961	160	1,3	1693	25200	4434	104839	806803	
07 3 11	STADT FRANKENTHAL	23	612	70	11,4	94	1250	160	5627	47654	
07 3 12	STADT KAISERSLAUTERN	75	2447	137	5,6	324	5291	887	21451	187972	
07 3 13	STADT LANDAU IN DER PFALZ	32	918	69	7,5	107	1649	224	8784	59422	
07 3 14	STADT LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	95	3734	673	18,0	508	7893	1517	44127	261535	
07 3 15	STADT MAINZ	132	3496	653	18,7	465	7475	1389	37536	265017	
07 3 16	STADT NEUSTADT/WEINSTRASSE	48	997	96	9,6	135	1908	305	10534	88827	
07 3 17	STADT PIRMAESENS	49	914	24	2,6	123	1766	249	7285	58114	
07 3 18	STADT SPEYER	42	874	80	9,2	110	1699	251	7720	47240	
07 3 19	STADT WORMS	66	1292	42	3,3	185	2559	402	12140	91091	
07 3 20	STADT ZWEIßRUECKEN	29	977	13	1,3	123	2204	405	10317	63785	
07 3 31	ALZEY-WORMS	101	1259	91	7,2	170	2218	257	9553	71517	
07 3 32	BAD DUERKHEIM	134	1721	67	6,8	238	3134	407	15268	100526	
07 3 33	DONNERSBERGKREIS	72	1198	26	2,2	171	2333	266	9584	74189	
07 3 34	GERMERSHEIM	96	1270	111	8,7	168	2364	252	6645	77627	
07 3 35	KAISERSLAUTERN	123	2388	95	4,0	356	5048	628	37164	154333	
07 3 36	KUSEL	65	1377	20	1,5	222	3217	396	15700	100304	
07 3 37	SUEDLICHE WEINSTRASSE	120	1738	69	4,0	238	3250	403	12543	109068	
07 3 38	LUDWIGSHAFEN	109	2019	376	18,6	258	3741	714	21824	144468	
07 3 39	MAINZ-BINGEN	142	1944	210	10,8	260	3873	525	16743	111594	
07 3 40	PIRMAESENS	125	1618	12	0,7	231	3037	295	21735	93241	
07 3	REG.-BEZ. RHEINHESSEN-PFALZ	1678	32793	2984	9,1	4486	65909	9932	332280	2168524	
07	RHEINLAND-PFALZ	3838	74770	4430	5,9	10420	152752	23946	733413	5063413	
BADEN-WUERTEMBERG											
08 1 11	STADT STUTTGART	391	15145	6748	44,6	1888	33646	9152	142976	1296112	
08 1 15	BOEBLINGEN	307	4992	2007	40,2	685	11012	1459	52295	350049	
08 1 16	ESSLINGEN	486	7483	2633	35,2	1014	16054	2337	69770	654631	
08 1 17	GOEPPINGEN	254	4946	1262	25,5	663	10389	1587	39918	277139	
08 1 18	LUDWIGSBURG	413	7462	2901	38,9	985	16165	2393	76949	537217	
08 1 19	REMS-MURR-KREIS	382	6629	2080	31,4	884	13550	1956	69992	428213	
08 1 21	STADT HEILBRONN	101	2809	768	27,3	363	6345	880	29799	202755	
08 1 25	HEILBRONN	330	3882	554	14,3	534	7523	912	41225	284160	
08 1 26	HOHENLOHEKREIS	153	1854	213	11,5	226	3343	537	14209	121515	
08 1 27	SCHWAEBISCH-HALL	226	3652	342	9,4	504	7643	883	30995	197510	
08 1 28	MAIN-TAUBER-KREIS	135	2931	206	7,0	404	6110	727	26653	195371	
08 1 35	HEIDENHEIM	114	2825	434	15,4	379	6589	767	30645	193365	
08 1 36	OSTALBKREIS	345	5552	641	11,5	712	11240	1240	47352	367701	
08 1	REG.-BEZ. STUTTGART	3617	70162	20789	29,6	9241	149609	24830	672718	5105738	
08 2 11	STADT BADEN-BADEN	57	1535	196	12,8	210	3491	483	13946	83649	
08 2 12	STADT KARLSRUHE	200	5985	1379	23,0	714	12416	2707	59020	391379	
08 2 15	KARLSRUHE	410	6853	1350	19,7	902	13541	2315	81421	496122	
08 2 16	RASTATT	199	5149	577	11,2	698	11535	1825	57840	323250	
08 2 21	STADT HEIDELBERG	67	1980	373	18,8	241	4201	640	27579	128689	
08 2 22	STADT MANNHEIM	201	8174	1882	23,0	921	16626	6236	72915	467382	
08 2 25	NECKAR-ODENWALD-KREIS	155	3644	344	9,4	485	7477	1056	30789	220846	
08 2 26	RHEIN-NECKAR-KREIS	431	8587	1837	21,4	1117	17811	2453	83537	573271	
08 2 31	STADT PFORZHEIM	82	2735	1060	38,8	343	5725	993	34581	162082	
08 2 35	CALW	189	2444	715	29,3	331	5311	624	25006	165113	
08 2 36	ENZKREIS	195	2788	742	26,6	356	5700	905	34848	208276	
08 2 37	FREUDENSTADT	181	2109	356	16,9	285	4082	374	23828	124471	
08 2	REG.-BEZ. KARLSRUHE	2377	51983	10811	20,8	6603	107916	20613	545310	3344530	

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Bauhauptgewerbe
3 Kreisergebnisse

**3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter
und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978**

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land Bezeichnung	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾	
			insgesamt	darunter						
				ausländische Arbeitnehmer zusammen	Anteil an den Beschäf- tigten insgesamt					
		Ende Juni 1979		Juni 1979		Kalenderjahr 1978				
		Anzahl	Prozent	1000	1000 DM					
08 3 11	STADT FREIBURG IM BREISGAU	166	3987	786	19,7	495	8267	1427	52852	319583
08 3 15	BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	279	4325	456	10,5	596	8790	1236	44432	326997
08 3 16	EMMENDINGEN	184	2616	146	5,6	358	4946	577	22430	161406
08 3 17	ORTENAU-KREIS	468	9354	723	7,7	1264	20736	4017	104133	715951
08 3 25	ROTTWEIL	170	2538	304	12,0	344	5177	527	41403	167270
08 3 26	SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	218	4643	950	20,5	618	9558	1646	43321	320155
08 3 27	TUTTLINGEN	166	2640	537	20,3	383	5666	695	45480	172994
08 3 35	KONSTANZ	265	3374	772	22,9	442	6341	738	27877	197037
08 3 36	LOERRACH	194	3622	845	23,3	465	7144	906	30869	210171
08 3 37	WALDSHUT	241	3446	604	17,5	480	6906	732	36211	241058
08 3	REG.-BEZ. FREIBURG	2351	40545	6123	15,1	5445	83531	12501	449008	2832622
08 4 15	REUTLINGEN	282	5700	1444	25,3	786	12921	1753	72439	425160
08 4 16	TUEBINGEN	190	2644	738	27,9	369	5337	659	25962	173260
08 4 17	ZOLLERNALBKREIS	248	4187	898	21,4	598	8685	838	47221	286020
08 4 21	STADT ULM	82	3542	1011	28,5	437	7830	1243	27995	209462
08 4 25	ALB-DONAU-KREIS	223	3155	498	15,8	407	6548	710	29465	202459
08 4 26	BIBERACH	204	4011	395	9,8	529	8292	932	32262	287038
08 4 35	BODENSEEKREIS	198	3635	813	22,4	484	7499	1299	28066	238939
08 4 36	RAVENSBURG	249	4026	538	13,4	537	8178	678	31919	219029
08 4 37	SIGMARINGEN	172	2984	387	13,0	401	6057	820	27214	250117
08 4	REG.-BEZ. TUEBINGEN	1848	33884	6722	19,8	4548	71547	8932	322543	2291484
08	BADEN-WUERTTEMBERG	10193	196574	44445	22,6	25837	412603	66876	1989579	13574374
BAYERN										
09 1 61	STADT INGOLSTADT	57	2084	259	12,4	272	4850	820	19980	131666
09 1 62	STADT MUENCHEN	899	41187	13980	33,9	4756	89309	29199	414099	2753487
09 1 63	STADT ROSENHEIM	57	1673	316	18,9	207	3411	528	12480	95235
09 1 71	ALTOETTING	110	1601	89	5,6	215	3108	198	13132	80897
09 1 72	BERCHTESGADENER LAND	102	2848	336	11,8	330	5308	786	35033	135895
09 1 73	BAD TOLZ-LWOLFRATSHAUSEN	148	1920	252	13,1	242	3853	437	17355	108824
09 1 74	DACHAU	136	1642	225	13,7	209	3315	397	16851	91472
09 1 75	EBERSBERG	117	1380	224	16,2	176	2661	245	12018	89266
09 1 76	EICHSTAETT	115	1850	49	2,6	247	3782	377	26802	125272
09 1 77	ERDING	121	1806	109	6,0	229	3440	331	28743	103852
09 1 78	FREISING	136	2002	252	12,6	260	3861	424	19250	122136
09 1 79	FUERSTENFELDBRUCK	153	1894	349	18,4	235	3606	557	21936	140980
09 1 80	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	112	1633	226	13,8	203	3092	292	18715	77317
09 1 81	LANDSBERG AM LECH	101	1859	162	8,7	228	3612	423	21421	116984
09 1 82	MIESBACH	155	1762	262	14,9	213	3007	376	21226	92192
09 1 83	MUEHLDOERF AM INN	110	1740	32	1,8	213	3072	308	13230	94123
09 1 84	MUENCHEN	282	5006	1703	34,0	628	11125	2078	69504	363449
09 1 85	NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	91	2707	170	6,3	343	5580	960	33110	209125
09 1 86	PFAFFENHOFEN AN DER ILM	105	1389	124	8,9	193	2845	199	12790	67573
09 1 87	ROSENHEIM	323	5114	724	14,2	608	9828	1338	45036	276875
09 1 88	STARNBERG	132	1756	516	29,4	212	3365	474	17932	86487
09 1 89	TRAUNSTEIN	178	3201	120	3,7	381	5777	666	24980	198624
09 1 90	WEILHEIM-SCHONGAU	122	1783	133	7,5	226	3406	390	18637	110307
09 1	REG.-BEZ. OBERBAYERN	3862	89837	20612	22,9	10826	185413	41803	934260	5672038
09 2 61	STADT LANDSHUT	38	945	44	4,7	107	1986	299	7396	59845
09 2 62	STADT PASSAU	43	1813	19	1,0	234	4036	446	27704	114522
09 2 63	STADT STRAUBING	31	1213	13	1,1	155	2549	385	7192	58396
09 2 71	DEGGENDORF	122	2735	11	0,4	372	5723	600	38133	138059
09 2 72	FREYUNG-GRAFENAU	71	2386	16	0,7	335	4785	368	25461	97175
09 2 73	KELHEIM	115	2900	81	2,8	363	6104	1041	39157	197236
09 2 74	LANDSHUT	161	2380	23	1,0	289	4241	432	19981	132194
09 2 75	PASSAU	134	3961	21	0,5	532	7884	832	37153	210302
09 2 76	REGEN	86	1807	1	0,1	261	3757	315	12689	98462
09 2 77	ROTTAL-INN	140	2864	79	2,8	358	5185	603	22348	176998
09 2 78	STRAUBING-BOGEN	119	2209	11	0,5	297	4316	342	21425	121943
09 2 79	DINGOLFING-LANDAU	84	1292	28	2,2	163	2532	117	12092	71715
09 2	REG.-BEZ. NIEDERBAYERN	1144	26505	347	1,3	3466	53098	5780	270731	1476847
09 3 61	STADT AMBERG	31	1183	18	1,5	155	2374	258	11143	66907
09 3 62	STADT REGENSBURG	81	5173	272	5,3	609	10687	3147	44412	297134
09 3 63	STADT WEIDEN I.D. OBERPFALZ	38	1351	18	1,3	172	2983	290	10979	84200
09 3 71	AMBERG-SULZBACH	111	1834	17	0,9	240	3413	238	13607	87857
09 3 72	CHAM	130	3402	4	0,1	476	6778	483	20499	163783
09 3 73	NEUMARKT I.D. OBERPFALZ	164	3711	122	3,3	492	7432	1009	42260	248297
09 3 74	NEUSTADT A.D. WALDNAAB	116	1811	7	0,4	254	3550	273	12654	76947
09 3 75	REGENSBURG	159	3161	48	1,5	402	6261	915	21916	186007
09 3 76	SCHWANAU	133	3577	28	0,8	467	7021	784	24160	181454
09 3 77	TIRSCHENREUTH	105	3964	39	1,0	514	8641	1344	27252	196056
09 3	REG.-BEZ. OBERPFALZ	1068	29167	573	2,0	3781	59140	8741	228882	1588642

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Bauhauptgewerbe
3 Kreisergebnisse

**3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter
und Gesamtumsatz im Juni 1979 sowie Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978**

Schl.-Zahl	Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeits- stunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz ¹⁾		
			insgesamt	darunter					1000	1000 DM	Kalenderjahr 1978
				ausländische Arbeitnehmer zusammen	Anteil an den Beschäftigten insgesamt						
			Ende Juni 1979		Juni 1979						
			Anzahl	Prozent							
09 4 61	STADT BAMBERG	53	2821	93	3,3	373	5794	669	22633	129685	
09 4 62	STADT BAYREUTH	43	1714	51	3,0	223	3701	501	19650	107368	
09 4 63	STADT COBURG	34	1155	21	1,8	146	2310	272	18171	64403	
09 4 64	STADT HOF	40	1903	152	8,0	242	3917	473	24522	111374	
09 4 71	BAMBERG	115	2295	27	1,2	304	4455	360	23413	115595	
09 4 72	BAYREUTH	100	1964	19	1,0	247	3315	295	14314	95121	
09 4 73	COBURG	83	1476	26	1,8	195	2755	243	13910	85741	
09 4 74	FORCHHEIM	98	1652	44	2,7	206	2960	301	14162	79970	
09 4 75	HOF	133	2562	35	1,4	346	5054	458	26887	141324	
09 4 76	KRONACH	94	1720	17	1,0	229	3286	319	12542	96953	
09 4 77	KULMBACH	80	2084	10	0,5	287	4348	420	16116	99850	
09 4 78	LICHTENFELS	67	1885	29	1,5	251	3619	423	13194	114804	
09 4 79	WUNSIEDEL IM FICHTFLGEBIRGE	99	1950	22	1,1	265	3938	369	14796	112823	
09 4	REG.-BEZ. OBERFRANKEN	1039	25181	546	2,2	3314	49452	5103	234310	1355011	
09 5 61	STADT ANSBACH	31	799	23	2,9	101	1541	185	6971	46151	
09 5 62	STADT ERLANGEN	56	1989	161	8,1	244	4019	612	21146	128716	
09 5 63	STADT FUERTH	53	866	62	7,2	111	1697	269	9433	45038	
09 5 64	STADT NUERNBERG	323	12478	1834	14,7	1583	27395	5668	108457	807229	
09 5 65	STADT SCHWABACH	31	1097	62	5,7	141	2354	349	8807	70588	
09 5 71	ANSBACH	223	4151	89	2,1	553	7906	762	40167	246018	
09 5 72	ERLANGEN-HOECHSTADT	112	2337	134	5,7	311	5106	669	21647	158650	
09 5 73	FUERTH	114	1641	118	7,2	213	3173	330	26282	89809	
09 5 74	NUERNBERGER LAND	183	2287	106	4,6	292	4205	397	21011	112144	
09 5 75	NEUSTADT/AISCH-BAD WINDSHEIM	132	1908	21	1,1	243	3392	344	19382	109555	
09 5 76	ROTH	163	2019	78	3,9	264	3779	374	18201	125250	
09 5 77	WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	110	1741	48	2,8	233	3337	296	16312	91071	
09 5	REG.-BEZ. MITTELFRANKEN	1531	33313	2736	8,2	4289	67904	10255	317816	2030219	
09 6 61	STADT ASCHAFFENBURG	45	2458	287	11,7	300	5451	1083	30470	185700	
09 6 62	STADT SCHWEINFURT	27	1856	34	1,8	223	3917	539	12207	84158	
09 6 63	STADT WUERZBURG	74	3445	310	9,0	444	7164	979	33085	192977	
09 6 71	ASCHAFFENBURG	139	1810	120	6,6	231	3507	391	18494	108121	
09 6 72	BAD KISSINGEN	122	3061	13	0,4	410	5898	633	28796	189736	
09 6 73	RHOEN-GRABFELD	70	1621	9	0,6	221	3151	236	17325	89650	
09 6 74	HASSBERGE	82	1373	45	3,3	183	2570	313	13490	78278	
09 6 75	KITZINGEN	75	1129	17	1,5	152	2133	171	7651	59062	
09 6 76	MILTENBERG	111	1838	90	4,9	237	3526	392	23877	114796	
09 6 77	MAIN-SPESSART	120	2363	47	2,0	316	4778	465	25466	142409	
09 6 78	SCHWEINFURT	94	1306	20	1,5	171	2456	188	18486	93052	
09 6 79	WUERZBURG	132	2139	85	4,0	271	3999	500	16597	121815	
09 6	REG.-BEZ. UNTERFRANKEN	1091	24399	1077	4,4	3159	48550	5890	245946	1459754	
09 7 61	STADT AUGSBURG	160	6048	1020	16,9	707	12901	2556	44368	352776	
09 7 62	STADT KAUFBEUREN	25	1602	335	20,9	197	3418	700	7321	111722	
09 7 63	STADT MEMMINGEN (ALLGAEU)	39	1307	380	29,1	169	2824	482	10923	66539	
09 7 64	STADT MEMMINGEN	29	2559	493	19,3	298	5639	1250	15921	142361	
09 7 71	AICHACH-FRIEDBERG	150	2298	167	7,3	284	4493	463	25064	134434	
09 7 72	AUGSBURG	199	2993	247	8,3	374	5968	697	30816	199001	
09 7 73	DILLINGEN AN DER DONAU	103	2011	66	3,3	269	4041	386	19284	122543	
09 7 74	GUENZBURG	102	2592	316	12,2	335	5285	657	27642	168177	
09 7 75	NEU-UHM	116	2573	446	17,3	333	5379	841	27833	186483	
09 7 76	LINDAU (BODENSEE)	80	1425	264	18,5	186	2977	335	18314	90889	
09 7 77	OSTALLGAEU	126	2758	211	7,7	324	5266	731	30635	160202	
09 7 78	UNTERALLGAEU	137	3410	303	8,9	429	6702	1038	31089	230846	
09 7 79	DONAU-RIES	141	2682	104	3,9	358	5094	534	26405	168842	
09 7 80	OBERALLGAEU	157	2740	326	11,9	347	5383	720	23652	173049	
09 7	REG.-BEZ. SCHWABEN	1564	36998	4678	12,6	4610	75370	11390	339267	2307864	
09	BAYERN	11299	265400	30569	11,5	33445	538927	88962	2571212	15890375	
SAARLAND											
10 0 41	STADTVERBAND SAARBRUECKEN	287	6348	667	10,5	829	13651	2328	60826	372362	
10 0 42	MERZIG-WADERN	101	3634	240	6,6	443	6819	2157	31633	321782	
10 0 43	NEUNKIRCHEN	138	3258	327	10,0	456	7119	1192	24335	227535	
10 0 44	SAARLOUIS	176	3063	301	9,8	401	6075	985	27880	193472	
10 0 45	SAAR-PFALZ-KREIS	136	3622	283	7,8	490	8431	1316	40081	232533	
10 0 46	ST. WENDEL	80	2055	162	7,9	276	5178	810	18672	195256	
10	SAARLAND	918	21980	1980	9,0	2895	47273	8788	203427	1542940	
BERLIN (WEST)											
11	BERLIN (WEST)	1239	34426	5010	14,6	4185	84957	16754	300363	2181263	
BUNDESGBIET											
	BUNDESGBIET	60666	1260006	144243	11,4	163084	2659013	464537	12398342	84740538	

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Ausbaugewerbe
1 Bundesergebnisse

**1.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz
im Juni 1979 sowie Umsatz im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen*)**

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz 2)		Darunter
		Ende Juni 1979		Juni 1979			Kalenderjahr 1978		Baugewerb- licher Umsatz 2)
		Anzahl		1000			1000 DM		
INSGESAMT									
7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTALLATION	2 347	48 842	6 166	80 989	18 180	434 905	3 279 103	3 136 259
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	2 866	86 747	10 049	148 530	56 398	838 369	6 683 105	6 440 319
7670	ELEKTROINSTALLATION	3 234	68 551	8 716	104 402	23 919	528 713	4 402 405	3 699 413
76	BAUINSTALLATION	8 447	204 140	24 929	333 922	98 500	1 801 986	14 364 614	13 275 989
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRÄGTE SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	94	2 069	266	3 858	956	21 889	163 592	146 839
7731	GLASERGWERBE	282	5 172	642	8 343	2 532	62 137	500 458	430 811
7734	MALER- UND LACKIERERGWERBE	3 142	67 564	9 093	120 047	15 663	423 742	3 314 454	3 177 965
7737	TAPETENKLEBEREI	9	125	16	207	22	1 333	6 796	5 933
7751	BAUTISCHLEREI	723	11 766	1 578	19 938	2 879	142 468	864 192	817 123
7755	PARKETTLLEGEREI	33	575	75	1 198	264	7 625	69 239	62 890
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGEREI	924	18 735	2 416	42 787	6 546	225 844	1 686 659	1 295 328
7774	ESTRICHLEGEREI	217	5 614	695	13 329	3 588	74 852	577 311	536 952
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	99	1 956	239	3 816	1 173	31 175	220 865	194 669
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	19	268	34	483	92	2 610	20 828	19 057
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)	57	1 609	239	3 845	528	17 404	143 808	140 846
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	5 599	115 453	15 291	217 850	34 243	1 011 078	7 568 203	6 828 415
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	14 046	319 593	40 222	551 773	132 740	2 813 063	21 932 819	20 104 403
DARUNTER: BETRIEBE MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR									
7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTALLATION	723	26 880	3 402	47 592	12 082	252 497	1 811 375	1 754 602
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	1 386	66 104	7 481	115 612	48 670	628 305	5 109 132	4 939 062
7670	ELEKTROINSTALLATION	968	39 518	5 006	64 192	16 449	317 684	2 403 261	2 083 858
76	BAUINSTALLATION	3 077	132 502	15 890	227 395	77 202	1 198 487	9 323 766	8 777 526
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRÄGTE SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	28	1 200	153	2 348	676	14 872	100 318	85 553
7731	GLASERGWERBE	77	2 509	307	4 173	1 477	30 557	257 988	213 881
7734	MALER- UND LACKIERERGWERBE	1 032	38 997	5 349	74 286	11 105	257 089	2 007 426	1 953 668
7737	TAPETENKLEBEREI								
7751	BAUTISCHLEREI	142	4 031	531	7 536	1 394	61 405	328 642	310 247
7755	PARKETTLLEGEREI	9	233	29	535	114	3 145	25 564	23 431
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGEREI	315	10 578	1 370	25 217	4 411	133 679	1 008 925	730 634
7774	ESTRICHLEGEREI	93	3 892	478	9 607	2 831	53 548	410 078	377 380
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	26	1 016	123	2 124	657	18 872	107 991	95 770
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	20	1 116	170	2 831	364	12 023	100 614	98 945
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)								
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 742	63 572	8 510	128 652	23 029	585 189	4 347 548	3 889 511
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	4 819	196 074	24 402	356 047	100 232	1 783 672	13 671 316	12 667 039
	DAVON IN BETRIEBEN MIT ... BIS ... BESCHÄFTIGTEN								
	20 - 49	3 886	110 961	14 171	196 478	42 716	1 450 604	10 857 088	6 837 104
	50 - 99	704	46 975	5 719	87 397	26 256			
	100 - 199	180	23 848	2 843	44 338	18 054			
	200 UND MEHR	49	14 290	1 666	27 833	13 210			

*) ERFASSTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE.
2) OHNE UMSATZSTEUER.

Ausbaugewerbe
2 Länderergebnisse

2.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz
im Juni 1979 sowie Umsatz im Kalenderjahr 1978 nach Wirtschaftszweigen*)

SYPRO Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Löhne	Gehälter	Gesamtumsatz 2)		Darunter	
									Baugewerb- licher Umsatz 2)	
		Ende Juni 1979		Juni 1979			Kalenderjahr 1978			
		Anzahl	1000	1000 DM						
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	719	15 110	1 878	24 563	5 077	138 165	1 019 164	890 591	
77	BAUINSTALLATION	412	9 196	1 105	13 650	3 750	81 890	630 246	552 026	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	307	5 914	772	10 913	1 328	56 275	388 917	338 566	
HAMBURG										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	509	14 264	1 806	29 627	7 882	131 782	1 001 449	963 293	
76	BAUINSTALLATION	303	8 877	1 062	18 219	5 719	82 094	645 655	629 727	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	206	5 387	744	11 409	2 164	49 688	355 794	333 566	
NIEDERSACHSEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 990	39 557	5 312	64 938	12 276	329 859	2 558 795	2 348 387	
76	BAUINSTALLATION	1 110	23 183	3 011	35 333	7 880	186 691	1 490 345	1 375 950	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	880	16 374	2 301	29 605	4 396	143 168	1 068 451	972 437	
BREMEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	187	5 327	685	9 563	2 577	48 473	365 163	339 138	
76	BAUINSTALLATION	117	3 228	399	5 253	1 550	27 366	216 455	202 861	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	70	2 099	286	4 310	1 027	21 108	148 707	136 277	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	3 126	71 928	9 128	129 875	30 049	614 037	5 047 444	4 650 747	
76	BAUINSTALLATION	1 923	46 066	5 719	78 899	22 959	393 696	3 342 523	3 096 714	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 203	25 862	3 409	50 976	7 090	220 341	1 704 921	1 554 032	
HESSEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 374	31 678	3 941	54 501	12 612	289 060	2 186 906	1 965 631	
76	BAUINSTALLATION	742	18 381	2 229	29 661	8 718	168 258	1 304 975	1 189 526	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	632	13 297	1 712	24 840	3 894	120 802	881 931	776 105	
RHEINLAND-PFALZ										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	752	16 039	2 150	25 741	6 333	128 039	1 086 268	962 149	
76	BAUINSTALLATION	481	10 996	1 437	16 706	5 058	85 098	730 842	672 358	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	271	5 043	713	9 034	1 275	42 941	355 425	289 791	
BADEN-WÜRTTEMBERG										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 155	47 351	5 685	85 529	23 670	430 964	3 597 767	3 272 467	
76	BAUINSTALLATION	1 349	31 627	3 658	55 522	18 127	289 984	2 503 589	2 295 300	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	806	15 724	2 027	30 006	5 544	140 981	1 094 177	977 167	
BAYERN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 407	55 965	6 934	85 929	20 175	492 267	3 586 776	3 305 277	
76	BAUINSTALLATION	1 549	39 216	4 725	56 044	15 963	347 476	2 555 451	2 369 690	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	858	16 749	2 209	29 885	4 213	144 791	1 031 325	935 587	
SAARLAND										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	254	5 745	748	8 922	3 302	44 663	375 765	334 462	
76	BAUINSTALLATION	159	3 914	494	5 628	2 522	29 703	260 381	229 031	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	95	1 831	253	3 294	779	14 960	115 384	105 432	
BERLIN (WEST)										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	573	16 629	1 955	32 585	8 787	165 754	1 107 322	1 072 261	
76	BAUINSTALLATION	302	9 456	1 090	19 007	6 254	109 730	684 152	662 806	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	271	7 173	865	13 578	2 533	56 023	423 171	409 455	

*) ERFASTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN
10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FÜR
DIE STATISTIK IM REPRODUZIERENDEN GEWERBE.
2) OHNE UMSATZSTEUER.

Anhang

Erhebungsbogen

Statistisches Landesamt	Totalerhebung im Bauhauptgewerbe einschl. Fertigteilbau Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung Berichtsmonat Juni 1979								
Meldung erfolgt für Betrieb (Werk), Arge In _____ Kreis _____									
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Fernruf, (Amt, Nummer)</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;">Hausruf</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="padding: 2px;">* Bearbeiter</td> </tr> </table>		Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf	* Bearbeiter					
Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf								
* Bearbeiter									
Gesonderte Fragebogen sind auszufüllen: a) für den einzigen Betrieb des Unternehmens, b) für die Hauptniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe c) für jede selbständige Zweigniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe d) für selbständige Arbeitsgemeinschaften									
Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. 11. 1975 (BGBl. I S. 2779) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) in der neuesten Fassung.									
Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit den §§ 10 und 11 StatGes. Meldepflichtig ist jeder Betrieb, der durch Übersendung der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert wird. Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 StatGes als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe werden nach § 12 des StatGes grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.									
Die Angaben in diesem Fragebogen sind ausschließlich für die baugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland (einschließlich der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) zu machen, lediglich bei den Umsätzen ist zusätzlich der „Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen“ sowie der „Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten“ anzugeben. Arbeitsgemeinschaftsanteile sind nicht einzubeziehen, da für Argen eine getrennte Meldung abzugeben ist. Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem des Betriebssitzes sind in diesen Fragebogen nicht aufzunehmen; für diese ist an das für das Baubüro zuständige Landesamt gesondert zu melden. Umsätze aus Nachunternehmertätigkeit (Subunternehmer) und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer sind zu melden.									
Hauptniederlassungen haben die Anschriften sämtlicher Niederlassungen auf gesondertem Blatt anzugeben. Zweigniederlassungen haben Namen und Sitz des Unternehmens, zu dem sie gehören, aufzuführen. Arbeitsgemeinschaften werden gebeten, Namen und Sitz der beteiligten Unternehmen mitzuteilen.									
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;">KA 0</td> <td style="width: 30%;">Identitäts-Nr. (s. Anschrift)</td> <td style="width: 15%;">Zutreffendes bitte</td> <td style="width: 40%;"></td> </tr> <tr> <td>LSp. 1</td> <td>LSp. 2–10</td> <td>so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen</td> <td>Art der Tätigkeit</td> </tr> </table>		KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	Zutreffendes bitte		LSp. 1	LSp. 2–10	so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen	Art der Tätigkeit
KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	Zutreffendes bitte							
LSp. 1	LSp. 2–10	so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen	Art der Tätigkeit						
HWR	Ist der Inhaber oder Leiter des Betriebes in die Handwerksrolle eingetragen? (§§ 6, 7 HWO) (nicht: Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes)	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	LSP 11 1 2						
Rechtsform	Rechtsform des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb gehört (nur von Einbetriebsunternehmen oder Hauptniederlassungen zu beantworten)	LSP 12	1 2 3 4 5 6 7 8 9						
Art	Ist der Betrieb, für den die Angaben erfolgen, der einzige Betrieb Ihres Unternehmens? (Einbetriebsunternehmen)	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	LSP 13 1						
Art	Wenn nein, handelt es sich um 1. die Hauptniederlassung } eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens? 2. die Zweigniederlassung } Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	2 3 4						
Tätigkeit	Bitte nur eine bauhauptgewerbliche Tätigkeit (Schwerpunkt) ankreuzen.		LSP 14–15						
Tätigkeit	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt Hochbau (ohne Fertigteilbau) Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb. Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb. Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb. Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb. Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau Wasser- und Wasserspezialbau Straßenbau Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (o. Erdölbohrung) Tiefbau, anderweitig nicht genannt Gerüstbau Fassadenreinigung Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau Gebäudetrocknung Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä. Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei Zimmerei, Ingenieurholzbau Dachdeckerei		01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22						

Tätige Personen Ende Juni 1979 ①

KA 0/1	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Beschäftigtengruppe	Anzahl		
	Insgesamt	darunter an Objekten des Fertigbaus im Hochbau	
		zusammen	darunter in der Fertigteilproduktion
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	01	16	31
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	02	17	32
→ Summe 01-02	50	53	56
Kaufmännische Angestellte einschl. kaufm. Auszubildende	03	18	33
Technische Angestellte einschl. techn. Auszubildende	04	19	34
→ Summe 03-04	51	54	57
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	05	20	35
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, M I und M II)	06	21	36
Facharbeiter der Tarifberufsgruppen III-IV 3, V 1, M III u. M IV 1 (ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten) a) Maurer	07	22	37
b) Betonbauer	08	23	38
c) Zimmerer	09	24	39
d) Übrige Baufacharbeiter (Isolierer, Gipser, Stukkateure, Dachdecker usw.)	10	25	40
e) Baumaschinenführer, Baumaschinenwarte, geprüfte Berufskraftfahrer (Tarifberufsgruppen M III und M IV 1)	11	26	41
→ Summe 05-11	52	55	58
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten (Tarifberufsgruppen IV 4, V 2, VI, VII, M IV 2 u. 3, M V u. M VI)	12	27	42
Gewerbl. Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	13	28	43
Gesamtzahl der tätigen Personen →	14	29	44
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenz Arbeitnehmer)	15	30	45

Löhne und Gehälter im Juni 1979
(ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung) – volle DM –

Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbliche Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister

60

Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister u. Meister

61

Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen im Kalenderjahr 1978
– volle DM –

zu Löhnen 62

zu Gehältern 63

Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979

KA 2	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Art der Bauten und Auftraggeber

Art der Bauten und Auftraggeber	Auf Baustellen und Bauhöfen geleistete Arbeitsstunden (volle Stunden)		
	Insgesamt	darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	
		im Fertigteilbau zusammen	darunter in der Fertigteilproduktion
Wohnungsbau	01	13	21
Landwirtschaftlicher Bau	02	14	22
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	03	15	23
Tiefbau	04		
Öffentlicher und Verkehrsbau	05	16	24
Bauten für Bundesbahn und Bundespost	06	17	25
Bauten f. Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	07	18	26
Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonstige öffentl. Auftraggeber	08		
Straßenbau	09		
Sonst. Tiefbau	10		
Bauten für Bundesbahn und Bundespost			
Bauten f. Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonst. öffentl. Auftraggeber			
Insgesamt →	11	19	27
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	12	20	28

Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Juni 1979

Bitte keine Kommastellen
Nur volle DM

noch KA 2	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Art der Bauten und Auftraggeber	Baugewerblicher Umsatz (volle DM)		
	insgesamt	darunter aus Fertigteiltätigkeit im Hochbau	
Wohnungsbau	29	44	
Landwirtschaftlicher Bau	30	45	
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	31	46	
Tiefbau	32		
Öffentlicher und Verkehrsbau Bauten für Bundesbahn und Bundespost	33	47	
Hochbau { Bauten für Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	34	48	
	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	35	49
Tiefbau { Straßenbau	36		
	Sonst. Tiefbau	37	
	Bauten für Bundesbahn und Bundespost Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	38	
Insgesamt →	39 +	50	
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	40	51	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen im Juni 1979	41 +		
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten im Juni 1979	42 +		
Gesamtumsatz im Juni 1979 (39 + 41 + 42) →	43 =		
Baugewerblicher Umsatz 1978 (Vorjahr)		52	
darunter Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit (Leistung für andere Bauunternehmen)		53	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen 1978		54	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten 1978		55	
Gesamtumsatz 1978 (52 + 54 + 55) →		56	

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer) im Juni 1979 nach Art der Bauten u. Auftraggeber
Nur auszufüllen von Betrieben, die laufend zur monatlichen Bauberichterstattung melden!

KA 3	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Als Auftragseingang gelten die im Kalendermonat eingegangenen, vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Bauaufträge. Es sind Summen der Werte für Bauleistungen entsprechend der VOB zu melden. Nicht gemeldet werden dürfen Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen.

Art der Bauten und Auftraggeber	in vollen DM					
	Lage der zukünftigen Baustelle im Bundesland			insgesamt ○ ○ LSp. 11-12	darunter an Objekten des Fertigteiltbaus im Hochbau	
	Niedersachsen					
	Land 0 3 LSp. 11-12	Land LSp. 11-12	Land LSp. 11-12	insgesamt	insgesamt	insgesamt
Wohnungsbau	41	41	41	01	21	
Landwirtschaftlicher Bau	42	42	42	02	22	
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	43	43	43	03	23	
Tiefbau	44	44	44	04		
Öffentlicher und Verkehrsbau Bauten f. Bundesbahn u. Bundespost	45	45	45	05	25	
Hochbau { Bauten f. Kirchen, Vereine, Verb., Ge- werksch., Part., Rotes Kr. u. ä. Organ.	46	46	46	06	26	
	Bauten f. Bund, Länd., Gemnd., So- zialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.	47	47	47	07	27
Tiefbau { Straßenbau	48	48	48	08		
	Sonst. Tiefbau	49	49	09		
	Bauten f. Bundesbahn u. Bundespost Baut. f. Bund, Länd., Gemnd., So- zialvers., u. sonst. öffentl. Auftrag.	50	50	50	10	
Insgesamt →	51	51	51	11	31	

Geräteausstattung Ende Juni 1979 (Nur im Inland eingesetzte Geräte melden)
 Am Berichtstag defekte Geräte sind mitzumelden

KA 4	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Ausgewählte wichtige Geräte in Stück	im Eigentum befindliche	vermietete	gemietete	
	Geräte			
1. Betonmischer Trommelinhalt: a) unter 250 l	01	34	67	
	b) 250 l und mehr	02	35	68
2. Transportmischer und Agitatoren	03	36	69	
3. Turmdrehkrane Lastmoment: a) bis 160 kN m (bis unter 16 m Mp)	04	37	70	
	b) 160 bis unter 400 kN m (16 bis unter 40 m Mp)	05	38	71
	c) 400 kN m und mehr (40 m Mp und mehr)	06	39	72
4. Mobil- und Autokrane	07	40	73	
5. Förderbänder (aber nicht Bauaufzüge)	08	41	74	
6. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	09	42	75	
7. Mörtelförder- und Verputzgeräte	10	43	76	
8. LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche) Nutzlast: a) bis einschl. 12 t	11	44	77	
	b) über 12 t	12	45	78
9. Vorderkipper, Dumper (Schütter)	13	46	79	
10. Universalbagger	a) Seilbagger auf Raupen	14	47	80
	b) Seilbagger, luftbereift	15	48	81
	c) Hydraulikbagger auf Raupen	16	49	82
	d) Hydraulikbagger, luftbereift	17	50	83
11. Planierdraupen	18	51	84	
12. Lader	a) Ladegeräte auf Raupen	19	52	85
	b) Ladegeräte, luftbereift	20	53	86
	c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	21	54	87
13. Straßenhobel (Grader)	22	55	88	
14. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)	23	56	89	
15. Verdichtungsmaschinen	a) Stampf- u. Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. -außenrüttler)	24	57	90
	b) Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	25	58	91
	c) Gummiradwalzen	26	59	92
	d) Vibrationswalzen aller Art	27	60	93
16. Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken	a) Mischanlagen	28	61	94
	b) Fertiger	29	62	95
	c) Gußasphaltkocher	30	63	96
für Betonstraßen	Fertiger und Verteiler	31	64	97
17. Kompressoren aller Art	32	65	98	
18. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in kg	33	66	99	

Bemerkungen (hier besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben bescheinigt:

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

Erhebungsbogen

Statistisches Landesamt	Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung Berichtsmonat Juni 1979
-------------------------	--

	Meldung erfolgt für Betrieb (Werk) In _____ Kreis _____
	Fernruf, (Amt, Nummer) _____ Hausruf _____
	Bearbeiter _____
	Gesonderte Fragebogen sind auszufüllen: a) für den einzigen Betrieb des Unternehmens, b) für die Hauptniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe, c) für jede selbständige Zweigniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe, d) für selbständige Arbeitsgemeinschaften

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. 11. 1975 (BGBl. I S. 2779) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314), in der neuesten Fassung.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit den §§ 10 und 11 StatGes. Meldepflichtig ist jeder Betrieb, der durch Übersendung der Fragebogen zur Berichterstattung aufgefordert wird. Verstöße gegen die Auskunftspflicht – als solche gelten auch Terminüberschreitungen – können nach § 14 StatGes als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Einzelangaben der Betriebe werden nach § 12 des StatGes grundsätzlich geheimgehalten, insbesondere werden sie nicht den Finanzämtern zugänglich gemacht. Wegen der Möglichkeit der Weiterleitung von Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen s. § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2–10

Zutreffendes bitte so ankreuzen

HWR	a) Ist der Inhaber oder Leiter des Betriebes in die Handwerksrolle eingetragen? (§§ 6, 7 HWO) (nicht Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes)	LSp. 11
	ja	1
	nein	2

b) Rechtsform des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb gehört (nur von Einbetriebsunternehmen oder der Hauptniederlassung von Mehrbetriebsunternehm. auszufüllen)

Rechtsform		LSp. 12
	Einzelfirma	1
	OHG	2
	KG	3
	GmbH und Co. KG	4
	GmbH	5
	AG bzw. KGaG	6
	Genossenschaft	7
	Sonstige private Rechtsform	8
Unternehmen der öffentlichen Hand (soweit nicht in privater Rechtsform betrieben)	9	

c) 1. Ist der Betrieb, für den die Angaben erfolgt, der einzige Betrieb ihres Unternehmens? (Einbetriebsunternehmen)	LSp. 13
ja	1

Wenn nein, handelt es sich um

Art	2. die Hauptniederlassung	eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens?	2
	3. eine Zweigniederlassg.		3
	4. Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?		4

Hauptniederlassungen (c 2) werden gebeten, die Anschriften sämtlicher Niederlassungen auf gesondertem Blatt anzugeben, Zweigniederlassungen (c 3) haben Namen und Sitz des Unternehmens, zu dem sie gehören, hier aufzuführen:

d) Art der Tätigkeit des Betriebs

Bitte nur die überwiegende ausbaugewerbliche Tätigkeit ankreuzen.

	LSp. 14–15
7610 Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	01
7640 Installation v. Heizungs-, Klima- u. gesundheitstechnischen Anlagen	02
7670 Elektroinstallation	03
7710 Ausbaugewerbe oh. ausgeprägt. Schwerpkt.	04
7731 Glasergewerbe	05
7734 Maler- und Lackierergewerbe	06
7737 Tapetenkleberei	07
7751 Bautischlerei	08
7755 Parkettlegerei	09
7771 Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	10
7774 Estrichlegerei	11
7777 Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	12
7791 Ofen- und Herdsetzerei	13
7799 Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)	14
	15

e) Schwerpunkt der wirtschaftl. Tätigkeit des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb als Haupt- od. Zweigniederlassung (vgl. c 2 od. c 3) gehört (z. B. Energie, Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Handel, Dienstleistungs-, Verkehrs-, Kredit-, Versichergs.-Gewerbe)

(Hier bitte kurz beschreiben)	LSp. 16
Nicht ankreuzen	

f) Gesamtzahl der tätig. Person. einschl. tätig. Inhaber u. Mitinhaber des Unternehmens (also einschl. aller Niederlassungen u. nichtausbaugewerb. Betriebsteile), zu dem dieser Betrieb als Haupt- od. Zweigniederlassg. gehört (vgl. c 2 oder c 3)

	LSp. 17–20
Anzahl bitte hier angeben (Stand Ende Juni)	

Die Angaben in diesem Fragebogen sind bei den mit einem Stern (*) gekennzeichneten Positionen nur für die **ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebs** im Inland (einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) im Berichtsmonat und im Vorjahr zu machen.

KA 0/1	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

A. Tätige Personen des Betriebs Ende Juni 1979		Anzahl
Tätige Personen überwiegend im Ausbaugewerbe (z. B. Installation, Glaserei, Fliesenlegerei) einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger sowie kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender *	01	
darunter: Arbeiter einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie gewerblich Auszubildender *	02	
Tätige Personen überwiegend in anderen Bereichen des Betriebs (z. B. Handel, Geräte-wartungsdienst, Bauhauptgewerbe) einschl. tätiger Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender	03	
Tätige Personen des Betriebs insgesamt Summe = (01 + 03)	04	
B. Löhne und Gehälter im Juni 1979		in vollen DM
Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister (für die Personen unter Kennziffer 02) *	11	
Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende *	12	
C. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1979		In vollen Stunden
(Nicht einzubeziehen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden) *	21	
D. Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Juni 1979		in vollen DM
Ausbaugewerblicher Umsatz *	31	
(Nichtausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen	32	
(Nichtausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten	33	
Gesamtumsatz im Juni 1979 (31 + 32 + 33)	34	
Ausbaugewerblicher Umsatz im Kalenderjahr 1978 *	35	
(Nichtausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst, Instandhaltungen u. ä. im Kalenderjahr 1978	36	
(Nichtausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten im Kalenderjahr 1978	37	
Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1978 (35 + 36 + 37)	38	
Für stillgelegte Betriebe Betrieb liegt still seit _____ Wiederinbetriebnahme voraussichtlich am _____	Für aufgelöste Betriebe Betrieb abgemeldet seit _____	
Bemerkungen (hier besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):		
Ort und Datum _____		Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift _____

**Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe
auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteliste 1971
(BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975**

Lfd.Nr.	Bezeichnung	BGL - Nr.	Nr. des Warenverzeichnisses der Industriestatistik 1975	
1	<u>Betonmischer</u> unter 250 l	1101 bis 1114 1130 bis 1134	} T.a. 32 36 14	
	250 l und mehr	1120 bis 1125 1140 bis 1142 1150 bis 1157 1170 bis 1176		
2	<u>Transportmischer und Agitatoren</u>	1160		T.a. 32 36 14
3	<u>Turmdrehkrane</u> bis unter 160 kN m	2101 } 2105 } jeweils bis 0014 2108 }		} 32 36 20
	160 bis zu 400 kN m	2101 } 2105 } von 0017 bis 0034 2108 }		
		2110 - 0038		
		2130 - 0028 bis 0035		
		2133 } je 0025 bis 0036 2134 }		
	400 kN m und mehr	ab 2101 - 0040 ab 2105 - 0040 ab 2110 - 0045 ab 2130 - 0040 ab 2133 - 0050 ab 2134 - 0050		
4	<u>Mobil- und Autokrane</u>	2170 bis 2177	32 55 45	
5	<u>Förderbänder</u>	2340 bis 2342	32 58 11/12	
6	<u>Betonpumpen aller Art</u> (ohne Betonspritzen)	2501 bis 2506	T.a. 32 36 16	
7	<u>Mörtelförder- und Verputzgeräte</u>	2513 bis 2514	T.a. 32 36 40	
8	<u>LKW</u> (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche) bis einschl. 12 t Nutzlast u. Unimog	2910 bis 2910 - 0120 2911 (ganz) 2912 bis 2912 - 0110 2913 - 0120 2914 bis 2914 - 0110 2915 - 0105 2952	} 33 13 21 - 92, T.a. 33 21 00	
	über 12 t Nutzlast	2910 - 0140 2912 - 0135 ab 2913 - 0150 ab 2914 - 0150 ab 2915 - 0150		} 33 13 99, T.a. 33 21 00
9	<u>Vorderkipper, Dumper</u> (Schütter)	2940 bis 2942	32 36 88	
10	<u>Universalbagger</u> Seilbagger auf Raupen	3120	} 32 36 64	
	Seilbagger, luftbereift	3130		
	Hydraulikbagger auf Raupen	3150		
	Hydraulikbagger, luftbereift	3151		
11	<u>Planierdraupen</u>	3301	T.a. 32 36 86	
12	<u>Lader</u> Ladegeräte auf Raupen	3320, 3325	32 36 83	
	Ladegeräte, luftbereift	3330, 3333, 3334	32 36 82	
	Hecktieflöffellader (Baggerlader)	3336	32 36 81	
13	<u>Straßenhobel</u> (Grader)	3360	32 36 87	

**Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe
auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteliste 1971
(BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975**

Lfd.Nr.	Bezeichnung	BGL - Nr.	Nr. des Warenverzeichnisses der Industriestatistik 1975
14	<u>Rambären aller Art</u> (ohne Handrammen)	3440 bis 3447 ab 3450 - 0100	T.a.32 36 30
15	<u>Verdichtungsmaschinen</u> Stampf- und Rüttelgeräte Glattmantel- einschl. Schafffuß- walzen Gummiradwalzen Vibrationswalzen aller Art	3500 (ganz) 3601 bis 3606 3620 3610 bis 3615 3625 bis 3632	32 36 74 T.a.32 36 75 T.a.32 36 75 32 36 76
16	<u>Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken</u> Mischanlagen Fertiger Gußasphaltkocher <u>Straßenbaumaschinen für Betonstraßen</u> Fertiger und Verteiler	5001 bis 5015 5101 bis 5102 5201 bis 5211 5310, 5312, 5314, 5316 5330, 5332 5340, 5342 5350, 5352, 5354, 5356 5360, 5365, 5370, 5376 5401, 5403, 5404	32 36 73 T.a.32 31
17	<u>Kompressoren aller Art</u>	61 (6101 bis 6141)	T.a.32 31
18	<u>Stahlrohrgerüste und Stahl- profilgerüste</u>	9601 bis 9611 (ohne 9603) 9640 9650 bis 9670	T.a.31 11 55

Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev.,

Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe – SYPRO – Baugewerbe

WZ rev.		SYPRO	WZ rev.		SYPRO
Nummer		Bezeichnung	Nummer		Bezeichnung
30	72 bis 75	<u>BAUHAUPTGEWERBE</u>	308	75	<u>Zimmerei, Dachdeckerei</u>
300	72	<u>Hoch- und Tiefbau</u>	308 1		<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300 1		<u>Hoch- und Tiefbau</u> ⁺⁾	308 10	7510	<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300 10	7210	<u>Hoch- und Tiefbau</u> ⁺⁾	308 5		<u>Dachdeckerei</u>
300 4 bis			308 50	7550	<u>Dachdeckerei</u>
300 5		<u>Hochbau</u>			
300 4		<u>Hochbau (ohne Fertigteil-</u> <u>bau)</u>	31	76 bis 77	<u>AUSBAUGEWERBE</u>
300 40	7220	<u>Hochbau (ohne Fertigteil-</u> <u>bau)</u>	310	76	<u>Bauinstallation</u>
300 5		<u>Fertigteilbau im Hochbau</u>	310 1		<u>Klempnerei, Gas- und Wasser-</u> <u>installation</u>
300 51	7231	<u>Herstellung von Fertigteil-</u> <u>bauten aus Beton im Hoch-</u> <u>bau</u>	310 10	7610	<u>Klempnerei, Gas- und Wasser-</u> <u>installation</u>
300 53	7233	<u>Montage von Fertigteilbau-</u> <u>ten aus Beton im Hochbau</u>	310 3		<u>Installation von Heizungs-,</u> <u>Lüftungs-, Klima- und ge-</u> <u>sundheitstechnischen</u> <u>Anlagen</u>
300 55 bis					
300 56	7235	<u>Herstellung von Fertig-</u> <u>teilbauten aus Holz im</u> <u>Hochbau</u>	310 30	7640	<u>Installation von Heizungs-,</u> <u>Lüftungs-, Klima- und ge-</u> <u>sundheitstechnischen</u> <u>Anlagen</u>
300 57	7237	<u>Montage von Fertigteil-</u> <u>bauten aus Holz im Hochbau</u>			
300 7		<u>Tiefbau</u>			
300 71	7241	<u>Erdbewegungsarbeiten,</u> <u>Landeskulturbau</u>	310 5		<u>Elektroinstallation</u>
300 73	7242	<u>Wasser- und Wasserspezial-</u> <u>bau</u>	310 50	7670	<u>Elektroinstallation</u>
300 75	7243	<u>Straßenbau</u>	316	77	<u>Ausbaugewerbe (ohne Bauin-</u> <u>stallation)</u>
300 76	7244	<u>Brunnenbau, nichtbergbau-</u> <u>liche Tiefbohrung</u>	316 1		<u>Ausbaugewerbe</u> ⁺⁾ <u>(ohne Bauin-</u> <u>stallation)</u>
300 77	7245	<u>Bergbauliche Tiefbohrung,</u> <u>AufschlieÙung, Schachtbau</u> <u>(ohne Erdölbohrung)</u>	316 10	7710	<u>Ausbaugewerbe</u> ⁺⁾ <u>(ohne Bauin-</u> <u>stallation)</u>
300 79	7249	<u>Tiefbau, a.n.g.</u>			
300 8		<u>Gerüstbau, Fassadenreinigung</u>	316 2		<u>Glaser- und Malergewerbe,</u> <u>Tapetenkleberei</u>
300 81	7251	<u>Gerüstbau</u>			
300 85	7255	<u>Fassadenreinigung</u>	316 21	7731	<u>Glasergewerbe</u>
302	73	<u>Spezialbau</u>	316 24	7734	<u>Maler- und Lackierergewerbe</u>
302 0		<u>Spezialbau</u>	316 27	7737	<u>Tapetenkleberei</u>
302 01	7301	<u>Schornstein-, Feuerungs-</u> <u>und Industrieofenbau</u>	316 3		<u>Bautischlerei, Parkettlege-</u> <u>rei</u>
302 02	7302	<u>Gebäudetrocknung</u>			
302 03	7303	<u>Abdichtung gegen Wasser,</u> <u>Feuchtigkeit</u>	316 31	7751	<u>Bautischlerei</u>
302 05	7304	<u>Abdämmung gegen Kälte,</u> <u>Wärme, Schall, Erschütte-</u> <u>rung</u>	316 35	7755	<u>Parkettlegerei</u>
302 09	7305	<u>Abbruch-, Spreng- und Ent-</u> <u>trümmerungsgewerbe</u>	316 5		<u>Fußboden-, Fliesen- und</u> <u>Plattenlegerei</u>
305	74	<u>Stukkateurgewerbe, Gipse-</u> <u>rei, Verputzerei</u>	316 51	7771	<u>Fliesen-, Platten- und</u> <u>Mosaiklegerei</u>
305 0		<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei,</u> <u>Verputzerei</u>	316 54	7774	<u>Estrichlegerei</u>
			316 57	7777	<u>Sonstige Fußbodenlegerei und</u> <u>-kleberei (ohne Estrich-</u> <u>legerei)</u>
305 00	7400	<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei,</u> <u>Verputzerei</u>	316 6		<u>Sonstiges Ausbaugewerbe</u>
			316 61	7791	<u>Ofen- und Herdsetzerei</u>
			316 65	7799	<u>Sonstiges Ausbaugewerbe</u> <u>(ohne Ofen- und Herdsetzerei)</u>

+) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität; außerdem für ca. 500 ausgewählte Warenarten absolute Produktionszahlen.

Reihe 2.2: Indizes des Auftrageingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

Reihe 3: Produktion im Produzierenden Gewerbe

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Waren (Menge und Wert).

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz und Verbrauchsteuern.

Jahresergebnisse im gesonderten Jahresbericht: Vorberichte mit wichtigen Eckdaten für Betriebe gehen dem Monats- und Jahresbericht voraus.

Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen. (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

Reihe 4.2.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (in wirtschaftssystematischer Gliederung sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen).

Reihe 4.2.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährliche Berichte (siehe vorstehende Angaben zu Unternehmen).

Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z. T. nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen). Gesonderte Veröffentlichungen für die Bereiche:

Reihe 4.3.1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Reihe 4.3.2: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe

Reihe 4.3.3: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Zweigen und Größenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

Reihe 6.3: Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten, Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich und jährlich: Beschäftigte und Umsätze in ausgewählten Wirtschaftszweigen und Gewerbebereichen.

Reihe 7.2: Investitionen im Produzierenden Handwerk (ab 1977 eingestellt)

Reihe 8.1: Eisen- und Stahl¹⁾

(Eisenerzbergbau, Eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)

Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung entsprechender Bereiche.

Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlich und jährlich: Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

Reihe 8.3: Rohholz und Holzhalbwaren

Vierteljährlich: Bestände und Bestandsveränderungen in Betrieben der Holzbearbeitung.

Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S.1: Neuberechnung der Indizes auf Basis 1970 (industrielle Produktion, Bauproduktion, Arbeitsproduktivität), Methodenbeschreibungen

Reihe S.2: Investitionen der Industriebetriebe nach Kreisen

Unregelmäßig: Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (ohne Handwerk) mit 50 Beschäftigten und mehr (fachlich gegliedert nach Hauptgruppen).

Reihe S.3: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1970 bis 1974 – mit Einführung in die neue Handwerksberichterstattung –

Methodenbeschreibung der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung (Berichtskreis Handwerkszählung 1968). Außerdem Ergebnisse für 1970 bis 1974 nach ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbebereichen.

Reihe S.4: Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Einmalig: Monatliche Unternehmensergebnisse für 1977, Zahl der Unternehmen und Beschäftigten, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz (wirtschaftssystematische Gliederung; Eckdaten nach Ländern).

Einzelveröffentlichungen

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 (9 Hefte)

Handwerkszählung 1977

Heft 1: Methodische Einführung: Unternehmen nach Wirtschaftszweigen

Erhebungsmethode und endgültige Daten für selbständige Handwerksunternehmen nach Wirtschaftszweigen.

Heft 2: Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen

Selbständige Handwerksunternehmen nach Wirtschaftszweigen – Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

Heft 3: Unternehmen nach Gewerbebereichen; Nebenbetriebe

Handwerksunternehmen einschl. Nebenbetriebe nach Gewerbebereichen sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Strukturdaten im Vergleich zu vorangegangenen Zählungen.

¹⁾ Erhältlich: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.

„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bau-tätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

Systematiken

Warenverzeichnis für die Industriestatistik.

Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) Rev., Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe – SYPRO –



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59344, erhältlich.